



Öhringer Nachrichten

Mit den amtlichen Bekanntmachungen und
Mitteilungen der Großen Kreisstadt Öhringen



Foto: Palzer/Mannheim

**Großer Pferdetag in Cappel
am 14. Mai** S. 6



Foto: phanbay

**Heiraten in Öhringen auch
samstags möglich** S. 11

KANAL-TÜRPE
WIR REPARIEREN ROHRE OHNE AUFZUGRABEN!

**Abfluss zu?
Rohr verstopft?**
Hotline 0800.0043210
24h freecall

Schnelle Hilfe!
www.kanal-tuerpe.de

Öhr. 07941.65605 | Bretzl. 07946.944000
Im Eisenhülle 8 | 74626 Bretzfeld

JOB DER WOCHE

**Fachbereichsleitung (m/w/d)
Bürgerservice und Bildung**

Stadt Brackenheim
Brackenheim
Job-ID 105584401

Über 13.000 Jobs auf
[jobsuche3w](http://jobsuche3w.de)
www.jobsuche3w.de



 **Öhringen**
oehringen.de



Öhringen.
Lieblingsstadt. e.V



HOHENLOHER
GENIESSERDORF
ÖHRINGEN

18.–21. Mai 2023
im idyllischen Hofgarten

Eintritt: 5,- Euro,
Mehrtageskarte: 10,- Euro
Kinder bis 14 Jahre frei





Wichtiges auf einen Blick



Rathaus

Marktplatz 15, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 68-0
www.oehringen.de, info@oehringen.de

Bürgerservice/Fundbüro

Montag – Mittwoch: 08:30–16:00 Uhr
Donnerstag: 08:30–18:00 Uhr
Freitag: 08:30–12:15 Uhr

Einwohnermeldeamt/Passamt in der KULTURa, Herrenweisenstraße 12

Bitte nutzen Sie die Online-Terminvereinbarung unter www.oehringen.de oder Tel. 07941 / 68-321

Montag, Dienstag, Mittwoch: 07:30–13:00 Uhr
Donnerstag: 7:30–13:00 Uhr
und 14:00–18:00 Uhr

Freitag: 07:30–12:15 Uhr

Wohngeldstelle/Rentenanträge

(Nur nach vorheriger tel. Terminvereinbarung)
Tel. 07941 / 68-212 oder 68-150 oder 68-149

Die übrigen Ämter der Verwaltung (bitte vereinbaren Sie einen Termin)

Montag, Mittwoch, Freitag: 08:30–12:15 Uhr
Dienstag geschlossen

Donnerstag: 8:30–12:15 Uhr / 14:00–18:00 Uhr
Haben Sie Fragen oder Anregungen an die Verwaltung? Ihre Verwaltung ist für Sie da. Nutzen Sie unseren Service der **Gelben Karte**. Rufen Sie uns an, schreiben Sie uns eine E-Mail an gelbekarte@oehringen.de oder kommen Sie vorbei und füllen im Rathaus die im Foyer ausliegende Karte aus. Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Gemeinderatstermine 2023

Jeweils dienstags, 19 Uhr, in der KULTURa:
23.05., 27.06., 25.07. (17:30 Uhr), 26.09., 24.10.,
21.11., 19.12. (17:30 Uhr).

Tourismus / VHS

Kulturvilla, Umlandstr. 23, Tourismus-Tel. 07941 / 68118
Mo. - Fr. 8.30 - 12:15 Uhr, Di. 14 - 16 Uhr, Do. 14 - 18
Uhr, Mo. u. Mi. 14 - 16 Uhr (mit Terminvereinbarung).
E-Mail: tourist@oehringen.de
VHS-Tel.: 07941 68-4250
E-Mail: volkshochschule@oehringen.de

Stadtseniorenrat

stadtseniorenrat@oehringen.de,
Seniorentreff „Haus an der Walk“, An der Walk 10,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 985730

Buchung des Seniorenmobils,
dienstags 10:00–12:00 Uhr, Tel. 07941 / 985730.

Ab April 2023 gelten folgende Fahrzeiten:

mittwochs 9:00 - 13:00 Uhr,
donnerstags 9:00 - 18:00 Uhr, freitags 9:00 - 13:00 Uhr.
Keine Buchung über Anrufbeantworter möglich!

Stadtmarketing

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V., Poststraße 86,
74613 Öhringen, Tel. 07941 / 9845520
E-Mail: info@oehringen-liebingsstadt.de
Persönliche Termine nach Vereinbarung.

Stadtbücherei

Untere Torstraße 1, 74613 Öhringen

Tel. 07941 / 684200
Dienstag, Donnerstag 10:00–18:00 Uhr
Mittwoch 14:00–18:00 Uhr
Samstag 10:00–13:00 Uhr
www.stadtbuecherei-oehringen.de
stadtbuecherei@oehringen.de

Der Medienrückgabeautomat ist außerhalb der
Öffnungszeiten verfügbar.

Stadtwerke Öhringen

Poststr. 86, 74613 Öhringen Tel. 07941 / 6494360
info@stadtwerke-oehringen.de
Termine nach Vereinbarung

Jugendmusikschule Öhringen

Haller Straße 22 Tel. 07941 / 684030
Montag – Donnerstag: 09:30–12:00 Uhr
Donnerstag: 15:00–18:00 Uhr
Volkshochschule Tel. 07941 / 684250
Uhlandstraße 23 (Kulturvilla)

Soziales

Pflegestützpunkt Hohenlohekreis

Stettenstr. 32, 74653 Künzelsau
Beratungsgespräche nach Terminvereinbarung
auch in Öhringen, Poststr. 60,
Tel. 07940 / 9355012, 9355013 oder 9355014
E-Mail: pflegestuertzpunkt@hohenlohekreis.de

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 648026
info@hospizdienst-oehringen.de

Seniorentreff „Haus an der Walk“

seniorentreff-oehringen@t-online.de
An der Walk 10, 74613 Öhringen
Tel. 07941 / 62897

Ambulante Krebsberatungsstelle

Schwäbisch Hall –

Außersprechstunde Öhringen

1. Dienstag im Monat: sozialrechtliche Beratung
3. Dienstag im Monat: psychologische Beratung
Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen
Termine unter 0791 / 89402

H2O - Das Strandbad

Öffnung am 6. Mai:
H2O - Das Strandbad
Rendelstraße 31, 74613 Öhringen
Tel.: 07941 68 43 50
Öffnungszeiten:
Montag - Sonntag 8 - 19.30 Uhr

Wochenmarkt:

Marktzeiten von Mai – September:

Mittwoch 07:00 bis 13:00 Uhr
Samstag: 07:00 bis 12:30 Uhr

Recycling

Recyclinghof Westallee/Ziegeleistraße

Dienstag, Freitag, Samstag 9:30–16:00 Uhr
Mittwoch 13:00–18:00 Uhr
Die Annahme von Altholz und Bauschutt auf
den Schwerpunkthöfen wird mit der AWH-Ser-
vicekarte und den jeweiligen Marken geregelt.

Grüngutplatz Michelbach

(An der Kreisstraße 2387, Cappel – Michelbach)
So., Mo. und Mi.: geschlossen
Di.: 13:00–17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)
Do.: 09:00–12:00 Uhr
Fr.: 10:00–17:00 Uhr (Sommerzeit 17:30 Uhr)
Sa.: 10:00–17:00 Uhr
Achten Sie bitte auf eine strikte Trennung von
Reisig und Grüngut.

Baubetriebshof

Kuhallmand 16 Tel. 07941 / 684910
Montag – Freitag: 7:00–12:00 Uhr
Montag – Donnerstag: 13:00–16:30 Uhr
baubetriebshof@oehringen.de

Wasserwerk Golberg Tel. 07941 / 38574
(Rufbereitschaft) Tel. 0175 5828348

Kläranlage (Rufbereitschaft) 0171 3827478

Notrufe

Notruf/Feuerwehr Tel. 112
Polizei Tel. 110
Giftnotrufzentrale Tel. 0761 / 19240

Krankenhaus Öhringen

Kastellstraße 5, 74613 Öhringen
Notfallambulanz Tel. 07941 / 692334

Notfallpraxis im Krankenhaus Öhringen

Samstag, Sonntag, Feiertag 08:00–22:00 Uhr

Im Krankenhaus sind Sie richtig bei akuten Blutungen, Frakturverdacht, akuter Atemnot, Brustschmerz, Ohnmacht, Lähmungserscheinungen oder plötzlichem Sehverlust. Bei den meisten anderen Erkrankungen oder Verletzungen ist Ihr Hausarzt der erste Ansprechpartner. Ist die Praxis geschlossen, stehen Ihnen die Notallpraxen der kassenärztlichen Vereinigung im Krankenhaus Öhringen zur Verfügung.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Tel. 116117
(kostenfreie Rufnummer) an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten

Ärztlicher Notdienst für Kinder und Jugendliche

Tel. 0791 / 7530
Notfallpraxis am Diakoniekrankenhaus
Schwäbisch Hall, Diakoniestraße 10,
74523 Schwäbisch Hall (Kinderklinik, 1. Stock, (K1))

Samstag, Sonntag, Feiertag 09:00–15:00 Uhr
Die **Kinder- und Jugendärzte** sind werktags von 18:00–21:00 Uhr und am Wochenende von 9:00–15:00 Uhr unter der zentralen Rufnummer 01803 / 112001 erreichbar.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Tel. 0761/120 120 00

docdirekt – Kostenfreie Diagnose vom Online-Arzt via Telefon, App oder Chat

Tel. 0711 / 96589700
Montag – Freitag 9:00–19:00 Uhr
Kostenfreie Online-Sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten (nur für gesetzliche Versicherte) unter oder www.docdirekt.de

Apotheken-Notdienst (siehe Innenteil der Ausgabe)
www.aponet.de/notdienst

Mobiz im Hauptbahnhof

Mo. bis Fr. 7:15–8:30 Uhr
Samstag 9:00–14:00 Uhr Tel. 07940 / 91440

Krankentransport Tel. 07941 / 19222

Frauen- und Kinderschutzhaus Hohenlohekreis

Tel. 07940 / 58954

Kinder- und Jugendtelefon

Tel. 0800 / 1110333
Montag – Samstag 14:00–20:00 Uhr

Info an Vereine und Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de.
Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen. Dies kann Ihnen auf Wunsch gerne zugesandt werden. Ebenso zu finden ist es auf: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungs-kalender
Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.



Beginn des amtlichen Teils



Amtliche Bekanntmachungen

Große Kreisstadt Öhringen, Öffentliche Bekanntmachung: Öffentliche Auslegung des Bebauungsplans „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Eckartsweiler

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 28.03.2023 in öffentlicher Sitzung aufgrund von § 2 Abs.1 BauGB den Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ und den Entwurf der zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften gebilligt und beschlossen, diesen gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen.

Maßgebend ist der Entwurf des Bebauungsplans „Erweiterung Solarpark Hauswiesen“ vom 28.03.2023.

Der Planbereich der westlichen Teilfläche wird begrenzt:

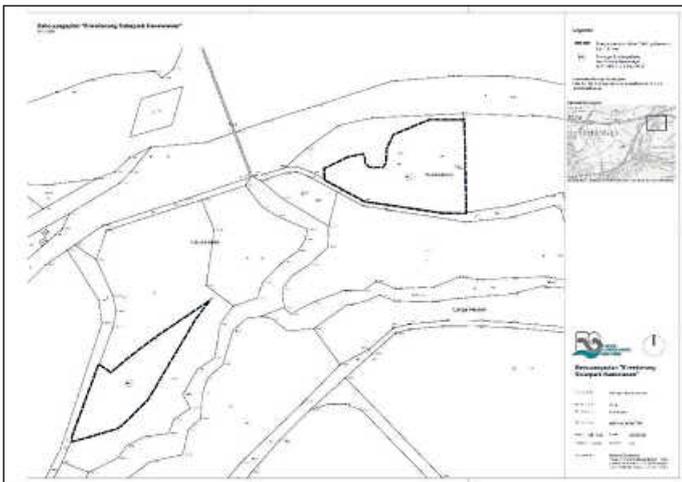
- im Norden: Geltungsbereich Bebauungsplan Solarpark Hauswiesen
- im Osten: parallel zum Weinsbach innerhalb des Flurstücks 50 Gemarkung Eckartsweiler
- im Süden: parallel zum Weinsbach innerhalb des Flurstücks 50 Gemarkung Eckartsweiler

• im Westen: Flurstück 47 Gemarkung Eckartsweiler

Der Planbereich der östlichen Teilfläche wird begrenzt:

- im Norden: innerhalb des Flurstücks 146
- im Osten: Flurstück 145 Gemarkung Eckartsweiler
- im Süden: Flurstück 143 Gemarkung Eckartsweiler
- im Westen: Flurstück 143 Gemarkung Eckartsweiler

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Dieser Beschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Ziele und Zwecke der Planung

Für das Flurstück Nr. 50, Gemarkung Eckartsweiler, Stadt Öhringen wurde 2019 der Bebauungsplan „Solarpark Hauswiesen“ mit dem Ziel der Errichtung einer Freiflächenphotovoltaikanlage beschlossen. Die Photovoltaikanlage wurde mittlerweile innerhalb der damaligen Förderkulisse in einem 110-m-Streifen entlang der Bahnlinie errichtet und umfasst eine Fläche von 0,96 ha.

Nach Erweiterung der Förderkulisse im Rahmen des Erneuerbare-Energien-Gesetzes (EEG 2021) soll die bestehende Solaranlage in südlicher Richtung erweitert werden, um ca. 0,4 ha. Zusätzlich soll in unmittelbarer Nachbarschaft auf dem Flurstück Nr. 146 eine weitere Fläche mit Solarmodulen bebaut werden. Diese Teilfläche umfasst ca. 0,64 ha. Mit dem Bebauungsplan werden die planungsrechtlichen Voraussetzungen für den Betrieb der Photovoltaikanlagen und damit der Nutzung erneuerbarer Energien geschaffen.

Damit werden die Ziele zum Ausbau regenerativer Energien in der Region Heilbronn-Franken umgesetzt. In den Festsetzungen des Bebauungsplans werden geeignete Vermeidungs-, Verminderungs- und Ausgleichsmaßnahmen nach Ermittlung der Eingriffswirkung zur ausreichenden Beachtung der Umweltbelange nach § 1 Abs. 6 Nr. 7 BauGB – insbesondere im Hinblick auf das Schutzgut „Boden“ und das Schutzgut „Pflanzen und Tiere“ getroffen.

Folgende umweltbezogene Informationen sind verfügbar:

Umweltbericht vom 28.03.2023

- Festlegung von Umfang und Detaillierungsgrad der Ermittlung der Umweltbelange
- Vorgaben aus übergeordneten Planungen
- Beschreibung der Umwelt und ihrer Bestandteile
 - Beschreibung und Bewertung der Umweltbelange
 - Wirkungszusammenhänge
 - Voraussichtliche Entwicklung des Umweltzustandes bei Nichtdurchführung der Planung
- Prognose über die Entwicklung des Umweltzustands bei Durchführung der Planung
- Beschreibung der Wirkfaktoren, Auswirkungen auf Schutzgebiete, Auswirkungen auf die Umweltbelange
- Anderweitige Planungsmöglichkeiten
- Abhandlung der naturschutzfachlichen Eingriffsregelung
- Geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Minderung und zum Ausgleich nachteiliger Auswirkungen
 - Vermeidungs- und Minimierungsmaßnahmen, Ausgleichsmaßnahmen
 - Rechnerischer Nachweis des Ausgleichsbedarfs
- Naturschutzfachliche Kompensationsmaßnahmen
- Rechnerischer Nachweis der Kompensation
- Maßnahmen zur Umweltüberwachung

Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung für Flst.-Nr. 50 vom Oktober 2022

- Untersuchungsgebiet und Habitatstrukturen
- Methodik der Speziellen Artenschutzrechtlichen Prüfung (SAP)
 - Relevanzprüfung
 - Bestandserfassung
 - Konfliktermittlung
- Untersuchungsrelevante Artengruppen
 - Erfassungsmethodik, nachgewiesene Arten, Konfliktermittlung
 - Vögel
 - Reptilien
 - Schmetterlinge
- Gutachterliches Fazit

Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung für Flst.-Nr. 146 vom Oktober 2022

- Untersuchungsgebiet und Habitatstrukturen
- Methodik der Speziellen Artenschutzrechtlichen Prüfung (SAP)
 - Relevanzprüfung
 - Bestandserfassung
 - Konfliktermittlung
 - Ausnahmeprüfung
- Untersuchungsrelevante Artengruppen
 - Erfassungsmethodik, Nachgewiesene Arten, Konfliktermittlung
 - Vögel
 - Fledermäuse
 - Reptilien
 - Schmetterlinge
- Bewertung des Vorhabens bezüglich des landesweiten Biotopverbunds
 - Fledermäuse
 - Vögel
- Gutachterliches Fazit
- Anlage: Empfehlung zur Anlage einer Eidechsenzelle als Habitat für Zauneidechse

Beurteilung von Blendwirkungen vom 21.09.2022, ergänzt am 06.03.2023

- Fachliche Grundlagen
- Beurteilung einer möglichen Blendwirkung der geplanten Photovoltaikanlagen

Umweltbezogene Stellungnahmen aus der Frühzeitigen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange zu den Themen:

- Stellungnahme des Regierungspräsidiums Freiburg (LGRB) in Bezug auf Hinweise zur Geotechnik und zum Grundwasser
- Stellungnahme des Regionalverbands Heilbronn-Franken zu Regionalem Grünzug und Biotopflächen
- Stellungnahme des Regierungspräsidiums Stuttgart zum Regionalen Grünzug, zu Belangen des Klimaschutzes und zum Denkmalschutz (archäologische Verdachtsfläche)
- Stellungnahme des Landratsamtes Hohenlohekreis zum Naturschutz (Artenschutzgutachten, Pflanzfestsetzungen, Biotopverbund, Obstbaumbestand), Immissionsschutz (Blendwirkungen), Landwirtschaftsamt (Flurbilanz), Abfallrecht (Erdaushub)
- Stellungnahme des LNV Arbeitskreis Hohenlohekreis zum Naturschutz (Streuobstwiesenschutz, Biotopverbund, Artenschutz, Konkrete Planung, Bilanzierung)

Umweltbezogene Stellungnahmen aus der Frühzeitigen Beteiligung der Bürger zu den Themen:

- Aus der Öffentlichkeit gingen keine Bedenken und Anregungen ein.

Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 2 BauGB

Der Entwurf des Bebauungsplans, bestehend aus nachfolgenden Unterlagen

- Begründung in der Fassung vom 28.03.2023
- Umweltbericht in der Fassung vom 28.03.2023
- Bebauungsplan in der Fassung vom 28.03.2023
- Textliche Festsetzungen mit örtlichen Bauvorschriften in der Fassung vom 28.03.2023
- Artenschutzrechtliche Prüfung zu Flst. 50 in der Fassung vom Oktober 2022
- Artenschutzrechtliche Prüfung zu Flst. 146 in der Fassung vom Oktober 2022
- Beurteilung von Blendwirkungen in der Fassung vom 21.09.2022, ergänzt am 06.03.2023
- Die bereits vorliegenden Stellungnahmen, welche im Rahmen der frühzeitigen Unterrichtung eingingen. Die Stellungnahmen können in ihrem genauen Wortlaut der Abwägungsübersicht entnommen werden.

liegt vom

15.05.2023 bis 16.06.2023

bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, im Treppenhaus 2. Stock während der üblichen Sprechzeiten zur allgemeinen Information der Bürger öffentlich aus.

Die Unterlagen können während des genannten Zeitraums auch im Internet unter www.oehringen.de/leben-wohnen/oeffentlichkeitsbeteiligung-bauleitplanung abgerufen werden.

Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen gegenüber der Gemeinde vorgebracht werden. Diese können schriftlich an

Große Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen

oder elektronisch per E-Mail an bauleitplanung@oehringen.de abgegeben werden.

Zudem können Stellungnahmen während der Auslegungsfrist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Stadtbauamt, Zimmer Nr. 100 (Frau Philipp, Frau Fuhrmann) und Zimmer Nr. 210 (Frau Massa) während den üblichen Öffnungszeiten abgegeben werden.

Da das Ergebnis der Behandlung der Stellungnahmen mitgeteilt wird, ist die Angabe der Anschrift des Verfassers zweckmäßig.

Es wird darauf hingewiesen, dass nicht während der Auslegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben können, sofern

die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte und nicht hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Bebauungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Im Zusammenhang mit dem Datenschutz weisen wir ausdrücklich darauf hin, dass ein Bebauungsplanverfahren ein öffentliches Verfahren ist und daher in der Regel alle dazu eingehenden Stellungnahmen in öffentlichen Sitzungen beraten und entschieden werden, sofern sich nicht aus der Art der Einwände oder der betroffenen Personen ausdrückliche oder offensichtliche Einschränkungen ergeben.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

06.05.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Große Kreisstadt Öhringen, Öffentliche Bekanntmachung: Inkrafttreten des Bebauungsplans „Innenstadt Nord, 1. Änderung“ der Stadt Öhringen, Gemarkung Öhringen

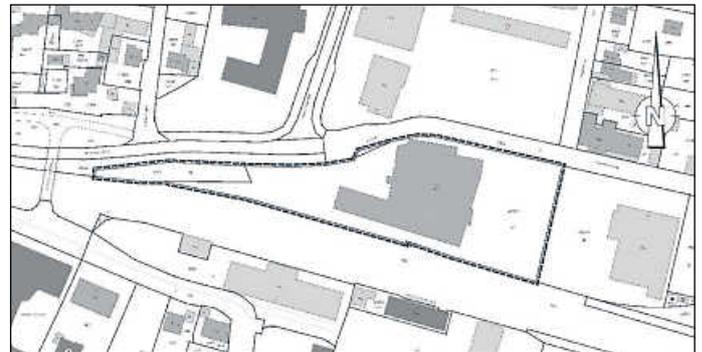
Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen hat am 28.03.2023 in öffentlicher Sitzung den Bebauungsplan „Innenstadt Nord, 1. Änderung“ nach § 10 BauGB und die zusammen mit ihm aufgestellten örtlichen Bauvorschriften als Satzung beschlossen.

Maßgebend ist der Lageplan des Bebauungsplans „Innenstadt Nord, 1. Änderung“ in der Fassung vom 28.03.2023.

Der Planbereich wird begrenzt:

- im Norden und Westen: durch die Hindenburgstraße Flst. 465/6 und 1005
- im Osten: durch das Flst. 465/15
- im Süden: durch die Bahnlinie Flst. 465

Der Geltungsbereich ergibt sich aus folgendem Lageplan:



Der Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften gem. § 74 LBO treten mit dieser Bekanntmachung in Kraft

(vgl. § 10 Abs. 3 BauGB).

Der Bebauungsplan kann einschließlich seiner Begründung nach § 10 Abs. 3 BauGB im Stadtbauamt der Großen Kreisstadt Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, während der Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Gesetzliche Wirksamkeitsvoraussetzungen:

Unbeachtlich werden:

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 BauGB beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung geltend gemacht worden sind.

Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Geltendmachung von Planungsschadensersatzansprüchen durch Antrag an den Entschädigungspflichtigen

(vgl. § 43 BauGB) im Fall der in den §§ 39 bis 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile wird hingewiesen. Gemäß § 44 Abs. 4 BauGB erlischt ein Entschädigungsanspruch, wenn nicht innerhalb von drei Jahren nach Ablauf des Kalenderjahres, in dem die in § 44 Abs. 3 Satz 1 BauGB bezeichneten Vermögensnachteile eingetreten sind, die Fälligkeit herbeigeführt wird. Hierfür bedarf es eines Antrags an den Entschädigungspflichtigen.

Soweit der Bebauungsplan mit Satzung über örtliche Bauvorschriften unter Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) in der aktuellen Fassung oder auf Grund der GemO zu Stande gekommen ist, gilt er ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zu Stande gekommen (§ 4 Abs. 4 Satz 1 GemO). Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung des Bebauungsplans verletzt worden sind (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 1 GemO), der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Landeshauptstadt Stuttgart unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich oder elektronisch geltend gemacht worden ist (§ 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO). Ist eine Verletzung nach § 4 Abs. 4 Satz 2 Nr. 2 GemO geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der Jahresfrist jedermann diese Verletzung geltend machen. Die Verletzungen sind schriftlich oder elektronisch gegenüber der Großen Kreisstadt Öhringen, Stadtbauamt, Marktplatz 15, 74613 Öhringen, oder einer anderen Stelle der Stadtverwaltung – geltend zu machen.

Öffnungszeiten:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 8:30 bis 12:15 Uhr
Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr

Große Kreisstadt Öhringen

06.05.2023

Thilo Michler

Oberbürgermeister

Ende des amtlichen Teils



**Aktuelles aus
der Stadt Öhringen**

Beraten und beschlossen:

Gemeinderatsbeschlüsse vom 25. April

Der Gemeinderat der Großen Kreisstadt Öhringen tagte am Dienstag, 25. April 2023 in der KULTURa. Anwesend waren 30 Gemeinderäte + Vorsitzender ab §1. Die Themen und Ergebnisse im Einzelnen:



Betriebsplan Forstwirtschaft 2023 für die Stadt Öhringen

Dem Bewirtschaftungsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2023 sowie der jährlichen Entnahme von bis zu 300 FM Holz zur Hackenschnitzelproduktion wurde einstimmig zugestimmt.

Einziehung öffentlicher Stellplätze

Vier Stellplätze im Bereich Schillerplatz werden nach mehrheitlichem Beschluss (30-Ja, 1-Enthaltung) eingezogen.

Grundsatzbeschluss Vereinfachung Bauleitplanverfahren

Bebauungsplanverfahren werden dem Gemeinderat zum Aufstellungsbeschluss sowie zur Beauftragung der Verwaltung mit der Durchführung des Verfahrens vorgelegt. Der Gemeinderat trifft die abschließende Abwägungsentscheidung über die Planinhalte zum Satzungsbeschluss. Der Gemeinderat empfiehlt nach mehrheitlichem Beschluss (30-Ja, 1-Enthaltung) dem Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen zukünftig bei Flächennut-

zungsplanverfahren den Aufstellungsbeschluss zu fassen, sowie die Verwaltung mit der Durchführung des Verfahrens zu beauftragen. Der Gemeinsame Ausschuss trifft die abschließende Abwägungsentscheidung über die Planinhalte zum Feststellungsbeschluss.

Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Kindergarten Rosenberg - Erweiterung“, Öhringen - Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

Der Gemeinderat empfiehlt nach mehrheitlichem Beschluss (30-Ja, eine Enthaltung) dem Gemeinsamen Ausschuss die eingegangenen Stellungnahmen abzuwägen und den überarbeiteten Entwurf zur Änderung der 1. Änderung der 4. Fortschreibung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Kindergarten Rosenberg – Erweiterung“ vom 25.04.2023 öffentlich auszulegen.

Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“, Michelbach am Wald - Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

Der Gemeinderat empfiehlt nach mehrheitlichem Beschluss (28-Ja // 1-Nein // 2-Enthaltung) dem Gemeinsamen Ausschuss den Aufstellungsbeschluss über die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bebauungsplan „Freiflächenphotovoltaikanlage Hubberg“ vom 25.04.2023 sowie den Beschluss zur Freigabe zu fassen.

Aufhebung des Sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraft“ - Empfehlung an den Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen-Pfedelbach-Zweiflingen

Der Gemeinderat empfiehlt einstimmig dem Gemeinsamen Ausschuss das Verfahren zur Aufstellung des Sachlichen Teilflächennutzungsplans „Windkraft“ einzustellen und den Aufhebungsbeschluss zu fassen.

Baumschutzsatzung - Abwägung über die im Zuge der Offenlegung eingegangenen Stellungnahmen und Satzungsbeschluss

Über die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen wird entsprechend der Behandlungsvorschläge in der „Abwägungsübersicht“ entschieden. Berechtigte Anregungen werden in die Baumschutzsatzung übernommen und die Satzung beschlossen.

(Mehrheitlich beschlossen / 19-Ja // 9-Nein // 3-Enthaltung)

Auftragsvergabe zur Beschaffung von interaktiven Touch-Displays (Activeboards) für das Hohenlohe Gymnasium sowie die Schillerschule Öhringen

Der Auftrag für die Lieferung und Montage von insgesamt 84 Touch-Displays (IFP – interactive flatpanels) für das HGÖ sowie für die Schillerschule wird nach einstimmigem Beschluss an die Firma Lambert Ilsfeld GmbH zum Preis von 413.739,20 € (brutto) vergeben.

Auftragsvergaben für das Hohenlohe Gymnasium Öhringen

Der Auftrag für die Lieferung von Schulmöbeln für das HGÖ wird nach einstimmigem Beschluss an die Firma Hohenloher Spezialmöbelwerk, Öhringen zum Gesamtpreis von 274.065,28 Euro vergeben. Der Auftrag für die Medientechnik inkl. Beschallung und Bühne am Neubau des HGÖ wird an die Fa. VIP Systemtechnik GmbH & Co. KG, Fellbach zum Bruttoangebotspreis von 150.704,90 Euro vergeben.

Auftragsvergaben Erweiterung Kindergarten Rosenberg

Nach einstimmigem Beschluss werden folgende Aufträge vergeben: Auftrag für die Außenanlagen an die Firma Schneider GmbH & Co. KG, Öhringen, zum Bruttoangebotspreis von 274.960,57 Euro. Auftrag für die Schlosserarbeiten an die Firma Klaus Schmid, Öhringen, zum Bruttoangebotspreis von 77.510,65 Euro. Auftrag für die Schreinerarbeiten an die Firma MTS GmbH & Co. KG, Marbach am Neckar, zum Bruttoangebotspreis von 121.261,00 Euro.

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am 23.05.2023 statt.

Ortschaftsratssitzung Baumerlenbach am 9. Mai, 19 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrats Baumerlenbach am **Dienstag, 09.05.2023, um 19:00 Uhr**, Ort: Ratssaal (1.OG), im Schul- und Rathaus Baumerlenbach.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 2: Bürgeranfragen

TOP 3: Status Spielplatz Tal-/Hofhölde

TOP 4: Kommunalwahl 2024 – Wahl von Ortschafts-, Gemeinde- und Kreisräten

TOP 5: Informationen des Ortsvorstehers

TOP 6: Anfragen von Ortschaftsräten

Im Anschluss findet eine nicht-öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats statt.

Ortschaftsratssitzung in Ohrnberg am 11. Mai, 20 Uhr

Einladung zur öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Ohrnberg am **Donnerstag, 11.05.2023, um 20:00 Uhr**, Ort: Rathaus Ohrnberg.

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Bürgeranfragen

TOP 3: Informationen des Gemeinderats

TOP 4: Gestaltung Heinzmann-Areal

TOP 5: Vorbereitung Kinderferienprogramm 2023

TOP 6: Mitteilungen des Ortsvorstehers

TOP 7: Anfragen der Ortschaftsräte

Neue Ausstellung im Rathaus: Kunstschule DAS ATELIER präsentiert „HOHENLOHE und MEHR“

Eine Ausstellung von 13 Malerinnen und Malern aus Hohenlohe. „Urban Sketching“ (öffentliches Zeichnen) während des Wochenmarktes am 17. Juni.

Am Donnerstag, den 11. Mai, eröffnet um 19 Uhr eine neue Ausstellung im Rathaus Öhringen mit Arbeiten von 13 Kursteilnehmenden der Kunstschule DAS ATELIER. Sie haben sich künstlerisch mit dem Thema HOHENLOHE und MEHR auseinandergesetzt. Das Ergebnis ist eine Vielzahl an Stadt-, Landschafts- und Naturmotiven, die vor Ort oder vor Abbildungen durch eine eigene, persönliche Interpretation entstanden sind. Zu sehen sind Werke in unterschiedlichen Stilrichtungen: mal realistische Aquarelle, expressive, farbkraftige Landschaftsbilder in Acryl, oder flüchtige, spontane Sketches, das sind kolorierte Zeichnungen vor Ort. Da das malerische Hohenloher Land nicht nur schöne Stadt- und Dorfansichten bietet, werden ebenfalls Landschaftsszenen gezeigt, ergänzt von Bildern der Flora und Fauna. „Jede Malerin und Maler entwickelt im Laufe der Zeit, nach dem Erlernen der Grundlagen, eine eigene Handschrift und Ausdrucksweise. Diese Individualität ist in der Ausstellung sehr schön zu sehen“, sagt die städtische Ausstellungsorganisatorin Anastasia Fahrenbruch.

DAS ATELIER ist eine Kunstschule in Öhringen/Neuenstein, die Anregungen für persönliche Entwicklungen gibt, Perspektiven erweitert und neue Ideen entwickelt, um eingefahrene Bahnen



Hofgartentreppe



Künstlerische Interpretation des Oberen Tores in Öhringen Fotos: pr

zu verlassen und den Blick für andere Wege zu öffnen, um verborgenes Potenzial zu nutzen. Dies hat sich DAS ATELIER seit seiner Gründung 1996 zur Aufgabe gemacht. 2017 wurde die Zweigstelle Neuenstein eröffnet. In Kursen für Malerei, Zeichnen und Bildhauerei wird fundiertes Wissen und Können in kleinen Gruppen vermittelt.

Jeder Kursteilnehmer, ob jugendlich oder erwachsen, Anfänger oder Fortgeschrittener, wird individuell in fortlaufenden Kursen oder Workshops betreut. DAS ATELIER rundet das Angebot durch Malreisen, Vorträge und Filme über kunstgeschichtliche Themen und Museumsbesuche ab.

URBAN SKETCHING zum Wochenmarkt

Künstlerisch zu arbeiten macht nicht nur Freude, sondern schärft die Sinne, lotet Grenzen aus, lenkt den Blick auf Unbeachtetes und macht Verborgenes sichtbar. Daher lädt DAS ATELIER am Samstag, 17. Juni 2023 zwischen 10 und 13 Uhr auf den Marktplatz in Öhringen während des Wochenmarktes Interessierte herzlich ein, um beim URBAN SKETCHING eine eigene kleine colorierte Zeichnung unter Anleitung zu erstellen, oder anderen bei ihrem kreativen Tun über die Schulter zu schauen.

„HOHENLOHE und MEHR“

Vernissage: Donnerstag, 11. Mai 2023 um 19.00 Uhr.

Eintritt frei.

Ausstellungsdauer: 09.05.2023 bis 05.07.2023.

**Zu den Öffnungszeiten des Rathauses,
Marktplatz 15, Öhringen.**

Urban Sketching zum Wochenmarkt:

**Samstag, 17. Juni 2023 zwischen 10 und 13 Uhr
auf den Marktplatz in Öhringen.**

Großer Pferdetag in Cappel anlässlich 200 Jahre Pferdemarkt

Polizeireiterstaffel, waghalsige Voltigier-Kunst und Fohlen-taufe zeigen Ross und Reiter von ihrer besonderen Seite

Am Sonntag, den 14. Mai, findet anlässlich des diesjährigen 200. Geburtstages des Öhringer Pferdemarkts der Große Pferdetag auf dem Gelände des RFV Öhringen statt. Ausgerichtet wird er vom Fränkischen Pferdezuchtverein Öhringen, unterstützt durch das Kultur- und Veranstaltungsamt der Stadt Öhringen. Ein abwechslungsreiches Schauprogramm mit vielen Highlights rund ums Pferd erwartet die Besucher. Das zweistündige Programm beginnt um 14 Uhr.



Die Reiterstaffel der Polizei Mannheim ist in Öhringen zu Gast

Foto: Polizei Mannheim

Ein besonderer Programmpunkt ist die Vorführung der Polizeireiterstaffel Mannheim. Hierbei präsentiert die Polizei eindrucksvoll, was ein Polizeipferd alles leisten muss. Nicht jedes Pferd ist dazu geeignet, als Polizeipferd ausgebildet zu werden. Bei Demonstrationen und Großeinsätzen sind die Tiere und ihre Reiter hohen Belastungen ausgesetzt. Die Pferde, die im Zuge der berittenen Polizei zum Einsatz kommen, werden nicht nur mit Hinblick auf Dressur, das Springen oder das Reiten im Gelände geschult.

Gerade die Gewöhnung an Reize in optischer und akustischer Hinsicht ist wichtig.

Als weiteren Höhepunkt zeigt die Voltigiergruppe des Reitvereins Bretzfeld ihr akrobatisches Können. Beim Voltigieren werden turnerische und akrobatische Übungen auf einem sich an einer Longe im Kreis bewegendes Pferd ausgeführt. Dabei ist viel turnerisches Können sowie Wissen im Umgang mit dem Pferd nötig. Vorgesehen ist zudem die Vorstellung von vier Marbacher Hengsten, die zurzeit auf der Deckstation Ellwangen-Rindelbach im Einsatz sind, sowie eines Hengstes des Ponygestütes Gaab. Im Rahmen einer Fohlenpräsentation werden die Zuschauer Zeugen bei einer Fohlentaufe und dürfen sogar bei der Namensfindung mitwirken. Informativ wird es mit vielen bunten und abwechslungsreichen Schaubildern rund ums Pferd.

Kaffee, Kuchen und Kaltgetränke dürfen natürlich nicht fehlen. Ein wunderbarer Ausflug für die ganze Familie, auch anlässlich des am gleichen Tag stattfindenden Muttertages!

200 Jahre Pferdemarkt: Großer Pferdetag

Sonntag, 14. Mai ab 14 Uhr auf dem Gelände des RFV Öhringen in Cappel, Hornbergstraße 2. Parkplätze direkt am Gelände. Anfahrt auch über den ÖPNV mit der S4 möglich, Haltestelle Öhringen-Cappel, dann Fußweg ca. 7 Minuten. Alle Informationen unter: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/unsere-veranstaltungen/grosser-pferdetag

Überprüfung der Standfestigkeit von Grabmalen

Die Friedhofsverwaltung der Große Kreisstadt Öhringen wird in den nächsten Wochen alle Grabsteine und Grabmale auf ihre Standsicherheit überprüfen. Gemäß den Unfallverhütungsvorschriften ist diese Überprüfung jährlich nach Ende der Frostperiode vorgeschrieben.

Um einer möglichen Unfallgefahr vorzubeugen, müssen Grabmale, deren Standsicherheit ernstlich gefährdet ist, bei einer Kontrolle gesichert bzw. umgelegt werden. Die Friedhofsverwaltung bittet um Verständnis für diese Maßnahme.

Außerdem wird hiermit darauf hingewiesen, dass nicht nur die Stadt, sondern auch die Grabnutzungsberechtigten verpflichtet sind, die Standsicherheit regelmäßig zu überprüfen bzw. durch einen Fachmann (ggf. Steinmetz) überprüfen zu lassen.

Es kann davon ausgegangen werden, dass die Standsicherheit gegeben ist, wenn das Grabmal am oberen Ende der Breitseite mit einer Gebrauchslast von 300 N (normale Armkraft) belastet werden kann und dabei keinerlei Schwankungen aufweist!

Die Friedhofsverwaltung bittet die Angehörigen, Gegenstände, die nicht der Würde des Ortes entsprechen (Gießkannen, Besen usw.) und die auf öffentlichen Wegen um die Gräber abgestellt sind, zu entfernen, da diese eine Gefahr für die Öffentlichkeit (Verkehrssicherung / Stolperfallen) darstellen können. Ebenfalls bittet die Friedhofsverwaltung die Angehörigen der pflegefreien Gräber (Kolumbarien, Rondelle und Urnenwiesengräber) darum, die Kerzen, Blumen und anderen Gegenstände zu entfernen, da diese sonst im Zuge der Standsicherheitsprüfung durch die städtischen Mitarbeiter entsorgt werden.

Straßensperrung Pfaffenmühlweg

Wegen Wasserleitungsarbeiten muss der Pfaffenmühlweg auf Höhe der Feuerwache vom 15.05. – 30.05.2023 voll gesperrt werden. Die Umleitung erfolgt über die Haller Straße.

Freibad H2Ö – das Strandbad öffnet am 6. Mai. - Mit Karte? Ja, bitte!

Neu: EC-Kartenzahlung möglich.



Spaß und Erholung verspricht das Öhringer Freibad H2Ö – das Strandbad

Foto: Stadt Öhringen

Das Öhringer Freibad H2Ö – das Strandbad öffnet am Samstag, den 6. Mai um 8 Uhr seine Pforten. Neu ist die Möglichkeit zur EC-Kartenzahlung an der Freibadkasse. „Schon lange haben sich Bürgerinnen und Bürger diesen Service gewünscht. Ich freue mich, dass wir ab diesem Jahr das unkomplizierte Bezahlangesbot im Freibad ermöglichen können“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler. Die Möglichkeit mit EC-Karte zu bezahlen ist bei der Öhringer Stadtverwaltung bereits an der Zentrale im Rathaus, im Einwohnermeldeamt, in der Stadtbücherei und im Standesamt möglich.

Das Freibad H2Ö – das Strandbad bietet folgende Attraktionen: Springerbecken, Schwimmerbecken, Spaßbecken (Nichtschwimmer) mit Riesenrutsche, Kinderbecken mit kleiner Rutsche und Wasserspielen. Dazu Massagedüsen, Sprudler und Strömungskanal. Die Becken sind auf ca. 22° C beheizt. Für den Spaßfaktor außerhalb des Wassers wartet ein Spielplatz mit Kletterschiff, Schaukeln und Sandkasten. Eine Rasenliegefläche mit Sandbereich, Beachvolleyball- und Beachsoccerfelder stehen zur Verfügung. Hunger und Durst können im großen Kioskbereich oder dem schönen Biergarten außerhalb des Bades gestillt werden. In unmittelbarer Nähe zum Eingangsbereich befinden sich Abstellmöglichkeiten für Fahrräder sowie über 300 kostenlose PKW-Stellplätze. Mit dem ÖPNV kann das Freibad bequem über die Bushaltestelle „Hallenbad“ erreicht werden.

Der Vorverkauf für die Saisonkarten der beiden Öhringer Freibäder H2Ö – das Strandbad und Bädle Michelbach läuft seit Montag, 17. April im Foyer des Rathauses Öhringen. Die Karten können von Montag bis Donnerstag zu den Öffnungszeiten erworben werden. Ab 6. Mai werden diese regulär an der Freibadkasse verkauft. Für den Erwerb der Saisonkarten ist ein Lichtbild sowie Personal-, Schüler- oder Schwerbehindertenausweis und ein Familiennachweis für die Familienkarten vorzulegen.

Neue Eintrittspreise

Aufgrund gestiegener Personal- und Energiekosten hat der Öhringer Gemeinderat am 28. März die Preise für die Bäder angepasst. Damit steigt ab dieser Badesaison der Einzelntritt Erwachsene im Freibad H2Ö – das Strandbad auf 5 Euro, Kinder liegen bei 2,50 Euro. Das Freibad Michelbach öffnet mit Beginn der Pfingstferien am 27. Mai. Dort kostet der Eintritt für Erwachsene nun 3 Euro statt 2 Euro, Kinder zahlen 1,50 Euro. Die Preise für Saisonkarten steigen für Erwachsene von 60 Euro auf 85 Euro, Familien mit Kindern bis einschließlich 17 Jahren zahlen 120 Euro statt bisher 85 Euro. Einzelne Posten wie der Abendtarif, Gruppenkarten oder die Saisonkarte für das Hallenbad wurden aufgrund geringer Nachfrage aus dem Leistungskatalog gestrichen.

Schwimmoffensive der Stadt

Als Förderoffensive für mehr Schwimmunterricht, bietet die Stadt Öhringen drei Förderangebote im Sommer an. Kinder und Jugendliche bis einschließlich 17 Jahren können vom 10. bis 20. August 2023 zehn Tage kostenlos in die beiden Öhringer Freibäder gehen.

In den letzten drei Sommerferienwochen werden zusammen mit der DLRG und TSG Öhringen im Hallenbad Intensivschwimmkurse angeboten. Des Weiteren erhalten die Vereine DLRG und TSG Öhringen/Schwimmabteilung die Möglichkeit an drei Abenden nach der Freibadschließung in der Zeit von 19.30 bis 20.15 Uhr das gesamte Schwimmerbecken im H2Ö – das Strandbad zu Trainingszwecken zu benutzen.

Aktuelle Informationen erhalten Sie auf der städtischen Homepage unter www.oehringen.de/freizeit-tourismus/baeder-und-sauna

Stilvolles für alle Sinne beim Hohenloher Genießerdorf

Vier Tage Hochgenuss im Öhringer Hofgarten vom 18. bis 21. Mai 2023. Eintrittskarten toll als Geschenk zum Mutter- oder Vatertag!



Genuss in barocker Garten-Atmosphäre. Lassen Sie sich vom Hohenloher Genießerdorf in eine andere Welt entführen

Der historische und denkmalgeschützte Hofgarten im Herzen der Stadt zwischen Schloss und Hoftheater wird auch dieses Jahr wieder zum idyllischen Marktplatz im Grünen. Attraktive Verkaufsstände laden von Donnerstag, 18. Mai bis Sonntag, 21. Mai, die Besucher zum Schlendern, Staunen und Genießen ein. Der Öhringer Hofgarten wurde vom Hohenloher Gartenparadies als „Garten des Jahres 2018/19“ ausgezeichnet.

Lassen Sie sich in eine andere Welt entführen.

Das geschichtsträchtige Ambiente verbindet regionale Erzeugnisse, Kreatives, Genuss, Kultur und Natur zu einem stimmungsvollen Paket. Die rund 80 Verkaufsstände präsentieren ein exquisites Sortiment an individuellen Produkten. Ob Kunstgewerbe, Gartenmobiliar, Öle, Düfte, Mode, Schmuck, Kulinarik oder Wellness-Ideen – vieles aus regionaler Herstellung. Der Eintritt beträgt fünf Euro pro Person, Kinder bis 14 Jahre sind frei. Für echte Genießer lohnt sich die Mehrtageskarte für 10 Euro. Diese gibt es im Vorverkauf seit dem 24. April im Rathaus Öhringen und bei der Buchhandlung Rau. Die Karten sind auch eine schöne Geschenkidee zum Muttertag am 14. Mai und Vatertag am 18. Mai.



Holen Sie sich jetzt die Mehrtageskarte für 10 Euro *Fotos: Stadt Öhringen*

Tolles kulinarisches und kulturelles Angebot

Insbesondere kulinarisch wird das Hohenloher Genießerdorf seinem Namen gerecht. Unter grünen Baumriesen kann auch dieses Jahr mit den verschiedensten Spezialitäten ausgiebig geschlemmt und Neues entdeckt werden. Ein breites Angebot von Fleisch über Fisch bis hin zu veganen Gerichten bedient jeden Geschmack.

Für süßen Genuss sorgen zart-schmelzende Köstlichkeiten oder aromatische Kaffeevariationen. Selbstverständlich darf auch ein kühles Getränk nicht fehlen. Die Gastronomen lassen keine Wünsche offen.

Kulturell ist ein abwechslungsreiches Programm mit Walk- und Showacts für die ganze Familie geboten. Auch viele Mitmach-Angebote gehören dazu. Ein besonders kreativer Programmpunkt ist die Aktion „Öhringen malt ein Bild“. Für ein lockeres und entspanntes Flanieren durch die grüne Lunge der Stadt sorgen abwechslungsreiche, musikalische Auftritte von Jazz bis handgemachter Pop-Musik. Lesungen und interessante Vorträge runden das Programm ab. Treten Sie ein und lassen Sie sich verwöhnen!

Informationen

Das Hohenloher Genießerdorf öffnet am Donnerstag (Christi Himmelfahrt), 18. Mai sowie Freitag und Samstag von 11 bis 20 Uhr. Am Sonntag, 21. Mai, ist von 11 bis 18 Uhr geöffnet. Wie gewohnt wird es wieder drei Eingänge zum Gelände geben: am Schloss, in der Altstadt und an der Alten Turnhalle. Ausreichend Parkmöglichkeiten finden Sie im Parkhaus bei der Alten Turnhalle oder auf dem Herrenwiesenparkplatz, direkt bei der Kultura. Auch eine Anreise per Bahn ist empfehlenswert. Der Öhringer Hauptbahnhof befindet sich nur vier Minuten zu Fuß entfernt.

Alle Informationen zum aktuellen Genießerdorf-Programm und eine Bilderstrecke finden Sie unter: www.hohenloher-genieserdorf.de

Hohenloher Genießerdorf

18. bis 21. Mai 2023

Hofgarten Öhringen. Eingänge an Schloss, Altstadt und Alte Turnhalle. Die Eingänge Altstadt und Alte Turnhalle sind barrierefrei.

Eintritt: 5 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei.

Mehrtageskarte 10 Euro.

Öffnungszeiten:

Donnerstag, 18. Mai bis Samstag 20. Mai: 11 bis 20 Uhr.

Sonntag, 21. Mai: 11 bis 18 Uhr.

Klimaschutzkonzept für Öhringen: Bürgerbeteiligung am 25. Mai in der KULTURA

Am Donnerstag, den 25. Mai, findet um 18.30 Uhr in der KULTURA die öffentliche Auftaktveranstaltung zum Klimaschutzkonzept der Stadt Öhringen statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen!

Der Gemeinderat der Stadt Öhringen hat im März 2022 den Beschluss für ein Klimaschutzkonzept gefasst. Es soll den Weg Öhringens zur Klimaneutralität bis 2035 aufzeigen. Die Basis für die Konzepterstellung ist das am 25. Januar 2022 mit rund 1400 Unterschriften eingereichte Bürgerbegehren „Öhringen klimaneutral 2035“.

Der Projektstart zum Klimaschutzkonzept erfolgte im Januar 2023 mit einer Bestandsanalyse der aktuellen Energie- und Treibhausgasbilanz, dazu wurden Potenzialanalysen und Zielszenarien erstellt. Nun folgt der nächste Schritt in Form der Information und Bürgerbeteiligung am 25. Mai um 18.30 Uhr in der KULTURA. Einlass ist um 18.15 Uhr. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei.

Nach einem Grußwort von Oberbürgermeister Thilo Michler, wird die städtische Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker eine Einführung in den Entwicklungsprozess des Klimaschutzkonzeptes geben. Danach findet eine Live-Umfrage statt und es werden Ergebnisse der seit Januar erfassten Bestands- und Potenzialanalyse vorgestellt. Anschließend folgen vier Bürgerworkshops. Sie sollen klimafreundliche Ideen rund ums Bauen, erneuerbare Energien sowie nachhaltige Mobilität und Lebensstil konkretisieren und Maßnahmen festhalten. „Ich freue mich sehr auf diese Veranstaltung, um zu erfahren, wo bei der Bevölkerung in Klimafragen der Schuh drückt. Wir wissen, dass ein auf Öhringen zugeschnittenes Klimaschutzkonzept sinnvoll, effizient und nachhaltig ist.“



25. Mai 2023
Auftaktveranstaltung
Klimaschutzkonzept
 der Stadt Öhringen

Ort: KULTURa
Beginn: 18:30 Uhr

Vorstellung der Treibhausgasbilanz der Stadt Öhringen.

Bürgerworkshops zu den Themen:

- ✓ Erneuerbare Energien
- ✓ Bauen und Sanieren
- ✓ Nachhaltige Mobilität
- ✓ Nachhaltiger Lebensstil

Wir laden alle herzlich zur Veranstaltung ein!

www.oehringen.de  

Gemeinsam fürs Klima!

Foto: Stadt Öhringen

Zusammen im Paket mit dem Mobilitätskonzept und der kommunalen Wärmeplanung, machen wir dieses Jahr gemeinsam einen großen und wegweisenden Schritt hin zu mehr Nachhaltigkeit und Klimaschutz“, sagt die städtische Klimaschutzmanagerin Sophie Strecker.

Nach der Auftaktveranstaltung am 25. Mai folgt bis Juli noch eine Bürger Online-Umfrage, ein Jugend-Workshop (Juni) und ein Experten-Workshop (Juli). Im November folgt ein Gemeinderatsworkshop. Abschluss der Klimaschutzkonzept-Entwicklung soll im Januar 2024 sein.

In den Bürgerworkshops am 25. Mai erwartet Sie folgendes: Bauen und Sanieren

Wohngebäude weisen häufig ein großes Potenzial zur Energieeinsparung sowohl im Wärme- als auch im Strombereich auf. Sanierungen der Gebäudehülle, die richtige Gebäudetechnik, Nutzung erneuerbarer Energien und kluges Verbraucherverhalten ermöglichen eine umweltfreundliche Wohnraumgestaltung. In diesem Workshop werden die Handlungsoptionen zur Förderung von Sanierungsmaßnahmen im Gebäudesektor erarbeitet.

Erneuerbare Energien

Fossile Energieträger müssen reduziert werden. Insbesondere Strom aus erneuerbaren Energien wird einer der wichtigsten Stützpfeiler einer klimafreundlichen Energieversorgung über alle Sektoren hinweg sein. Doch wie sieht es mit den Potenzialen in der Stadt vor Ort für die Nutzung regenerativer Energiequellen aus? Welche Möglichkeiten zur Energieerzeugung auf erneuerbarer Basis bestehen?

Nachhaltige Mobilität

Der Verkehrssektor zeigt deutschlandweit – im Gegensatz zu den Sektoren Wärme und Strom – über die vergangenen zehn Jahre hinweg konstante Emissionswerte trotz Effizienzmaßnahmen. Welche Ansätze zu einer doch noch erfolgreichen Verkehrswende bestehen, wird Thema dieses Workshops sein. Der Blick wird auf die Stadt und ihre individuelle Ausgangssituation für eine klimafreundliche Mobilität gerichtet.

Nachhaltiger Lebensstil

Ob beim Thema Ernährung, Kleidung oder Urlaub, der Lebensstil hinterlässt einen ökologischen Fußabdruck – und der ist meist größer, als es für die Erde gut ist. Damit die weltweiten Ressourcen und unser Klima nicht langfristig durch übermäßigen Konsum und Lebensstil geschädigt werden, gibt der Workshop die Gelegenheit erfolgreiche Ansätze und Möglichkeiten zu mehr Nachhaltigkeit im Alltag zu diskutieren.

Informationen zum Klimaschutz in Öhringen erhalten Sie auf der städtischen Homepage unter: www.oehringen.de/unsere-stadt/klima-und-energie

3. STADTRADELN vom 18. Juni bis 8. Juli – Jetzt Teams bilden und rechtzeitig anmelden

Öhringen radelt zum dritten Mal für ein gutes Klima!

Vom 18. Juni bis 8. Juli 2023 werden Kilometer gesammelt.

Das STADTRADELN 2023 kommt. Auch dieses Jahr sind Öhringerinnen und Öhringer dazu aufgerufen, möglichst viele Wege klimafreundlich mit dem Rad zu erledigen und dabei Kilometer für ihr Team, für Öhringen und für weniger CO₂ zu sammeln.



Vom 18.06. bis 08.07. findet das dritte STADTRADELN statt

Foto: Stadt Öhringen

„Jetzt ist die Zeit gekommen, sich um Teams Gedanken zu machen und sich beim STADTRADELN anzumelden“, sagt Oberbürgermeister Thilo Michler. „Es gilt, die beiden ersten Plätze der letzten zwei Jahre beim STADTRADELN zu verteidigen. Öhringen setzt mit Freude ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft. Wir haben in unserer Stadt besonders schöne Radwege mit dem Ohrntalradweg oder dem Rundweg RADIUS. Es gibt eine E-Bike-Ladestation, mietbare Radboxen am Hauptbahnhof für Berufspendler, den BMX-Trail und eine Radreparaturstation. Mit dem neuen Mobilitätskonzept wollen wir dieses Jahr in puncto Verkehr gemeinsam noch besser werden. Lassen Sie uns beim STADTRADELN zeigen, welche Begeisterung für das Fahrrad in Öhringen steckt!“

Im vergangenen Jahr waren 697 Menschen in 60 Teams Teil des Stadtradelns in Öhringen und legten mehr als 155.191 Kilometer auf dem Fahrrad zurück. Damit belegte Öhringen im Hohenlohekreis Platz eins bei den Gesamtkilometern der Gemeinden. Im Jahr 2021 hat Öhringen mit 964 Radelnden in 76 Teams von der Schulklasse, über das Firmenteam bis zur Rentnergruppe gute 166.000 Kilometer eingefahren und belegte damit ebenfalls Platz eins im Hohenlohekreis, vor Pfedelbach und Künzelsau.

Anmeldungen zum Stadtradeln 2023 sind ab sofort bis zum Ende des Aktionszeitraumes am 8. Juli möglich unter www.stadtradeln.de/oehringen

Es ist auch eine Anmeldung ohne Team als Einzelradelnder möglich.

Mit dem Fahrrad zur Arbeit

Besonders Unternehmen sind dazu aufgerufen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Stadtradeln zu motivieren. „Ich nehme auch gerne für meine Dienstfahrten das Fahrrad. Es macht Spaß und hält gesund. Dem Stau entgehen, keine Parkplatzsuche, die Morgenluft genießen, gut gelaunt am Ziel ankommen.

Machen Sie auch mit!“, motiviert OB Thilo Michler. Alle Angebote der RadKULTUR für Unternehmen finden Sie unter: www.radkultur-bw.de/unternehmen

Neu: SCHULRADELN

Dieses Jahr rücken die Schulen stärker in den Fokus: Unter dem Dach des Landesprogramms „MOVERS – Aktiv zur Schule“ wird erstmalig das Schulradeln im Rahmen des STADTRADELN als „Wettbewerb im Wettbewerb“ durchgeführt. Neben einem starken Zeichen für selbstaktive und sichere Schulmobilität, schafft der Wettbewerb vor allem Spaß am Radfahren im Alltag, mit einem gemeinschaftlichen Ziel vor Augen. Die Challenge: innerhalb von drei Wochen so viele Kilometer auf dem Fahrrad sammeln wie möglich – egal, ob auf dem Schulweg, zum Hobby oder einfach in der Freizeit.

Alle Informationen zum Schulradeln finden Sie unter: www.schulradeln-bw.de

Warum STADTRADELN?

Das Ziel beim STADTRADELN ist, möglichst viele Alltagswege mit dem Fahrrad zurückzulegen, CO₂ zu sparen und das eigene Team im virtuellen Ranking nach oben zu bringen. Ob auf dem Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen – jede noch so kurze Strecke zählt. Auf die fahrradaktivsten Teams und beste Radelnde warten in Öhringen zudem verschiedene Preise.

Die Erfassung der Kilometer funktioniert einfach über die kostenlose STADTRADELN-App. Damit können Teilnehmende die geradelten Strecken bequem via GPS tracken und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. Die Accounts vom letzten Jahr können in der App einfach wieder reaktiviert werden. Die Nutzung der App ist nicht zwingend notwendig. Ergebnisse können auch manuell online im Account eingetragen werden. Unterstützt wird die Aktion durch die Initiative RadKULTUR des Verkehrsministeriums Baden-Württemberg.

Highlight: Radwaschtag zum STADTRADELN

Am Freitag, den 23. Juni, wird es auf dem Parkplatz Alte Turnhalle eine Radwaschaktion mit der Firma Kärcher geben.

Fragen?

Bei Fragen zum STADTRADELN in Öhringen wenden Sie sich bitte an die STADTRADELN-Koordinatorin Monika Pfau, Tel. 07941/68185, monika.pfau@oehringen.de.
Aktuelles unter: www.oehringen.de/freizeit-tourismus/unsere-veranstaltungen/stadtradeln

Ansprechpartnerin für den Radverkehr im Hohenlohekreis

Gertrud Härer ist als Radkoordinatorin seit Mai 2022 für den Hohenlohekreis mit allen 16 Städten und Gemeinden zuständig und nimmt Fragen, Anregungen und Wünsche für einen fahrradfreundlichen Landkreis auf. Der Schwerpunkt der nächsten Jahre liegt auf dem Alltagsradverkehr, einschließlich besserer Möglichkeiten das umweltfreundliche und gesunde Radfahren mit Bus und Bahn zu verknüpfen. Alle sollen möglichst sicher, komfortabel und klimafreundlich zur Schule, zur Arbeit und zum Einkaufen gelangen. Dazu müssen gefährliche Stellen beseitigt und Lücken im Radnetz geschlossen werden. Der Freizeitverkehr bleibt weiterhin bedeutend. Ebenso können Sie der Radkoordinatorin fehlende oder falsche Radwegweiser, stark verschmutzte Radwege, Scherben, zugeparkte Radwege und weitere Angelegenheiten melden.

Wenden Sie sich bitte, bevorzugt per E-Mail, an: Gertrud Härer, Radkoordinatorin, Tel. 07940 18-1530, gertrud.haerer@hohenlohekreis.de

Ukrainische Flüchtlinge in der Alten Turnhalle Öhringen

Landkreis nutzt Möglichkeit zur vorläufigen Unterbringung

Der Landkreis hat die Alte Turnhalle in Öhringen für sechs Monate zur vorläufigen Unterbringung von Schutzsuchenden aus der Ukraine angemietet. Am Mittwoch, 19. April, sind die ersten 14 Geflüchteten dort angekommen. Die Unterkunft bietet Platz für bis zu 50 Personen.

Untergebracht werden in der Halle Paare und Familien. Der Landkreis kümmert sich für sechs Monate um die Unterbringung und

Betreuung dieser Personen, danach ist im Rahmen der Anschlussunterbringung die Stadt Öhringen zuständig. Die befristete Nutzung der Alten Turnhalle durch den Landkreis ist notwendig, da die anderen Unterkünfte für Schutzsuchende aus der Ukraine mittlerweile voll belegt sind und sich die Eröffnung weiterer Unterkünfte verzögert.

Bequem und übersichtlich: Online-Veranstaltungskalender der Stadt



Seit Februar begrüßt Sie die Stadtverwaltung Öhringen auf ihrer neuen Homepage
Foto: Stadt Öhringen

Die im Februar 2023 neu gestaltete Website der Stadt Öhringen www.oehringen.de bietet unter www.oehringen.de/veranstaltungskalender einen Überblick über die anstehenden Events in und um Öhringen. Von Konzerten und Theateraufführungen bis hin zu Sportevents und Kunstausstellungen – es ist für jeden etwas dabei!

Die chronologische Übersicht hilft, den Überblick nicht zu verlieren. Die Veranstaltungen im Kalender können auch anhand der einzelnen Kategorien sortiert oder direkt über das Suchfeld gefunden werden. Für Lieblingsevents gibt es natürlich eine Detailansicht und die Möglichkeit, den Termin in den Handy-Kalender zu übertragen. Außerdem können die Monats- und Jahresübersichten auch einfach als PDF heruntergeladen werden.

Hinweis für Veranstalter

Veranstaltungen melden Sie bitte an sandra.schmiedt@oehringen.de. Verwenden Sie hierfür das vorhandene Formblatt zur Meldung von Veranstaltungen unter www.oehringen.de/freizeit-tourismus/veranstaltungskalender. Bitte denken Sie aber auch in jedem Fall daran, die Stadtverwaltung ggf. über Absagen oder Verlegungen zu informieren.

Belästigungen durch Krähen

Seit einigen Jahren haben sich Saatkrähen in Öhringen angesiedelt. Leider gibt es immer wieder Bürgerbeschwerden zur Lärm- und Schmutzbelästigung durch die Tiere. Bei der Saatkrähe handelt es sich laut Bundesnaturschutzgesetz und der europäischen Vogelschutzrichtlinie um eine besonders geschützte Vogelart. Deshalb ist es verboten, deren Fort-



Krähen Foto: pixabay

pflanzungs- und Ruhestätten zu beschädigen oder zu zerstören. Die Rufe der Krähen sowie die Verschmutzungen sind natürliche Lebensäußerungen und in der Regel hinzunehmen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Herrn Martin Hans, Wildtierbeauftragter im Hohenlohekreis: Martin.hans@hohenlohekreis.de, Tel. 0171/1214944. Vielen Dank!

Jeder Baum zählt. Stadt Öhringen verabschiedet Baumschutzsatzung

In der Sitzung am 25. April hat der Öhringer Gemeinderat eine neue Baumschutzsatzung verabschiedet. Sie ersetzt die alte Satzung aus dem Jahr 1995. Das neue Regelwerk stellt Bäume als geschützte Landschaftsbestandteile im Geltungsgebiet der Stadt

Öhringen noch strenger unter Schutz. Sie sollen erhalten werden, weil sie „das Orts- und Landschaftsbild beleben und gliedern, zur Verbesserung der Lebensqualität und des Kleinklimas beitragen, die Leistungsfähigkeit des Naturhaushaltes fördern und sichern, der Luftreinhaltung dienen und vielfältige Lebensräume darstellen“, so die Satzungsformulierung. Die Baumschutzsatzung finden Sie auf der Homepage der Stadt Öhringen unter www.oehringen.de/politik-recht/staedtische-satzungen/oeffentliche-sicherheit-und-ordnung



Gerade im Sommer ist es wichtig, junge Bäume zu gießen. Die Stadt Öhringen nutzt dafür Wassersäcke, die um die Stämme gelegt werden und regelmäßig Wasser abgeben. Auch Sie können Bäume in den kühlen Morgenstunden mit ein bis zwei großen Eimern Wasser gießen und damit den Pflanzen etwas Gutes tun Foto: Stadt Öhringen

„ Stadtbäume haben keine Lobby und können sich nicht wehren, deswegen gibt es Baumschutzsatzungen“, sagt Jonas Lange. Er betreut im Öhringer Baubetriebshof seit Oktober 2022 den städtischen Baumbestand und prüft eingehende Rodungsanträge. „Die neue Satzung gibt Privateigentümern von Bäumen nun rechtlich bindende Vorgaben an die Hand, um Stadtgrün für die Allgemeinheit zu schützen. Es ist nämlich in Bezug auf Bäume leider nicht so, dass jeder auf seinem Grundstück machen kann was er will“, sagt Lange.

Unter Schutz stehen laut § 2 der Satzung nun Bäume mit einem Stammumfang von mindestens 80 cm. Das ist schon ein Baum mit einem Durchmesser von 25 cm. Geschützt sind auch mehrstämmig ausgebildete Bäume, Baumgruppen, bei denen die Summe der Einzelbäume zusammen 80 cm beträgt sowie Ersatzpflanzungen. Es ist nun verboten, diese Bäume zu beseitigen, zu zerstören, zu beschädigen oder wesentlich zu verändern. Wer dem zuwiderhandelt begeht eine Ordnungswidrigkeit. Diese kann mit einer Geldbuße von bis zu 50.000 Euro geahndet werden.

Rodungsantrag

„Die häufigsten Beschwerden über Bäume kommen aufgrund von anfallendem Laub. Ich höre dann häufig Sätze wie: ‚Ja, ich weiß um den Klimaschutz, aber der Dreck!‘. Oft gibt es deswegen Nachbarschaftsstreit, auch wenn der Gesetzgeber eindeutig sagt: Der Besitzer des Grundstücks, auf dem das Laub liegt, ist für dieses auch verantwortlich, nicht derjenige dem der Baum gehört. Manchen Hausbesitzer gefällt der Baum auch manchmal nicht mehr oder er macht zu viel Arbeit. Das alles sind aber keine Gründe für eine Rodung“, erklärt Jonas Lange. „Gründe für Rodungen sind schwere Erkrankungen z.B. durch Pilze, die dann zum Absterben von ganzen Bäumen oder einzelnen Ästen führen. Daraus resultiert dann ein Sicherheitsproblem.“

Muss der Baum gerodet werden, ist ein Rodungsantrag bei der Stadtverwaltung zu stellen. Der Antrag befindet sich auf der städtischen Homepage unter <https://www.oehringen.de/rathausverwaltung/dienstleistungen/elektronische-formulare> unter Buchstabe „R“.

„Auf dem Antrag muss die vorliegende Situation beschreiben und auch eine Telefonnummer angegeben werden. Ich vereinbare dann einen Besichtigungstermin, um mir die Situation vor Ort anzusehen und die in der Satzung festgeschriebenen Prüfungskriterien durchzugehen. Dann wird entschieden, ob der Baum gefällt werden darf. Hier kooperieren wir auch mit dem Naturschutz, wie der Unteren Naturschutzbehörde“, sagt Lange. In den letzten Jahren gingen im Schnitt 40 bis 50 Rodungsanträge pro Jahr bei der Stadt ein.

Wann eine schriftliche Rodungsgenehmigung erteilt werden kann, regelt § 6 der neuen Öhringer Baumschutzsatzung. Erlaubt sind Rodungen, wenn u.a. Vorschriften des öffentlichen Rechts

zur Baumentfernung verpflichten oder baurechtliche Gründe vorliegen. Auch Bäume, die Einwirkung von Licht und Sonne auf Fenster unzumutbar beeinträchtigen - das heißt, wenn Fenster so beschattet werden, dass dahinterliegende Wohnräume während des Tages nur mit künstlichem Licht genutzt werden können - zählen dazu. Weiterhin kranke Bäume oder Bäume von denen Gefahren ausgehen. Die Voraussetzungen für die Befreiungen sind vom Antragsteller nachzuweisen.

Fristen

Wird eine Rodungsgenehmigung erteilt, ist das Fällen und Kappen geschützter Bäume nur vom 1. Oktober bis 28. Februar jedes Jahres erlaubt. Dazwischen ist es aufgrund der Brutzeit von Vögeln verboten, Bäume ganz zu roden und abzuschneiden. Neu ist, dass erforderliche Maßnahmen zur artgerechten Pflege sowie Unterhaltungsmaßnahmen zur Herstellung des notwendigen Lichttraumprofils über und an Straßen und Wegen ganzjährig, insbesondere unter Berücksichtigung des Artenschutzes, erlaubt sind.

Als Ausgleich für die Rodung ist laut Satzung notwendig, am besten auf dem betreffenden Grundstück, Ersatzpflanzungen vorzunehmen und zwar möglichst mit standortgerechten, heimischen Laubgehölzen. Art, Größe und Anzahl der zu pflanzenden Gehölze werden von der Stadt Öhringen mit dem Grundstückseigentümer festgelegt. Sollte eine Ersatzpflanzung auf dem betreffenden Grundstück nicht möglich sein, sind entweder Ersatzpflanzungen an anderer Stelle zu leisten oder eine Ausgleichszahlung zu entrichten.

„Die neue Baumschutzsatzung gibt nun allen Rechtssicherheit. Grundsätzlich, würde ich mich aber sehr freuen, wenn möglichst viele Bäume in Öhringen erhalten werden können. Wir sind alle aufgerufen, Bäume zu schützen und zu pflegen. Der Aufwand lohnt sich! Fürs Stadtklima, das eigene Wohlbefinden, Kühlung im Sommer und eine lebenswerte Welt für die zukünftigen Generationen“, sagt Jonas Lange.

Weitere Hinweise zum Thema Baum

• **Bäume auf Verkehrssicherheit prüfen**

Generell sollte jeder Hausbesitzer ganzjährig die Bäume auf seinem Grundstück besehen und in einem verkehrssicheren Zustand erhalten. Gibt es Pilzbefall oder Totholz? Können Äste beim nächsten Sturm abbrechen? Bei Unsicherheiten, kann der Baum-sachverständige oder der Baumkontrolleur der Stadt Öhringen zu Rate gezogen werden.

• **Freiwillig Bäume gießen**

Bei neugepflanzten Bäumen und Straßenbäumen hilft in trockenen Sommern auch eigenmächtiges Gießen. Geben Sie dem Baum in Ihrer Straße bei starker Hitze am besten gleich morgens, wenn der Boden noch kühl ist, regelmäßig zwei gute Eimer Wasser. Er wird es Ihnen mit Schatten und Sauerstoff danken.

Heiraten in Öhringen:

Trausamstage werden sehr gut angenommen

Samstagstraungen auch für Nicht-Öhringer möglich.

Mit dem prächtigen Hofgarten und dem historischen Landschaftszimmer im Schloss bietet Öhringen eine besonders romantische Kulisse zum Heiraten. Trauungen finden grundsätzlich freitags um 10 Uhr, 10.30 Uhr und 11 Uhr statt. An ausgewählten „Trausamstagen“ sind auch Eheschließungen gegen eine Gebühr von 160 Euro möglich. „Gerade die Trausamstage werden sehr gut angenommen, sodass bereits acht von insgesamt dreizehn Samstagstragen ausgebucht und die nächsten freien Termine erst wieder Ende August verfügbar sind“, sagt Felix Keim, Sachgebietsleiter im Standesamt. Deshalb bietet das Standesamt Öhringen nun den 19. August und den 23. September zusätzlich als Trausamstag an.



Heiraten in Öhringen ist auch am Samstag möglich Foto: pixabay



Das stimmungsvolle Landschaftszimmer im Öhringer Schloss
Foto: Stadt Öhringen

Folgende Termine für Trausamstage sind aktuell noch verfügbar: 19. August (10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr), 23. September (10 Uhr, 12 Uhr, 13 Uhr), 7. Oktober (10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr), 21. Oktober (10 Uhr, 11 Uhr, 12 Uhr). Änderungen vorbehalten, Stand 24.04.2023). Auf der städtischen Homepage finden Sie unter www.oehringen.de/leben-wohnen/standesamt auch einen Kalender mit verfügbaren Terminen, wenn Sie sich an einem Samstag in Öhringen das Ja-Wort geben möchten.

Neu ist seit diesem Jahr, dass auch nicht in Öhringen gemeldete Personen in der Großen Kreisstadt an einem Samstag heiraten können. Bitte beachten Sie: Die Prüfung der Ehevoraussetzungen („Anmeldung der Eheschließung“ / „Aufgebot“) kann frühestens sechs Monate vor dem gewünschten Heiratstermin beim Standesamt Ihres Wohnsitzes erfolgen. Bei Bedarf vereinbaren Sie bitte online einen Termin für das Standesamt Öhringen über die Startseite www.oehringen.de

1. Mai: Brauchtum unterm Zunftbaum lockt rund 400 Besucher



OB Thilo Michler (r.) und Udo Speth vom Heimatverein beglückwünschten die soeben neu gewählten Hohenloher Weinhoheiten

Zum Feiertag am Montag, den 1. Mai, begrüßte Oberbürgermeister Thilo Michler auf dem Marktplatz rund 400 Besucherinnen und Besucher unter dem traditionellen Maibaum. Bei Klängen der Stadtkapelle präsentierten sich Berufsvereinigungen. Die Hohenlohisch-Fränkische Trachtengruppe, eine Abteilung des Heimatvereins, tanzte in ihren bunten und historischen Trachten. Von den Handwerkern waren Schreiner, Zimmerer, eine Modistin, Weingärtner, Imker und Schornsteinfeger anwesend. Mit dabei war auch die frisch gekürte Hohenloher Weinkönigin Daniela Strecker mit ihren Weinprinzessinnen Franziska Müller und Victoria Nicklas. Für die drei war es der erste Auftritt nach der Wahl am 28.04.2023. Spontan gesellte sich auch eine Wandergruppe aus Biberach zu dem bunten Marktgeschehen. Anschließend lud die Stadtkapelle zum traditionellen Schlosshofkonzert. „Die Stimmung bei unserem traditionellen Brauchtum unterm Zunftbaum war dieses Jahr ganz besonders gut. Ich freue mich über so viele Zuschauer, die sich für die Traditionen unserer Stadt interessieren“, sagte OB Thilo Michler und dankte allen Beteiligten für diesen schönen und stimmungsvollen Tag im Herzen der Stadt.

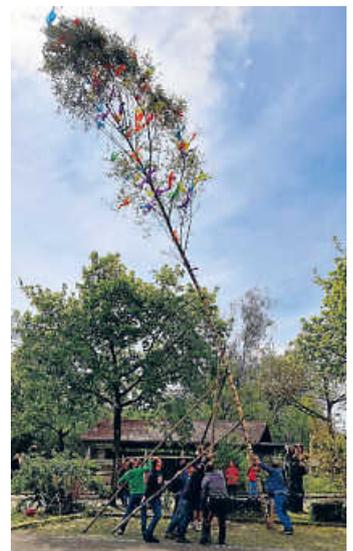


Bunte Musik und Tanz zum Brauchtum unterm Zunftbaum auf dem Marktplatz
Fotos: Stadt Öhringen

Maibaum stellen – Traditionen wollen gepflegt sein

Auf Initiative des Ortschaftsrates machte sich am Nachmittag des 30. April wieder eine rund 25-köpfige Gruppe auf den Weg, den Maibaum im Wald zu holen und aufzustellen. Sehr erfreulich ist, dass die Kinder großes Interesse an der jährlichen Aktion haben und zahlreich vertreten waren.

Es wurden zwei schöne Birken ausgewählt und nach Ohrnberg transportiert. Zunächst wurde einer der Bäume bunt geschmückt und in der Ortsmitte von Ohrnberg aufgestellt. Der zweite Baum wurde mit roten und weißen Bändern, den Vereinsfarben des TSV Ohrnberg, geschmückt und bei den Sportanlagen aufgestellt. Nach getaner Arbeit gab es eine Stärkung bei Getränken und Grillwurst. Vielen Dank an die fleißigen Helfer und Karl-Heinz Vock für den Transport der Bäume! (Gerhard Schulz, Ortsvorsteher)



Aufstellen des Maibaums in Ohrnberg Foto: Stadt Öhringen



Viele Kinder pflegten die Tradition mit Fotos: Stadt Öhringen

100 Interessierte bei Informationsveranstaltung zum Mobilitätskonzept

Mobilitätskonzept wird konkret - für Juli erste Beschlussfassungen geplant

Am 25. April fand in der KULTURa die öffentliche Informationsveranstaltung zum Öhringer Mobilitätskonzept statt. Begleitet wurde diese Veranstaltung von der Stadtverwaltung, dem Verkehrsplanungsbüro BS Ingenieure aus Ludwigsburg, und vom Team der Moderatorin Stephanie Utz vom Büro SINNWERKSTADT aus Regensburg.



Rund 100 interessierte Bürgerinnen und Bürger informierten sich in der KULTURa über den aktuellen Stand des Mobilitätskonzeptes.

Foto: Stadt Öhringen

Vor gut 100 Interessierten informierten die Akteure über die bisher erfolgten Maßnahmen für zukünftige Mobilität. „So ein Konzept macht man als Stadt einmal alle 25 oder 30 Jahre. Vielen Dank an alle für die konstruktive Beteiligung“, sagte Oberbürgermeister Thilo Michler bei der Begrüßung.

Die Informationsveranstaltung war zentraler Bestandteil der aktiven Bürgerbeteiligung während der Erarbeitung des Mobilitätskonzeptes. An dem Abend wurden fachliche Informationen zum aktuellen Arbeitsstand des Mobilitätskonzeptes gegeben, sowie Diskussionsrunden zu den Themen Bahnhof und Schillerstraße, Innenstadt und zur Parkraumbewirtschaftung geführt. Am 25. Juli soll der Gemeinderat das Mobilitätskonzept beschließen. „Mobilität ist ein kompliziertes Thema. Bereits jetzt liegen zehn Beschlussanträge vor. Das wird wohl nicht einstimmig werden“, sagte der OB. Es besteht immer noch die Möglichkeit, Anregungen bei der Stadtverwaltung unter mobilitaet@oehringen.de einzubringen.

Verkehrsplaner Frank Schäfer ging konkret auf die Herausforderungen für Öhringen, auf das Leitbild, die Leitprojekte und den Maßnahmenkatalog ein. Dabei erläuterte er, wo und wie die Anregungen aus der Bürgerschaft, aus den Verbänden und weiteren Beteiligten im Konzept Niederschlag gefunden haben. Er stellte den Konfliktkatalog und die sich daraus ergebenden Maßnahmen vor. Abgeleitet davon wurden die wichtigsten Leitprojekte vorgestellt. Er präsentierte ebenso Zahlen: „Von 110.000 Bewegungen pro Tag werden zwei Drittel mit dem Auto durchgeführt, nur zwei Prozent mit dem ÖPNV. Kurze Wege unter 2,5 Kilometer werden zur Hälfte mit dem Auto absolviert. Hier ist enormes Potenzial für Veränderungen“, so Schäfer. Leitprojekte sind beispielsweise die Attraktivierung der Innenstadt mit temporärer Sperrung des Marktplatzes, die Verbesserung und Umgestaltung des Bahnhofs, der 2024 über einen städtebaulichen Wettbewerb gestaltet werden soll, sowie die künftige Parkraumbewirtschaftung. Weitere Schwerpunkte werden über eigene Konzepte (Radverkehr, ÖPNV, etc.) intensiver bearbeitet werden. Im Anschluss konnten Fragen an den Planer gestellt werden. Danach ging es zur Diskussion an die Stellwände. Dort waren alle Leitprojekte dargestellt, so konnte sich jeder im Saal nochmals ein eigenes Bild zu den Projekten machen und in Diskussion mit den Planern, der Verwaltung und anderen Teilnehmern treten. Ebenso konnten letzte Anregungen an die Pinnwände geheftet werden. Gegen 21:45 Uhr fasste Frau Utz alles noch einmal zusammen und bedankte sich ausdrücklich bei den Bürgerinnen und Bürgern für die vielen guten Impulse, sowie bei der Stadtverwaltung und dem Planerteam für die hervorragende Zusammenarbeit.

Alle Informationen zum Öhringer Mobilitätskonzept finden Sie unter www.oehringen.de/unsere-stadt/mobilitaetskonzept

Vereinfachung von Bauleitplanverfahren

Die Aufstellung von Bauleitplänen (Flächennutzungs- und Bebauungsplänen) erfolgt in der Regel in einem zweistufigen Verfahren, d.h. mit zweimaliger Bürger- und Behördenbeteiligung. Derzeit werden dem Gemeinderat sowie dem Gemeinsamen Ausschuss der vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Öhringen – Pfedelbach – Zweiflingen nach jeder Beteiligung die Pla-

nunterlagen sowie die Abwägung über die eingegangenen Stellungnahmen zum Beschluss vorgelegt. Zur Reduzierung des Verwaltungsaufwands und zur zügigeren Bearbeitung der Verfahren hat der Öhringer Gemeinderat in seiner Sitzung am 25. April beschlossen, auf die Abwägung der während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen in Verbindung mit einem Offenlegungsbeschluss in einem separaten Schritt zu verzichten.

Ein formaler Offenlegungsbeschluss ist im Baugesetzbuch (BauGB) nicht vorgegeben. Eine abschließende Abwägungsentscheidung kann gemäß Rechtsprechung erst mit dem Satzungsbeschluss erfolgen. Hierfür werden grundsätzlich alle im Planaufstellungsverfahren abgegebenen abwägungsrelevanten Stellungnahmen dem Gemeinderat zum Beschluss vorgelegt. Das Gremium fasst somit den Aufstellungsbeschluss und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung des Verfahrens. Die Verwaltung führt dann das Bauleitplanverfahren wie gehabt durch, beteiligt die Bürger und Behörden und arbeitet die eingegangenen Stellungnahmen in die Planunterlagen ein.

Erst nach Durchführung der Offenlegung wird dem Gremium die Planung erneut vorgelegt. In dieser Sitzung erfolgt dann die Abwägung über alle im Laufe des Verfahrens eingegangenen Stellungnahmen sowie die Beschlussfassung. Die Verfahren können hierdurch schneller durchgeführt werden, da die Fristen bis zu den jeweiligen Gremiensitzungen nicht zu beachten sind. Vor allem bei Flächennutzungsplan-Verfahren kann hierdurch einiges an Zeit gespart werden, da der jeweilige Gemeinderat sowie der Gemeinsame Ausschuss ins Verfahren eingebunden sind.

Im Test: Pizza-Mülleimer auf dem Marktplatz

Die Stadtverwaltung Öhringen testet einen speziellen Pizzakarton-Mülleimer auf dem Marktplatz. Dieser Mülleimer mit extra breiter Öffnung für Pizzaverpackungen, soll sichtbaren Pizzaschachtel-Müll verringern. Die öffentlichen Mülleimer werden wegen ihrer kleinen Öffnung für die Entsorgung von Pizzakartons nicht angenommen. Deswegen werden Pizzaschachteln oft auf oder neben die regulären Mülleimer gelegt und werden weggeweht oder von Vögeln, die nach Nahrungsmitteln suchen, auseinandergenommen.



Getestet wird ein spezieller Pizza-Mülleimer Foto: Stadt Öhringen

Für die richtige Entsorgung der Pizzakartons gilt:

Sie gehören ins Altpapier, selbst wenn sie leichte Öl- oder Lebensmittelverschmutzungen aufweisen.

Verabschiedung städtischer Mitarbeiter



(v. l.) Petra Landenberger, Personalratsvorsitzende, Andreas Schwarz, Jugendmusikschulleiter, Jutta Weibler, OB Thilo Michler

Foto: Stadt Öhringen

Oberbürgermeister Thilo Michler verabschiedete Jutta Weibler, Sekretärin der Jugendmusikschule, am 26. April in den Ruhestand. Der OB berichtete über den beruflichen Werdegang der Geehrten und dankte Frau Weibler für das langjährige Engagement für die Stadt. Jutta Weibler arbeitete seit 2009 bei der Jugendmusikschule der Stadt Öhringen. Auch Ulrich Vogtmann, Hauptamtsleiter, Petra Landenberger, Personalratsvorsitzende, und Jutta Weiblers Vorgesetzter, Jugendmusikschulleiter Andreas Schwarz, beglückwünschten die angehende Rentnerin. Das Kollegium der Stadt Öhringen wünscht der Ruheständlerin viel Gesundheit und alles Gute.

„Team Stadtverwaltung“ erfolgreich beim STADTLAUF

Mit 24 Läuferinnen und Läufern war das „Team Stadtverwaltung“ nach langer Zeit erstmalig wieder beim 29. Öhringer Stadtlaf dabei. In einheitlichen Laufshirts mit Stadtlogo starteten zwei große Teams: eines mit acht Läufern beim Alle(s)-inklusive-Lauf und weitere 13 Sportliche beim 5-km-Freizeitlauf. Zwei Läufer beteiligten sich beim 10-km-Hauptlauf, eine Läuferin startete mit ihren Kindern beim Eltern-Kind-Lauf.

„Sport verbindet und ist immer ein guter Ausgleich für stressige Arbeitsphasen. Ich freue mich, dass die Kolleginnen und Kollegen sich an diesem Tag sportlich und je nach individuellem Fitnessniveau engagiert haben. Es hat allen wirklich viel Spaß gemacht, gemeinsam ins Ziel zu kommen und sich untereinander anzufeuern. Ein gutes Team pusht sich gegenseitig, das trifft beim Laufen wie im Job zu. Es ist schön, dass wir an diesem Tag untereinander so viel Zusammenhalt erleben konnten. Ich freue mich schon auf die Teilnahme im nächsten Jahr“, sagt OB Thilo Michler.



Das 5-km-Lauf-Team



Das 2,5-km-Lauf-Team

Fotos: Stadt Öhringen

Führungen in Öhringen

Nachwächterführungen in Öhringen

Haben Sie Lust auf einen informativen Nachspaziergang? Fritz Offenhäuser (1. Mittwoch im Monat) und Günther Patzelt (3. Mittwoch im Monat) zeigen Ihnen Öhringens versteckte Ecken und Geheimnisse.

Nächste Termine:

- 1. Mittwoch im Monat bei Fritz Offenhäuser, 20 Uhr, ab Marktplatz (7. Juni)**
- 3. Mittwoch im Monat bei Günther Patzelt, 20 Uhr, ab Marktplatz (17. Mai)**

- Dauer: 90 Minuten
- Treffpunkt: Rathauseingang, Marktplatz 15.
- Teilnahmegebühr: 5 Euro pro Person.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung beim jeweiligen Nachwächter oder bei der Tourist-Info gebeten.

Nachwächter Fritz Offenhäuser, Tel. 07941 207387 (Veranstalter: FO), Nachwächter Günther Patzelt, Tel. 07942 941888 (Veranstalter: gp-events), Tourist-Info, Tel. 07941 68-118, tourist@oehringen.de

Wandertafeln in Öhringen an drei neuen Standorten erneuert



Die Ortsgruppe Öhringen vom schwäbischen Albverein vor den neuen Wandertafeln am Öhringer Hauptbahnhof. Die aktualisierten Wanderkarten finden Sie zudem an der Alten Turnhalle und am S-Bahnhof Haltestelle Cappel *Foto: pr*

Die aktuellen Wanderkarten mit Wanderwegen und Lehrpfaden rund um Öhringen wurden mit freundlicher Unterstützung von Herrn Goldbaum vom Schwäbischen Albverein aktualisiert. Die Infotafeln stehen am Bahnhof, Alte Turnhalle und S-Bahn Haltestelle Cappel.

Weitere Informationen zu Wanderwegen finden Sie unter: <https://oehringen.albverein.eu/unsere-markierten-wanderwege/>

Nachwächterführung für Kinder

Speziell für Kinder führt Nachwächter Fritz Offenhäuser mit seinem historischen Gewand und seiner lebendigen Erzählweise am Donnerstag, 11. Mai durch Öhringen und den Schlos Hof.

- Treffpunkt: vor dem Rathauseingang, Marktplatz
- Beginn: 17 Uhr (Dauer: ca. 60 Min)
- Die Führung ist für Kinder von 6 bis 10 Jahren geeignet
- Preis für Kinder: 5 Euro (Begleitperson frei).

Bitte melden Sie sich für die Teilnahme bei der Tourist Info Öhringen an: (Teilnehmerzahl ist begrenzt). Tourist Info Öhringen, E-Mail: tourist@oehringen.de, Tel. 07941 – 68 118



Spannend: Nachwächterführung für Kinder

Foto: Stadt Öhringen

Stellenausschreibungen

Wollen Sie die Zukunft unserer Stadt mitgestalten?

Suchen Sie (m/w/d) eine neue berufliche Herausforderung und einen interessanten, vielseitigen Arbeitsplatz? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung als

- Online Marketing Manager (m/w/d) mit Schwerpunkt Social Media (25 Std./Woche)
- Diplom-Ingenieur*in (FH) oder Bachelor bzw. Bautechniker*in für das Stadtbauamt
- Sachbearbeiter*in im Gutachterausschuss
- Stadtplaner*in im Stadtbauamt
- IT-Fachkraft
- Pädagogische Fachkraft nach § 7 KiTaG für mehrere Kindergärten
- Mitarbeiter*in als Vertretungskraft an der Zentrale/Bürgeramt in Teilzeit (ca. 6 Std./Woche)
- Reinigungskraft inkl. Kundenbetreuung im Bäderbereich in Teilzeit (30 Std./Woche)
- Gas- und Wasserinstallateur*in/Heizungsbauer*in im technischen Dienst
- Stv. Wassermeister*in im Wasserwerk
- Fachkraft für Wasserversorgung im Wasserwerk
- Gärtner*in im Baubetriebshof

Die **Große Kreisstadt Öhringen** ist ein innovativer Arbeitgeber im öffentlichen Dienst mit motivierten Teams, flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeiten, Fortbildungen sowie betrieblicher Altersversorgung. **Weitere Infos zu den einzelnen Stellen finden Sie im Internet unter www.oehringen.de/rathaus-verwaltung/karriere/stellenangebote**



Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich mit den üblichen Unterlagen bei der Stadtverwaltung Öhringen, Marktplatz 15, 74613 Öhringen. Bewerbungen per E-Mail erbitten wir in einer zusammenhängenden PDF-Datei an bewerbungen@oehringen.de. Für Fragen steht Ihnen Frau Haas, Tel. 07941 68-252, gerne zur Verfügung.

Geburten

11.04.2023 Mathea Folberth

Mirja Folberth, geb. Schickert und Jörn Folberth

23.04.2023 Luisa Baumann

Silvia Baumann und Dominik Baumann, geb. Müller



Foto: Jani Bryson/iStock/Thinkstock

Altersjubilare

Geburtstag	Alter	Name	Wohnort
06.05.	90	Weinig, Sigrid	Öhringen
06.05.	75	Bockelberg, Joachim	Öhringen
06.05.	70	Lips, Brigitte	Öhringen
07.05.	95	Stoll, Domnika	Öhringen
07.05.	85	Böse, Lilia	Öhringen
08.05.	75	Börngen, Dieter	Michelbach
08.05.	70	Guldan, Manfred	Öhringen
08.05.	70	Webers, Karlheinz	Weinsbach
10.05.	95	Kunz, Katharina	Cappel
10.05.	70	Binevski, Josef	Öhringen
11.05.	80	Sobotta, Peter	Öhringen
11.05.	80	Müller, Gerhard	Ohrnberg
11.05.	75	Kallies, Renate	Öhringen
11.05.	70	Dittesova, Margita	Öhringen
12.05.	85	Thieringer, Gisela	Öhringen
12.05.	75	Lederer, Marliese	Öhringen
12.05.	70	Peschel, Jan	Öhringen
12.05.	70	Matnin, Irene	Öhringen
12.05.	70	Schroth, Wolfgang	Öhringen
13.05.	70	Odabas, Müzeyyen	Öhringen
14.05.	85	Glätsch, Hermann	Öhringen
15.05.	85	Scheufler, Theresia	Öhringen
15.05.	70	Brenner, Roselinde	Öhringen
15.05.	70	Krieger, Raisa	Öhringen
15.05.	70	Feuchter, Renate	Michelbach
16.05.	85	Fiedler, Franz	Michelbach
16.05.	70	Fasching, Gerlinde	Öhringen
16.05.	70	Pritsch, Marianne	Öhringen
16.05.	70	Swyter, Hinrich Hessel	Öhringen
17.05.	85	Becker, Doris Else	Öhringen
17.05.	70	Huba, Young-Sook	Öhringen
18.05.	75	Licina, Vebjija	Öhringen
19.05.	70	Dr. Dröbeler, Hartmut	Cappel
19.05.	70	Aswathanarayana, Umadevi	Öhringen
20.05.	70	Tiesler, Johann	Öhringen



Foto: Alamy/istockphoto/Thinkstock

Ehejubilare

20.04.

Diamantene Hochzeit

Ernst und Elisabeth Schmidt

02.05.

Eiserne Hochzeit

Roland und Albina Gerz

03.05.

Goldene Hochzeit

Dr. Hassan und Suria Paidar-Darian



Foto: peopleimages/gettyimages

Sterbefälle

- 21.04.2023 Ruth Johanna Barth geb. Bauer
- 23.04.2023 Georg Hermann Ongyerth
- 24.04.2023 Michael Böhm



Foto: iStockphoto/Thinkstock

– Anzeigen –

polizei für dich .de
Deine Themen. Deine Seite.

Gewaltige Probleme?
Alles über Cybermobbing und weitere Themen findest du auf www.polizeifurdich.de

Mehr Infos über Thema

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei
Kompetent. Kostenlos. Neutral.



Foto: kzenon/iStock/Thinkstock

Unser Seminarangebot finden Sie unter: www.drk-karlsruhe.de

Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Karlsruhe e. V.

HELFFEN IST EINFACH - BILDET DIE RETTUNGSGASSE!

links fährt nach links rechts fährt nach rechts

designed by: freepix.com

www.polizei-beratung.de

Vorsicht, Verbrechen!
Polizei-Tipps, die sich klicken lassen.

Wir wollen, dass Sie sicher leben.
Ihre Polizei
Kompetent. Kostenlos. Neutral.

©2023-2017



Notdienste

Apotheken-Notdienste

- 06.05.2023**
Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen
Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst
Tel. 07941 - 3 94 04
Tel. 07938 - 99 00 99
- 07.05.2023**
Rats-Apotheke Öhringen
Karlsvorstadt 8, 74613 Öhringen
MediKÜN Apotheke Künzelsau
Stettenstr. 30, 74653 Künzelsau
Tel. 07941 - 82 64
Tel. 07940 - 93 11 40
- 08.05.2023**
Bären-Apotheke
Gerberstr. 3, 74635 Kupferzell
Kupferzell
Tel. 07944 - 94 00 58
- 09.05.2023**
Wellingtonien-Apotheke Wüstenrot
Bethanien 1, 71543 Wüstenrot
Kloster-Apotheke Schöntal, Großer Garten 11
74214 Schöntal, Jagst (Kloster)
Tel. 07945 - 94 00 91
Tel. 07943 - 22 82
- 10.05.2023**
Hof-Apotheke Öhringen
Marktplatz 9, 74613 Öhringen
Tel. 07941 - 23 21
- 11.05.2023**
Kosmas-Apotheke Pfedelbach
Hauptstr. 42, 74629 Pfedelbach
Stadt-Apotheke Krautheim
Götzstr. 17, 74238 Krautheima
Tel. 07941 - 31 80
Tel. 06294 - 4 21 00
- 12.05.2023**
Bahnhof-Apotheke Öhringen
Bahnhofstr. 25, 74613 Öhringen
Comburg Apotheke Künzelsau
Komburgstr. 3, 74653 Künzelsau
Tel. 07941 - 85 84
Tel. 07940 - 84 90
- 13.05.2023**
Rats-Apotheke Forchtenberg
Am Bahnhof 1, 74670 Forchtenberg
Tel. 07947 - 9 43 40 50
- 14.05.2023**
Kirchbrunnen-Apotheke, Hauptstr. 41,
74243 Langenbrettach (Brettach)
Hohenlohe-Apotheke Künzelsau
Keltergasse 13, 74653 Künzelsau
Tel. 07139 - 45 22 33
Tel. 07940 - 9 10 90
- 15.05.2023**
Schloss-Apotheke Neuenstein
Hintere Str. 8, 74632 Neuenstein, Württ.
Bach-Apotheke Assamstadt
Mergentheimer Str. 5, 97959 Assamstadt
Tel. 07942 - 5 50
Tel. 06294 - 4 20 70
- 16.05.2023**
Schloss-Apotheke Ingelfingen
Mühlstr. 2, 74653 Ingelfingen
Tel. 07940 - 5 05 93 31
- 17.05.2023**
Hirsch-Apotheke Öhringen
Marktplatz 3, 74613 Öhringen
Marien-Apotheke Dörzbach
Hauptstraße 15, 74677 Dörzbach
Tel. 07941 - 24 04
Tel. 07937 - 99 00 50
- 18.05.2023**
Post-Apotheke Bretzfeld
Einsteinstr. 5, 74626 Bretzfeld
Johannes-Apotheke Künzelsau
Hauptstr. 54, 74653 Künzelsau
Tel. 07946 - 9 16 60
Tel. 07940 - 82 12
- 19.05.2023**
Schiller-Apotheke Öhringen
Schillerstr. 64, 74613 Öhringen
Kilian-Apotheke Mulfingen
Hauptstr. 71, 74673 Mulfingen, Jagst
Tel. 07941 - 3 94 04
Tel. 07938 - 99 00 99



Feuerwehr

Kranich, Panther und Kondor auf der Spur

Die Jugendfeuerwehr Öhringen besuchte kürzlich den Flughafen Stuttgart und erlebte einen aufregenden Tag voller spannender Einblicke in den Flughafenbetrieb.

Der Flughafen Stuttgart ist der sechstgrößte Flughafen Deutschlands und ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt im Südwesten des Landes. Mit jährlich rund 12,7 Millionen Passagieren sowie der zentralen Lage in der Wirtschaftsmetropole um die Landeshauptstadt ist er einer der wichtigsten Flughäfen im Bundesland Baden-Württemberg. Der Nachwuchs unserer Freiwilligen Feuerwehr bekam eine interessante Führung durch das Flughafengebiet und lernte dabei viel über die verschiedenen Abteilungen und deren Aufgaben. Zusätzlich konnten auf dem Rollfeld die Flieger namhafter Airlines aus nächster Nähe beim Start bzw. beim Landeanflug beobachtet werden.

Ein Höhepunkt war im Zuge der Experience-Tour natürlich der Besuch der dortigen Feuerwache am Flughafen, wo die Jugendlichen und Betreuer die Gelegenheit hatten, hautnah vor einem echten Panther zu stehen. Der Panther 6x6 ist ein Flugfeldlöschfahrzeug mit einem Tankinhalt von über 12.000 Litern Wasser und 750 Liter Schaum – in Stuttgart sind von dieser Art insgesamt 4 Fahrzeuge stationiert.



Foto: Feuerwehr Öhringen

Zum krönenden Abschluss kehrte die Jugendfeuerwehr noch in ein örtliches Lokal ein. Nach einer ordentlichen Stärkung mit Schnitzel, Knödel, Spezi & Co. konnte dann höchstzufrieden die Heimreise angetreten werden.

Hier nochmals ein großer Dank an alle Beteiligten für diesen wirklich sehr gelungenen und hervorragend organisierten Tagesausflug!

Hast auch DU Interesse an unserer Jugendfeuerwehr, bist mind. 10 Jahre alt und möchtest 112% Abenteuer hautnah erleben, dann melde dich einfach per Mail bei unserem Jugendfeuerwehrwart Jan Horina (jan.horina@ff-oehr.de) – wir üben immer mittwochs im zweiwöchigen Rhythmus ab 18:30 Uhr in unserer Feuerwache im Pfaffenmühlweg 48.



Sonstige Institutionen

Anträge auf Härtefallhilfen für Privathaushalte ab 8. Mai 2023

Private Haushalte, die mit Öl, Pellets und anderen nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen und im Jahr 2022 besonders stark von Preissteigerungen betroffen waren, können ab dem 8. Mai 2023 rückwirkend Härtefallhilfen über ein Online-Portal beantragen.

Private Haushalte, die mit Öl und anderen nicht leitungsgebundenen Energieträgern heizen, können in wenigen Tagen Härtefallhilfen rückwirkend für das Jahr 2022 beantragen. Dies soll Haushalte von besonders starken Preissteigerungen bei Heizöl, Flüssiggas, Holzpellets, Holzhackschnitzeln, Holzbriketts, Scheitholz und Kohle beziehungsweise Koks entlasten. Die Hilfe kann über ein Online-Portal beantragt werden, das in den einzelnen Bundesländern stufenweise freigeschaltet wird – in Baden-Württemberg am 8. Mai 2023.

Energieministerin Thekla Walker: „Betroffene Bürgerinnen und Bürger sollen die Hilfen möglichst unkompliziert beantragen können. Wir haben bewusst auf zusätzliche Hürden wie Elster-Zertifikate oder die Bundes-ID verzichtet und lassen auch Papieranträge zu. Online geht allerdings alles schneller. Für eine optimale IT-Lösung haben wir unsere Kräfte mit weiteren Bundesländern gebündelt. Die Kooperation soll reibungslose Verfahren und schnelle Auszahlungen ermöglichen.“

Umweltministerium entscheidet über die Anträge

Das Land Baden-Württemberg nutzt das zentrale Antragsportal der Kasse.Hamburg, die für 13 Bundesländer die technische Umsetzung übernimmt. Nach der Beantragung der Hilfen über das Online-Portal wird das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft als Bewilligungsstelle für Baden-Württemberg über die Anträge entscheiden. Bei derartigen Verfahren hat sich in der Praxis eine stufenweise Freischaltung bewährt, da besonders in der Startphase mit einer hohen Antragszahl zu rechnen ist. So kann ein störungsfreier Betrieb des Portals gewährleistet werden. Die Härtefallhilfe ist vorgesehen für Privathaushalte, die vom 1. Januar 2022 bis 1. Dezember 2022 mindestens eine Verdoppelung ihrer Energiekosten hinnehmen mussten. Erstattet werden 80 Prozent der Mehrkosten über diesem verdoppelten Betrag gegenüber dem bundesweiten Referenzpreis des jeweiligen Energieträgers im Jahr 2021. Über einen Online-Rechner kann bereits vorab ermittelt werden, ob eine Antragstellung in Frage kommt. Dieser Rechner dient nur zur Information, die tatsächliche Antragsprüfung findet erst nach Antragstellung statt. Unternehmen (zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften) können als Zentralantragssteller bereits im Vorfeld durch Einrichtung eines Servicekontos ihre Firmenakte bei der Kasse.Hamburg beantragen. Diese ist bei Unternehmen notwendig, um eine Identifikation für die Antragsstellung zu ermöglichen und vereinfacht die Antragsstellung für unterschiedliche Wohngebäude.

Deutschlandticket gilt auch in Fernzügen auf der Gäubahn

Mit dem Deutschlandticket sind auch Fahrten in den Fernzügen auf der Gäubahn zwischen Stuttgart und Singen möglich. Darauf haben sich das Verkehrsministerium und DB Fernverkehr geeinigt.

Mit dem Deutschlandticket sind künftig auch Fahrten in den Fernzügen auf der Gäubahn zwischen Stuttgart und Singen möglich. Darauf haben sich das Verkehrsministerium und DB Fernverkehr geeinigt. Dies folgt einer Vereinbarung zwischen DB und Land, wonach seit 2017 in Fernzügen auf der Gäubahn Nahverkehrstickets ohne Aufpreis anerkannt werden.

Verkehrsminister Winfried Hermann sagte: „Ich freue mich sehr, dass diese Einigung gelungen ist. Die Intercity-Züge der DB Fernverkehr sind bis auf die Fahrradzüge des Landes die einzige direkte Verbindung zwischen Stuttgart und Singen. Daher war es uns sehr wichtig, dass nicht nur weiterhin die bisherigen Nahverkehrstickets gelten, sondern ab 1. Mai das Deutschland-Ticket auch in diesen Zügen gilt.“

DB-Fernverkehr: Mit dem D-Ticket im Stundentakt

Stefanie Berk, Vorstand für Marketing DB-Fernverkehr sagte: „Diese Einigung ist eine sehr gute Nachricht für die Kundinnen und Kunden in der Region. Sie können nun mit ihrem Deutschland-Ticket im Stundentakt von Stuttgart bis Singen mit unseren Intercity-Zügen fahren. Und für einen Ausflug kommt man sogar ohne Aufpreis bis nach Konstanz am Bodensee. Das ist auch eine gute Nachricht für das Klima, denn unsere Fernverkehrszüge fahren mit 100 Prozent Ökostrom.“

Rentenberatung in Öhringen



Information, Beratung und Auskunft über

- Renten
- Medizinische und berufliche Reha
- Kranken- und Pflegeversicherung der Rentner
- Versicherungs- und Beitragsfragen

Persönliche Beratung

- **Sprechtag in Öhringen in der Kultura, Herrenwiesenstraße 12: Grundsätzlich immer donnerstags von 08:30 Uhr bis 16:30 Uhr**
- Beratung im Regionalzentrum der DRV BW in Schwäbisch Hall, Bahnhofstraße 28: Montag bis Freitag

Für persönliche Beratungen ist eine vorherige Terminvereinbarung unter 0791 97130 0 erforderlich!

Telefonische Beratung

Termine für telefonische Beratungen können unter 0791 97130-0 vereinbart werden.

Video-Beratung

Terminbuchung im Internet:
www.driv-bw.de/videoberatung
oder mit dem abgebildeten Code



Beratungen zur ergänzenden Altersvorsorge

Termine können unter 0791 97130-181 vereinbart werden

Bundesgartenschau in Mannheim eröffnet

Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier hat die Bundesgartenschau in Mannheim eröffnet. Unter dem Motto „Beste Aussichten“ werden bis zum 8. Oktober 2023 mehr als zwei Millionen Besucher erwartet.

1,3 Millionen Blumenzwiebeln, 2.023 Zukunftsbäume, eine Fläche so groß wie fast 150 Fußballfelder – und ein mahrender Appell des Bundespräsidenten zum Auftakt: Bei bestem Wetter hat die Bundesgartenschau (BUGA) in Mannheim am Freitag, 14. April 2023, ihre Tore geöffnet. Bis zum 8. Oktober 2023 soll sie mehr als zwei Millionen Besucher anlocken. Unter dem Motto „Beste Aussichten“ rücken die Veranstalter nicht nur Blumen und Gärten in den Vordergrund, sondern auch die Zukunftsthemen Klima, Energie, Umwelt und Nahrungssicherung.

Als BUGA-Schirmherr rief Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier bei der Eröffnungsfeier zum Erhalt und zur Pflege der Umwelt auf. Eine Gartenschau sei keineswegs eine nebensächliche Veranstaltung für Hobbygärtner und Erholungssuchende, sagte er. „Eine Gartenschau, das ist vielmehr Ermutigung und Verpflichtung. Hier wird uns buchstäblich die grundlegende menschliche Aufgabe vor Augen geführt, unsere Welt zu bewahren, zu hüten, behutsam zu gestalten.“ Jeder, der für ein paar Quadratmeter Garten verantwortlich sei, könne hier etwas tun. Steinmeier lobte den Vorbildcharakter der BUGA in Mannheim: Hier könne man sehen, wie Stadtteile durch kluges Anlegen von Grünzügen eine spürbare Verbesserung von Lebensqualität erhielten, wie sich das Stadtklima nachhaltig verbessern lasse. Zudem werde gezeigt, wie neuer Wohnraum geschaffen und gestaltet werden kann.

Bundesgartenschau gibt wichtige Impulse

„Ich freue mich, dass die BUGA erneut in Baden-Württemberg zu Gast ist. Sie gibt wichtige Impulse zu den Themen Klima, Energie, Umwelt und Nahrungssicherung. Themen, die uns auf den Nägeln brennen und an denen wir intensiv arbeiten“, sagte Ministerpräsident Winfried Kretschmann. „Jede Bundesgartenschau ist ein Kraftakt. So viel Platz für Natur in einer dichtbesiedelten Gegend wie der Metropolregion Rhein-Neckar ist etwas Beson-

deres, bereichert das Leben und ist eine Chance für Klimaschutz und Stadtentwicklung in Mannheim“, so Kretschmann weiter.

„Diese Bundesgartenschau verbindet viele wichtige Themen, die nicht nur uns als Stadt bewegen“, sagte Mannheims Oberbürgermeister Peter Kurz. Auf dem ehemaligen Gelände der US-Army sei ein Frischluftkorridor geschaffen worden, eine „grüne Arterie“. Mannheim nehme auch international eine Vorreiterrolle ein. Kurz bezeichnete die BUGA als Blumenschau, Lernort, Experimentierfeld und Sommerfest in einem.

Ziel ist nachhaltigste Bundesgartenschau

Die Mannheimer haben sich auf die Fahnen geschrieben, die nachhaltigste aller BUGAs zu werden. Der Clou ist eine mit Ökostrom betriebene und an anderen Orten wieder verwendbare Seilbahn, die das ehemalige Kasernen-Gelände mit dem Luisenpark verbindet. Dort erwartet die Gäste unter anderem der preisgekrönte Kameliengarten.

Auf dem früheren Militärgelände greifen 19 Blumenhallenschauen verschiedene Themen auf. Der Chemiekonzern BASF aus der Nachbarstadt Ludwigshafen informiert über Lebensmittelverpackungen, Yogamatten und Fliesen aus recyceltem Material. Auf einem Experimentierfeld stehen 2.023 klimaresiliente Zukunftsbäume, die nach der BUGA in der Stadt verteilt werden. Mit Themen wie Klimaschutz beschäftigen sich 17 Gärten. Das Projekt PeePower erforscht Stromgewinnung aus Urin.

Als architektonisches Glanzlicht gilt der Panoramasteg im Spinnli-Park. Von dem 81 Meter langen und 12 Meter hohen Steg kann man über die Stadt und das gesamte BUGA-Gelände blicken. Mehr als 6.000 Veranstaltungen sind über die fast 180 Tage verteilt geplant, darunter Konzerte und ein eigens produziertes Musical über das Leben der Mannheimer Soulsängerin Joy Fleming (1944 bis 2017).

Nach 1975 ist Mannheim zum zweiten Mal Ausrichter der BUGA. Schon am Eröffnungstag kamen in den ersten Stunden weit mehr als 7.000 Besucher und Besucherinnen. Über 58.000 Dauerkarten sind schon verkauft. Die BuUGA an sich kostete rund 60 Millionen Euro, die durch Ticketverkauf, Sponsoring und Verpachtungen wieder hereingeholt werden sollen. Hinzu kommen 135 Millionen Euro für verschiedene städtebauliche Projekte, die im Zusammenhang mit dem Mega-Event geplant wurden.

www.buga23.de

Girls' Day und Boys' Day bieten Einblicke in verschiedene Berufe

Berufliche Orientierung ist ein Eckpfeiler der Bildung in Baden-Württemberg. Im Rahmen des Girls' Day und Boys' Day, dem Mädchen- und Jungenzukunftstag, hatten Schülerinnen und Schüler Gelegenheit, in verschiedene, auch für ihr Geschlecht vermeintlich untypische Berufe hineinzuschnuppern.

Was macht eigentlich eine Programmiererin in einem IT-Unternehmen den ganzen Tag? Das wollten Schülerinnen beim Besuch der Firma Vector Informatik GmbH in Stuttgart-Weilimdorf anlässlich des Girls' Day wissen. Und wie sieht der Arbeitsalltag eines Erziehers aus? Diesem Praxistest haben sich Jungen aus Stuttgart am 27. April, anlässlich des Boys' Day im Kinderhaus Malvenweg in Gerlingen gestellt. Staatssekretärin Sandra Boser und Staatssekretär Volker Schebesta haben sich jeweils vor Ort ein Bild gemacht. Der bundesweite Aktionstag Girls' und Boys' Day findet jedes Jahr parallel statt und soll Mädchen die Gelegenheit bieten, Berufe kennenzulernen, in denen der Frauenanteil unter 40 Prozent liegt. Dies sind vor allem Berufe rund um IT, Digitalisierung, Technik und Naturwissenschaften. Jungen können sich an diesem Tag ein Bild unter anderem von Gesundheits- und Sozialberufen machen, wie etwa dem Beruf des Erziehers, ein bislang vorwiegend „weibliches Terrain“.

Berufliche Orientierung ist ein Eckpfeiler der Bildung im Land

Das Kultusministerium unterstützt diese Anliegen auf ganzer Linie, schließlich ist die berufliche Orientierung ein Eckpfeiler der Bildung in Baden-Württemberg. „Es ist uns wichtig, unsere Schülerinnen und Schüler dabei zu unterstützen, den für sie passenden Beruf zu finden, unvoreingenommen und unabhängig vom Geschlecht“, sagt Kultusministerin Theresa Schopper. „Mit zahlreichen Maßnahmen wie etwa den Praktikumswochen Baden-Württemberg setzen wir hier an.“ Die Grundidee dabei ist, dass Schülerinnen und Schüler wechselnde Tagespraktika in unterschiedlichen Betrieben, Unternehmen oder Institutionen absolvieren können. Auf der digitalen Vermittlungsplattform kann man sich dafür ab sofort registrieren.

Solche Praxiseinblicke auch in untypische oder weniger bekannte Bereiche spielen angesichts des Fachkräftemangels und der fortschreitenden Digitalisierung eine wichtige Rolle. Deshalb ist Kultusministerin Theresa Schopper auch die MINT-Bildung ein großes Anliegen: „Die Berufsfelder rund um Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) bieten für Mädchen und junge Frauen spannende und zukunftssträchtige Entwicklungsmöglichkeiten.“ Das Kultusministerium fördert MINT-Fächer auf vielfältige Weise, zum Beispiel durch die Einrichtung eines MINT-Exzellenzgymnasiums mit Internat in Bad Saulgau oder durch das MINT-Fach Naturwissenschaft und Technik (NwT), das ab dem kommenden Schuljahr auch als dreistündiges Basisfach in den Jahrgangsstufen der gymnasialen Oberstufe belegt werden kann.

So attraktiv ist der Beruf des Erziehers

Abseits jeglicher Geschlechterklischees haben die Teilnehmer beim diesjährigen Boys' Day im Kinderhaus Malvenweg die Ärmel hochgekrempt und gemeinsam mit den Kita-Kindern ein Hochbeet gebaut. Im Gespräch mit Volker Schebesta haben sie sich über ihre Motivation und ihre Berufswünsche ausgetauscht. Das Fazit des Staatssekretärs: „Der Boys' Day ist eine hervorragende Gelegenheit, um Schülern zu zeigen, wie attraktiv der Beruf des Erziehers ist und dass das Klischee des vermeintlich weiblichen Berufs überholt ist.“ Er ergänzt: „Die Zahl der Erzieherinnen und Erzieher in Ausbildung hat sich gegenüber dem Jahr 2008/2009 nahezu verdoppelt. Wir brauchen aber noch mehr gut qualifiziertes Personal in unseren Kitas, um den steigenden Betreuungsbedarf zu decken. Das Potenzial junger Männer ist dringend gefragt.“ Die Kita-Kampagne des Kultusministeriums „Mehr bekommst du nirgendwo!“ wirbt um künftiges Personal und zeigt, wie attraktiv der Beruf als Erzieherin oder Erzieher ist. Volker Schebesta sagte: „Kaum eine Tätigkeit gibt einem so viel wie die, kleine Kinder auf ihren Entwicklungsschritten zu begleiten. Und dabei fällt auch die Höhe des Gehalts besser aus, als viele glauben.“

Gute Karriereperspektiven für Mädchen in MINT-Berufen

Unterdessen haben Schülerinnen im Alter zwischen zehn und 17 Jahren bei der Firma Vector Informatik GmbH IT-Luft geschnuppert. Das Unternehmen in Stuttgart-Weilimdorf mit 31 Standorten weltweit beteiligte sich am Girls' Day mit dem Programm „Mädchen und IT: 100 Prozent für einander gemacht“. In Workshops haben die Teilnehmerinnen beim Löten selbst Hand angelegt und beim Programmieren Grips gezeigt. Beim Gespräch mit zwei Mitarbeiterinnen haben sie sich über deren Erfahrungen als Frauen in der IT-Welt, Einstiegsmöglichkeiten und Karrierechancen ausgetauscht. „Die Vector Informatik GmbH unterstützt die Schulen im Land beispielhaft bei der Berufsorientierung und der Stärkung der MINT-Fächer“, sagt Staatssekretärin Sandra Boser vor Ort. So fördert auch die firmennahe Vector Stiftung das Projekt „Mkid – Mathe kann ich doch!“. Das Programm richtet sich an Schülerinnen und Schüler der sechsten Klasse und soll sowohl die MINT-Kompetenzen stärken als auch die Selbstwahrnehmung positiv verändern. Die Staatssekretärin ermutigt Mädchen und junge Frauen, sich für dieses Berufsfeld zu entscheiden: „Gerade in Baden-Württemberg, mit der einzigartigen Struktur von kleinen, mittelständischen und großen Unternehmen, den vielfältigen Forschungs- und Bildungseinrichtungen und dem hervorragenden Ausbildungssystem eröffnen sich für junge Frauen großartige Karriereperspektiven in den MINT-Berufen“, sagt Sandra Boser.

Hoffmeister-Kraut besucht Experimenta

Welcher Beruf passt am besten zu mir? Wo liegen meine Stärken und Talente – unabhängig von bestehenden Rollenbildern? Antworten auf diese und weitere Fragen zur Berufsorientierung fanden Schülerinnen der Klassenstufen 5 bis 7 heute im Rahmen des Girls' Day und Boys' Day in der experimenta gGmbH in Heilbronn. Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut, Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, besuchte die Veranstaltung als landesweite Schirmfrau des Girls' Day und Boys' Day 2023. Über das ganze Land verteilt wurden anlässlich des Aktionstages 3.716 Veranstaltungen auf die Beine gestellt.

Die von der Ministerin besuchte Veranstaltung in der experimenta gGmbH Heilbronn war speziell für Schülerinnen ausgerichtet und fand unter der Einbindung des seitens des Wirtschaftsministeriums geförderten Programms „Girls' Digital Camps“ statt. Unter dem Motto „Roboter und Rotkohl – entdecke die MINT-Vielfalt“ konnten 45 Teilnehmerinnen in die Welt von IT, digitalen Anwendungen, Naturwissenschaft und Technik eintauchen. Im Angebot waren neben chemischen Experimenten mit Rotkohl auch der Bau eines Aufwindrads und die Programmierung eines eigenen Kunstwerks mit Hilfe von „Snap!“.

MINT-Berufe spielen große Rolle bei Digitalisierung

Dr. Nicole Hoffmeister-Kraut betonte im Rahmen ihres Besuchs: „Als Ministerin für Wirtschaft, Arbeit und Tourismus, ist es mir wichtig, dass unsere Unternehmen ausreichend gut qualifizierte Fachkräfte finden. Die MINT-Berufe spielen dabei eine große Rolle – in der Industrie, im Handwerk, beim Bau oder beim derzeitigen „Megathema“, der Digitalisierung. Um den wachsenden Bedarf an Fachkräften in diesen Bereichen zu decken, müssen wir auch bei der Berufswahl junger Frauen ansetzen. Wir brauchen mehr Frauen in MINT-Berufen, denn hier schlummern viele bisher unentdeckte Talente. Veranstaltungen wie diese werden bei den Mädchen neu gewonnene Erfahrungen und bestenfalls nachhaltige Eindrücke für die spätere Berufswahl hinterlassen“, so die Ministerin.

Zu ihrer Rolle als Schirmfrau sagte Hoffmeister-Kraut: „Ich bin stolz, in diesem Jahr wieder Schirmfrau dieses tollen Aktionstages in Baden-Württemberg zu sein! Ich möchte die Gelegenheit nutzen, Mädchen und Jungen aktiv zu ermutigen, sich bei ihrer Berufswahl das gesamte Spektrum der Möglichkeiten anzuschauen und nicht nur auf bereits Bekanntes zu verlassen.“ Deshalb sei es wichtig, Chancen wie diese zu nutzen, um sich auszuprobieren und die eigene Perspektive zu erweitern, so die Ministerin. „Wenn wir sehen, dass sich die Wahl des Ausbildungsplatzes bei 50 Prozent der Mädchen aktuell auf nur zehn Ausbildungsberufe beschränkt und darunter kein einziger naturwissenschaftlich-technischer Beruf zu finden ist, muss uns das zu denken geben“, mahnt die Wirtschaftsministerin. In technisch orientierten Studiengängen, wie zum Beispiel den Ingenieurwissenschaften oder der Informatik, seien Frauen ebenfalls deutlich unterrepräsentiert. „Dies ist aber kein rein weibliches Phänomen, auch Jungen haben ein enges Berufswahlspektrum, das von männlichen Rollenbildern geprägt ist. Wir brauchen Jungen genauso in Berufen des Erziehers, Grundschullehrers oder des Krankenpflegers. Deshalb unterstützen wir diesen Tag auch als Ministerium sehr gerne, denn der bewusst herbeigeführte Perspektivwechsel kann entscheidend sein, wenn es um die Berufswahl unserer Fachkräfte von Morgen geht“, so die Ministerin.

Über 3.500 Veranstaltungen im Land

Für Unternehmen und andere Arbeitgeber bot der Aktionstag wieder die Möglichkeit, die Fachkräfte der Zukunft auf sich aufmerksam zu machen. Diese Gelegenheit haben in diesem Jahr baden-württembergweit eine Vielzahl von Unternehmen und Institutionen genutzt. Es wurden 2.448 Veranstaltungen für Schülerinnen und 1.268 Veranstaltungen für Schüler im Rahmen des Aktionstages angeboten. Zum Vergleich: Im Jahr 2022 umfasste das Angebot zur Berufsorientierung insgesamt 1.837 Veranstaltungen. 13.395 Schülerinnen und 3.404 Schüler haben verteilt auf ganz Baden-Württemberg am diesjährigen Girls' Day und Boys' Day teilgenommen. Das sind 4.870 Schülerinnen und 724 Schüler mehr als im vergangenen Jahr. Das Ziel dieses Tages war erneut, nicht nur theoretisches Wissen dazuzugewinnen, sondern die Berufe in ihren verschiedenen Facetten praktisch zu erleben. (Quelle: Landesregierung, 27.04.2023)

Energie-Erstberatungsoffensive in Öhringen

Eine kostenfreie Energieberatung im Weißen Saal des Öhringer Rathauses für gleich mehr als 20 Personen gleichzeitig: Ist das überhaupt möglich? Und ob! Energie-Effizienz-Experte Tobias Karch hat es möglich gemacht.



Energieeffizienzexperte Tobias Karch und das Team vom Klima-Zentrum Hohenlohekreis Foto: Klima-Zentrum Hohenlohekreis

Das Klima-Zentrum startete am Freitag, 21.04.23, mit der ersten Beratungsoffensive in Öhringen. Die Veranstaltung ging über die kostenlose halbstündige Erstberatung, die Bürgerinnen und Bürger über www.klima-hohenlohe.de buchen können, weit hinaus. Der Energie-Effizienz-Experte berichtete ausführlich über effiziente Sanierungsmaßnahmen, gesetzliche Grundlagen aus dem Gebäudeenergiegesetz (GEG) und vielfältigen Fördermöglichkeiten. Anschließend beantwortete er Fragen aus dem sehr interessierten Publikum und ging auf einzelne Fälle ein. Die Besucherinnen und Besucher empfanden den Termin als informativ und konnten gewinnbringende Informationen mit nach Hause nehmen.

Als zertifizierter Energieeffizienzexperte arbeitet Tobias Karch mit seinem Ingenieurbüro Energiewerkstatt Karch GmbH ehrenamtlich mit dem Klima-Zentrum zusammen. Neben Impulsvorträgen zu spezifischen Fachthemen bietet er donnerstags in verschiedenen Gemeinden Erstberatungen mit dem Schwerpunkt energetisches Bauen und Sanieren an.

Die Beratungsoffensive in Öhringen war ein gelungener Auftakt. Das Interesse aus der Bevölkerung war sehr hoch und die Resonanz durchweg positiv, sodass das Klima-Zentrum solche Formate auch in Zukunft im Hohenlohekreis anbieten wird.

Landratsamt Hohenlohekreis

Der Wald und seine Chancen

Fahradexkursion durch den Schöntaler Wald

Die Förster Thomas Schmitt und Uli Oberhauser laden Interessierte am Sonntag, 7. Mai 2023, zu einer Fahrradexkursion durch den Schöntaler Wald ein. Dabei diskutieren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit den Förstern über Risiken, Konflikte mit dem Naturschutz, Chancen und Strategien des Waldes. Erklärt wird, wie sich die Waldflächen in den letzten 200 Jahren wieder vergrößert haben und wie Wiederbewaldung funktionieren kann. Für die gemeinsame Veranstaltung mit dem Klimateam Schöntal treffen sich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer um 13 Uhr am Parkplatz oberhalb des Schlosses in Aschhausen. Die Exkursion endet gegen 17 Uhr in Marlach und kostet 5 Euro. Mitzubringen ist ein verkehrstaugliches Fahrrad. Eine Anmeldung ist beim Forstamt, Telefon 07940 18-1567 oder E-Mail hwp@hohenlohekreis.de, möglich. Weitere Informationen gibt es unter www.hohenlohekreis.de/wald.

Hohenloher Waldprogramm 2023

Einblicke in die vielfältigen und einzigartigen Themen des Waldes

Die ersten Veranstaltungen des diesjährigen Hohenloher Waldprogramms haben bereits begonnen. Neben informativen Angeboten zu unterschiedlichen Baumarten, einem Waldspaziergang

mit einer Jägerin, einem Brennholzseminar für Anfänger und Fortgeschrittene sowie einem Motorsägenkurs für Frauen, bietet das Hohenloher Waldprogramm auch entspannende und kreative Angebote wie Waldbaden und Schnitzkurse für Kinder und Erwachsene an. Der Wald ist ein wahrer Alleskönner, er erfüllt vielfältige Funktionen. Durch den Klimawandel ist er aber auch bedroht und durch Trockenheit, Dürre und Schädlinge geschwächt. Naturkatastrophen als spürbare Folgen der Klimaerwärmung zeigen, wie wichtig der Schutz und die nachhaltige Bewirtschaftung des Waldes sind. Diese Themen werden in den Veranstaltungen aufgegriffen und sollen den Bürgerinnen und Bürger nähergebracht werden.



Der Wald ist ein vielseitiger Lebensraum: Hier bedeckt blühender Waldmeister den Boden Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Im Rahmen des Kreisjubiläums ist zudem, passend zu dem Motto „Zusammen gewachsen“, eine Baumpflanzaktion geplant. Jede Kommune wird im Laufe des Jahres einen heimischen Speierling pflanzen, der als Symbol für das bisher Erreichte und für zukünftige neue Aufgaben auf Gemeinde- und Kommunalebene steht. Für die meisten Veranstaltungen des Hohenloher Waldprogramms ist eine Anmeldung beim Forstamt erforderlich (Telefon: 07940 18-1567, E-Mail: hwp@hohenlohekreis.de). Alle Veranstaltungstermine sind auf der Homepage des Landratsamtes unter www.hohenlohekreis.de/wald zu finden.

Landratsamt Hohenlohekreis in den Sozialen Medien „MeinHohenlohekreis“ startet auf Facebook und Instagram – Auch YouTube-Kanal wird neu belebt

Seit Freitag, 21. April 2023, ist das Landratsamt Hohenlohekreis auch in den Sozialen Medien aktiv. Unter dem Namen „MeinHohenlohekreis“ finden Nutzer auf den Plattformen Facebook und Instagram künftig Wissenswertes und Interessantes rund um die Kreisverwaltung und die einzelnen Ämter, die Arbeit des Kreistages oder auch die zahlreichen Veranstaltungen des Landratsamtes. Im Zuge dessen wird auch der YouTube-Kanal des Landratsamtes Hohenlohekreis neu belebt, d.h. verschiedene Videos zu ausgewählten Themen produziert und veröffentlicht.

„Es ist uns sehr wichtig, dass wir mit unseren Informationen möglichst viele Bürgerinnen und Bürger erreichen können. Da hatten wir mit den Sozialen Medien noch eine Lücke, und so bin ich sehr froh, dass wir diese Lücke nun schließen“, erklärt Landrat Dr. Matthias Neth.

Das Social-Media-Team des Landratsamtes Hohenlohekreis freut sich über viele Follower auf den verschiedenen Kanälen sowie über Ideen und Anregungen. Es ist unter socialmedia@hohenlohekreis.de auch per E-Mail erreichbar.

„Zusammen gewachsen“ auch auf Bus des Nahverkehrs Hohenlohekreises Fahrzeug mit Jubiläumslogo fährt durch den Landkreis

Im Hohenlohekreis wirbt in diesem Jahr auch ein Bus für das 50-jährige Bestehen des Kreises. Der Bus fährt in diesem Jahr auf verschiedenen Linien durch den Hohenlohekreis und die angrenzenden Kommunen, um auf das Jubiläum aufmerksam zu machen. Neben dem Jubiläumslogo mit dem passenden Motto „Zusammen gewachsen“ sind auf dem Bus auch eine Vielzahl von Ortsnamen zu erkennen. Dabei sind nicht nur die Namen der 16 Städte und Gemeinden aufgelistet, sondern auch die kleineren Ortschaften und Ortsteile, denn auch diese sollen im Jubiläumsjahr natürlich genannt werden.

Mit dem Satz „Einsteigen und den Hohenlohekreis entdecken!“ lädt die Landkreisverwaltung zudem alle Bürgerinnen und Bürger ein, den Kreis mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erkunden und durch die Nutzung des öffentlichen Nahverkehrs die Umwelt zu schonen.

Auf der anderen Seite des Jubiläumsbusses werden die verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten in der Landkreisverwaltung beworben. Auf einem weiteren Bus ist eine allgemeine Werbung für den Landkreis zu sehen.



Der Bus, der mit dem Jubiläumslogo „50 Jahre Hohenlohekreis – Zusammen gewachsen“ versehen wurde, fährt das gesamte Jahr durch den Landkreis Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

Festakt als Höhepunkt von „50 Jahre Hohenlohekreis“ Festgottesdienst in der Stiftskirche Öhringen und große Feier im Carmen Würth Forum Künzelsau

Am Freitag, 21. April 2023, feierte der Hohenlohekreis den Höhepunkt des Kreisjubiläums mit einem Festgottesdienst und anschließend dem Festakt unter dem Jubiläumsmotto „Zusammen gewachsen“.

Beim ökumenischen Festgottesdienst in der Öhringer Stiftskirche dankten die Dekanate für die Gründung des Kreises und die kostbaren Lebensmöglichkeiten, die der Hohenlohekreis seinen Bürgerinnen und Bürgern bietet.

Anschließend feierten rund 500 Gäste aus Politik, Verwaltung, Verbänden sowie Kirche und Wirtschaft zusammen mit Landrat Dr. Matthias Neth und dem stellvertretenden Ministerpräsidenten und Minister des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen, Thomas Strobl, im Carmen Würth Forum das 50-jährige Bestehen des Hohenlohekreises. Tanja Nowak, Nachrichtenredakteurin bei Antenne Bayern, führte als Moderatorin durch den Abend und hatte unter anderem Minister Strobl, Landrat Dr. Neth und Kreisarchivar Dr. Thomas Kretzler im Gespräch.



Den Anfang der Showacts machten die mehrfachen Weltmeister im Kunstrad-Duo Max Hanselmann und Serafin Schefold

Showeinlagen gab es von den Kunstrad-Weltmeistern Max Hanselmann und Serafin Schefold, dem KTV Hohenlohe und der Broadway Dance School aus Öhringen.



Innenminister Thomas Strobl (links) und Landrat Dr. Matthias Neth (rechts) zusammen mit den Hohenloher Weinhoheiten

In einer Talkrunde unter dem Jubiläumsmotto „Zusammen gewachsen“ erzählten Vertreter aus den Bereichen Wirtschaft, Kirche, Bildung, Verwaltung und Soziales, worauf es beim „Zusammenwachsen“ ankam und immer noch ankommt. Durch die Talkrunde führte Ralf Reichert, Redaktionsleiter der Hohenloher Zeitung.

Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den Würth Philharmonikern, die mit dem Musikstück „Paul Dukas – Fanfare pour la précéder aus La Peri“ in den Abend einleiteten und zum Ende des offiziellen Teils die National- und Europahymne spielten. Beim anschließenden Imbiss kamen die Gäste dann miteinander ins Gespräch.

„Ich freue mich, wie der Hohenlohekreis in den vergangenen 50 Jahren gewachsen ist. Nicht nur bezogen auf die Einwohnerzahlen, sondern auch bezogen auf viele andere Bereiche wie die Wirtschafts- und Innovationskraft oder auf die Angebote der Genießerregion im Bereich Tourismus und Kultur“, sagte Landrat Dr. Neth. „Dieses Jubiläum wollen wir mit den Vertretern aus den verschiedenen Bereichen, aber auch mit den Kreisbürgerinnen und Kreisbürgern mit unterschiedlichen Veranstaltungen über das Jahr feiern.“

Innenminister Thomas Strobl sagte über die Entwicklung des Kreises: „Der Hohenlohekreis ist zu einer Raumschaft geworden, in der sich die Menschen wohlfühlen, in der sie gut und gerne leben, zu einem Landkreis, mit dem sie sich mit Leib und Seele identifizieren. Dem Hohenlohekreis und allen seinen Bürgerinnen und Bürgern wünsche ich zum Jubiläum alles Gute und eine glückliche Zukunft.“

Neben den geladenen Gästen konnten nach einer Verlosung auch 50 Kreisbürgerinnen und Kreisbürger den Festakt im Carmen Würth Forum miterleben.



Die Broadway Dance School aus Öhringen präsentierte einen eigens für das Kreisjubiläum kreierten Tanz Fotos: Linke

Die Buchsbaumzünsler sind wieder los Landwirtschaftsamt gibt Tipps zum Umgang mit den Larven

In den wärmeren Lagen des Hohenlohekreises sind die ersten Larven des Buchsbaumzünslers bereits wieder aktiv. Im Entwicklungsprozess zum Falter fressen die Larven des Buchsbaumzünslers die Buchsbäume kahl.

Die Bäume werden dadurch stark in Mitleidenschaft gezogen und können dem Fraß auch zum Opfer fallen. Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises gibt Tipps wie dies vermieden werden kann.

Buchsäume sollten regelmäßig nach Larven und Fraßstellen abgesucht werden. Vorhandene Larven werden am besten von Hand abgelesen oder mit einem Hochdruckreiner oder einem Wasserschlauch abgespritzt. Falls diese Maßnahmen nicht möglich sind, ist eine Bekämpfung mit einem auf biologischer Basis beruhenden Mittel mit dem Wirkstoff Bacillus



Die Larven des Buchsbaumzünslers werden bei warmem Wetter aktiv Foto: Landratsamt Hohenlohekreis

thuringiensis möglich. Die sinnvollste und effizienteste Maßnahme im Hausgarten ist jedoch das Ablesen mit der Hand.

Vorbeugend sollte auch auf den pH-Wert des Bodens geachtet werden. Ein Buchsbaum bevorzugt einen Boden mit einem neutralen pH-Wert (optimal 7,4) oder eher höher in Richtung alkalischem Boden. Bei sauren Böden siedelt sich ein Pilz an, der für den Baum nicht gesund ist, aber vom Zünsler bevorzugt abgefressen wird. Ebenfalls sollten Schnittmaßnahmen zur Zeit des Falterflugs (voraussichtlich im Juli) vermieden werden. Im Herbst und Frühjahr kann zusätzlicher Kalk (je 250 g bei Wuchshöhe von 1 m) zur Vorbeugung an den Buchsbaum gegeben werden.

Gemeinsamer Antrag 2023 – eingereichte Anträge überprüfen Frist endet am 15. Mai 2023

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohekreises weist darauf hin, dass die Antragsfrist für FIONA-Anträge am Montag, 15. Mai 2023, endet. Im Programm FIONA ist der „Gemeinsame Antrag 2023“ vollständig von den Antragstellern zu erstellen und elektronisch einzureichen. Es wird dringend empfohlen, den Antrag frühestmöglich zu bearbeiten und einzureichen.

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg teilt mit, dass noch nicht alle Prüfungen in FIONA umgesetzt wurden. Den Antragstellern wird empfohlen, auch bereits eingereichte Anträge kurz vor Fristende nochmals zu prüfen und ggf. neu einzureichen.

Bei Fragen zur Antragstellung stehen die Sachbearbeiter des Gemeinsamen Antrags gerne zur Verfügung. Erreichbar sind sie telefonisch über die Hotline 07940 18-1629 oder per E-Mail gemeinsamer.antrag@hohenlohekreis.de.

Sprechzeiten:

Montag bis Freitag:	8.30 – 12.00 Uhr
Montag und Mittwoch:	14.00 – 15.30 Uhr
Donnerstag:	14.00 – 17.00 Uhr

Hintergrund:

Mit dem Programm FIONA (Flächeninformation und Online-Antrag) können Bewirtschafter von forst- und landwirtschaftlichen Flächen mehrere flächenbezogene Ausgleichsleistungen beantragen. Die Online-Anwendung ist unter www.fiona-antrag.de abrufbar. Die Unterlagen zum Gemeinsamen Antrag sind auch über www.ga.landwirtschaft-bw.de abrufbar.

Freizeit für Pflegende und ihre an Demenz erkrankten Angehörigen im Schwarzwald

Eine Juliwoche im Familienferiendorf in Schramberg-Sulgen

Das Familienferiendorf Schwarzwald in Schramberg-Sulgen bietet vom 2. - 9. Juli 2023 eine Freizeit unter dem Motto „Urlaub für Dich und Mich – Freizeit für Pflegende und ihre an Demenz erkrankten Angehörigen“ an. Die Freizeit ermöglicht betroffenen Paaren wieder gemeinsam Urlaub zu machen. Sowohl für die Pflegenden als auch für die erkrankten Angehörigen wird ein abwechslungsreiches Programm mit Ausflügen, Kreativem und Besinnlichem angeboten. Um die an Demenz erkrankten Teilnehmer kümmern sich erfahrene Betreuerinnen, so dass die Pflegepersonen Zeit für sich selbst haben und ausspannen können. Die Freizeit bietet gleichzeitig auch die Möglichkeit, sich mit anderen Betroffenen in ähnlicher Situation auszutauschen.

Die Freizeit inkl. Vollpension kostet für zwei Personen 1.550,00 € plus 61,50 € Reiserücktrittsversicherung und Kurtaxe. Die zusätzlich anfallenden Betreuungskosten können auf Antrag von der Pflegekasse übernommen werden.

Anmeldungen nimmt das Familienferiendorf telefonisch 07422 5601040 oder per E-Mail schramberg.few@drs.de entgegen.

Weitere Informationen gibt es beim Pflegestützpunkt des Landkreises Rottweil, Ansprechpartnerin ist Natascha Schneider, Telefon 0741 244-473 oder E-Mail natascha.schneider@landkreis-rottweil.de.



Kinder – Schule – Jugend

Flurputzaktion der Öhringer Kindergärten

Am **Sonntag, 07.05.2023** laden zahlreiche Kindergärten von Öhringen zur Flurputzaktion ein. Die Wege und Umgebungen der jeweiligen Kindergärten wollen gemeinsam von Müll gesäubert werden. Den Kindergarten-Kindern soll durch diese Aktion ein Bewusstsein für eine saubere Heimatstadt vermittelt werden. Stärkung erhalten die Kinder im Anschluss dankenswerterweise durch die Brezel-Spenden von Bäckerei Trunk sowie Saft-Spenden der Winzerei Busch aus Bretzfeld. Spontane Helfer dürfen gerne dazustoßen. Die teilnehmenden Kindergärten sowie deren jeweiliger Aktionsbeginn ist ab Ende April unter <https://letscleanupeurope.de/home/> nachzulesen.

Sommerncamp im Zimmerer-Ausbildungszentrum Biberach

Das Bildungszentrum Holzbau – die überbetriebliche Ausbildungsstätte der Zimmerer/Zimmerinnen in Baden-Württemberg – bietet im Sommer vom 31. Juli bis 4. August 2023 ein Programm für Jugendliche an, die den Beruf des Zimmerers/der Zimmerin näher kennenlernen möchten.

In einem abwechslungsreichen Programm aus Werkeln und Freizeit können Schüler/innen, die in die letzte Klasse der allgemeinbildenden Schulen kommen, Einblick nehmen in das Tätigkeitsfeld der Zimmerleute und selbst etwas Handwerkliches herstellen.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit in dem Wohnheim der Auszubildenden zu übernachten. Das Mindestalter ist 14 Jahre. Für das Sommerncamp sind ab sofort Anmeldungen möglich beim Bildungszentrum Holzbau in Biberach: info@zimmererzentrum.de oder telefonisch 07351-44 091 0

Informationen können auch im Internet abgerufen werden unter <https://zimmererzentrum.de/ausbildung/sommerncamp/>

Schulweg üben leicht gemacht

www.schulwegtrainer.de: Neue Initiative von Landesverkehrswacht BW und UKBW bringt Eltern und Kindern die wichtigsten Verkehrsregeln für den Schulweg näher



Foto: www.schulwegtrainer.de

Lernen fängt beim Schulweg an: Die Online-Plattform www.schulwegtrainer.de vermittelt die wichtigsten Verkehrsregeln für Schulanfängerinnen und Schulanfänger. Die gemeinsame Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg und der Unfallkasse Baden-Württemberg, die vom Ministerium des Inneren, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg gefördert wird, will dem Trend zum Elterntaxi entgegenwirken und Eltern Verhaltenstipps an die Hand geben, wie sie Kinder auf eine sichere Teilnahme im Straßenverkehr vorbereiten können.

Der Schulwegtrainer vermittelt angehenden Schulkindern und ihren erwachsenen Bezugspersonen grundlegende Verhaltensweisen für einen sicheren Schulweg. Mit kurzen Videos und prägnanten Tipps werden ihnen einfach umsetzbare Sicherheitsregeln an die Hand gegeben. Erziehungspersonen erhalten darüber hinaus Sicherheitsempfehlungen für das Elterntaxi, wenn sich das Auto auf dem Schulweg nicht vermeiden lässt.

Schul >>
weg >>
trainer

Kinder sollten zu Fuß zur Schule gehen. Mit den Clips und Tipps unter schulwegtrainer.de lernen sie spielerisch die wichtigsten Verkehrsregeln.

Die Inhalte sind:

- anschaulich und kindgerecht
- einfach im Alltag umsetzbar
- von VerkehrsexpertInnen erstellt

>> Geht doch!
schulwegtrainer.de

Gefördert von:

Im Rahmen von:

„Ein sicherer Schulweg ist essentiell wichtig, denn unsere Kinder sind das Wertvollste, was wir haben. Wir dürfen unsere Kinder keinen unnötigen Gefahren im Straßenverkehr aussetzen. Mit dem Schulwegtrainer geben wir Eltern und Kindern innovative und spannende Tipps an die Hand. Wir klären über Risiken und Gefahren auf dem Schulweg auf und sorgen so für mehr Sicherheit auf dem Weg vor und nach der Schule“, sagte der Stv. Ministerpräsident und Innenminister **Thomas Strobl**.

„Statistisch gesehen verunglücken mehr Kinder als Insassen in einem Auto als auf einem Gehweg, auf dem sie zu Fuß unterwegs sind. Und Elterntaxis sind vielerorts ein Ärgernis. Mit unseren Videoclips und alltagsnahen Empfehlungen zeigen wir Eltern, wie sie den Schulweg ihres Kindes zu Fuß gut planen können und worauf sie dabei achten sollten. Der Schulwegtrainer ist eine echte Hilfe für Eltern und Kinder“, so **Burkhard Metzger**, Präsident der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg.

„Sichere und gesunde Schülerinnen und Schüler in der Schule und auf dem Schulweg – das ist unser Ziel!“, betont **Tanja Hund**, Geschäftsführerin der UKBW. „Verkehrsprävention ist sehr wichtig zur Vermeidung von Unfällen. Der Schulwegtrainer knüpft genau hier an und schult Kinder und Eltern bei der Verkehrserziehung gleichermaßen. Wir freuen uns, dass der Schulwegtrainer jetzt an den Start geht!“

Der Schulwegtrainer einfach erklärt:

- Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de wirbt für den Schulweg zu Fuß und zeigt Wege zur Vermeidung des Elterntaxis.
- Videoclips und einfach umsetzbare Tipps erleichtern eine niedrigschwellige Informationsvermittlung an viele Zielgruppen: Erwachsene und Kinder erhalten zielgruppengerecht die wichtigsten Verhaltensregeln für einen sicheren Schulweg an die Hand.
- Vertiefende Informationen für Erwachsene, z. B. in den FAQ unterstützen beim praktischen Üben des Schulwegs.
- Alle wichtigen Empfehlungen sind auch in Leichter Sprache verfügbar, alle Videoclips sind Untertitelt.
- Eine Offline-Version wird kostenlos als Download bereitgestellt. Die Online-Anwendung www.schulwegtrainer.de unterstützt die Ehrenamtlichen in den Verkehrswachten vor Ort bei der Verkehrserziehung in Kindergärten und Schulen. Darüber hinaus kann diese bei Veranstaltungen der Polizei in der Verkehrs- und Unfallprävention zur Regelverdeutlichung bei Kindern oder zur Information von erwachsenen Bezugspersonen eingesetzt werden.

Über die Initiative

Der digitale Schulwegtrainer ist eine Initiative der Landesverkehrswacht Baden-Württemberg e. V. und der Unfallkasse Baden-Württemberg. Gefördert wird diese vom Ministerium des Innern, für Digitalisierung und Kommunen Baden-Württemberg. Mehr Informationen über Schulwegsicherheit finden Interessierte auf der Internetseite www.verkehrswacht-bw.de.

Hohenloher Krankenhaus: Mehr als 1.000 Geburten pro Jahr

Rate der Kaiserschnitte im Hohenloher Krankenhaus deutlich unter Bundesdurchschnitt

Seit 25 Jahren werden regelmäßig mehr als 1.000 Kinder im Hohenloher Krankenhaus in Öhringen geboren. Und auch das Jahr 2022 war entsprechend erfolgreich für das Team der Geburtshilfe: 1.014 Kinder kamen mithilfe der Hebammen und Ärzt*innen zur Welt, darunter ein Zwillingspärchen.



„Unsere Geburtshilfe hat sich seit 30 Jahren in der Region etabliert und wir freuen uns sehr über die positiven Rückmeldungen der Eltern, die zum Teil auch schon mehrfach bei uns im Kreißaal waren“, sagt Chefarzt Dr. Andreas Koch. Das Besondere in der Geburtshilfe in Öhringen: Mehr als 80 % der Babys kommen auf natürlichem Weg zur Welt.

„Die Kaiserschnittquote liegt bei uns schon seit 30 Jahren unter 20 %. Das hängt unter anderem damit zusammen, dass wir in einem kleinen Krankenhaus mit großer Erfahrung sehr individuell auf die Bedürfnisse der werdenden Mütter eingehen können“, betont der Chefarzt.

Zum Vergleich: Bundesweit liegt die Kaiserschnittquote seit Jahren bei über 30 %. Im Jahr 2021 waren in Öhringen nur 16,3 % der Geburten Kaiserschnitte, im Bundesdurchschnitt waren es laut Statistischem Bundesamt 30,9 %. Im Jahr 2022 lag die Rate in Öhringen bei 19,6 % (die bundesdurchschnittlichen Zahlen für 2022 liegen noch nicht vor).

„Ruhe und Erfahrung sind wichtig für die Frauen“, unterstreicht auch Hebammensprecherin Rita Müller. „Sie können hier so sanft wie möglich gebären, dabei mit aller Sicherheit, die es braucht und die sich an den Frauen und Kindern orientiert.“ Das heißt, die Hebammen begleiten die Gebärenden vor, während und nach der Geburt, bei Problemen wird eine Ärztin bzw. ein Arzt hinzugerufen. „Wir sind ein ärztlich geleiteter Kreißaal. Ausschließlich Fachärzt*innen betreuen die Frauen während der Geburt“, betont Dr. Koch. Das Anästhesie- und OP-Team steht für eventuell nötige Kaiserschnitte rund um die Uhr bereit.

Im Hohenloher Krankenhaus wird großer Wert auf eine individuelle Betreuung der Frauen gelegt, mit dem Ziel, die natürliche Geburt zu unterstützen. Die Hebammen arbeiten im Kreißaal im 12-Stunden-Schichtsystem, um möglichst wenig Wechsel bei der Betreuung der Frauen zu gewährleisten.



Fotos: Hohenloher Krankenhaus

Das erfahrene Team aus neun Ärztinnen und Ärzten und vierzehn Hebammen bespricht mit den werdenden Eltern zusammen, ob ein Kaiserschnitt eventuell nötig ist. Zu unterscheiden sind notfallmäßige und geplante Kaiserschnitte. PD Dr. Roland Csorba, ebenfalls Chefarzt der Abteilung, erklärt: „Gründe für Kaiserschnitte kön-

nen z. B. sein, dass eine Frau bereits einen Kaiserschnitt hatte und sich erneut für eine Kaiserschnittgeburt entscheidet.

Oder es ist schon früh zu erkennen, dass das Kind vermutlich zu groß für das Becken der Mutter ist. Außerdem kann der Geburtsverlauf ins Stocken geraten und wenn das einen Einfluss auf die Herzöne des Kindes hat, kann ebenfalls ein Kaiserschnitt notwendig sein“.

Frühgeburten (vor Ende der 36. Schwangerschaftswoche) sollten in einer Klinik mit angeschlossener Kinderklinik zur Welt kommen. Auch Schwangere mit einem schlecht eingestellten Schwangerschaftsdiabetes sind in einer solchen Klinik gut aufgehoben. Im Hohenloher Krankenhaus ist die Versorgung der Neugeborenen abwechselnd durch die beiden niedergelassenen Kinderärzte Dr. Robert Wagner und Dr. Andreas Baumann gesichert. Sie sind sieben Tage pro Woche 24 Stunden im Bereitschaftsdienst und in Notfällen schnell im Haus. Außerdem kommen sie täglich auf die Wochenstation und führen die Vorsorgeuntersuchung U2 bei den Neugeborenen durch.

Weitere Informationen: Seit April gibt es jeden vierten Montag im Monat um 18:30 Uhr wieder Kreißaalführungen in Präsenz. Es ist keine Anmeldung notwendig. Jeden zweiten Montag im Monat um 17 Uhr findet die eine digitale Kreißaalführung per Zoom statt. Hierfür können Sie sich anmelden unter hohenloher-krankenhaus@bbtgruppe.de.

Rad-Verkehrstraining für Fahranfänger am 13. Mai in Öhringen

Angebot der Kreisverkehrswacht Hohenlohe (KVV): Fortführung der Aktionsreihe „Verkehrstraining für Fahranfänger“

Für das Verkehrstraining am 13.05.2023 auf dem Verkehrsübungsplatz bei der Hungerfeldschule in Öhringen gibt es aktuell noch ein paar freie Plätze.

Um den Verkehrsanfängern im Hohenlohekreis die ersten Schritte im „Straßenverkehr“ zu vermitteln, bietet die KVV in 2023 spezielle Trainingstermine an. Die Trainingsinhalte sind für Kinder der **dritten und vierten Klassenstufe** geeignet und sind eine gute Vorbereitung zur Radfahrausbildung. Die Anzahl ist pro Training auf **12 Kinder** begrenzt.



Foto: Verkehrswacht

Die Kurse finden immer samstags von **09:00 – 11:00 Uhr** statt. Der Unkostenbeitrag beträgt **jeweils 10 € pro Kind**. Dieser kann im Vorfeld auf das Konto der KVV: **IBAN: DE91 6225 1550 0000 1302 24** überwiesen oder am Veranstaltungstag vor Beginn der Veranstaltung **in bar** entrichtet werden. Die Kinder müssen radfahren können.

Das Fahren mit Stützrädern ist **nicht** gestattet. Das Mitbringen des eigenen Rades ist wünschenswert, ein Leihrad kann kostenlos gestellt werden. Der **Fahrradhelm ist Pflicht**. Die Trainings werden durch den Moderator Klaus Kempf und seinem Team durchgeführt.

Die Anmeldungen werden unter verkehrswacht.hohenlohe@gmx.de oder telefonisch unter **0162-7159941** entgegengenommen. Benötigt werden: Vorname, Name, Geburtstag, und Anschrift des Kindes sowie die Telefonnummer eines Erziehungsberechtigten.

Städtischer Kindergarten Cappel

„Schneller Blitz“: Kindergarten Cappel mit 51 Kindern beim Öhringer Stadtlaf dabei

Am Sonntag, 23.04.2023 waren 51 Kinder vom Kindergarten Cappel beim Eltern-Kind-Lauf am Start. Das Training dafür hat das Kiga-Team acht Wochen vorher im Kindergarten begonnen.

Das Training diente der Körperwahrnehmung, Ausdauerentwicklung und der Verhaltensvermittlung bei Laufschwierigkeiten. Den Mannschaftsnamen haben die Kinder in einer demokratischen Abstimmung ausgewählt und dann das Logo mit Lieblingsfarben ausgemalt. Den Namen „Schneller Blitz“ sind alle Bambinis gerecht geworden. Die Kinder haben blitzschnell das Stadion umrundet und die ersten drei Plätze beim Lauf sowie den ersten Platz im Bereich Kiga-Mannschaftsauswertung ergattert.



Der Kindergarten Cappel belegte mit 51 Läuferinnen und Läufern den 1. Platz bei der Kiga-Mannschaftsauswertung beim Öhringer Stadtlaf Foto: Kiga Cappel

Gewerbliche Schule Öhringen

Auf die Plätze, fertig – Prüfung
Es ist wieder so weit: An der Gewerblichen Schule Öhringen steht der jährliche Prüfungsmarathon an.



Eine klassische Prüfungssituation in der Aula der GSOE Foto: WK

Es ist April und das kann nur eins bedeuten: An der GSOE steht die gesamte Schulgemeinschaft in den Startlöchern, um die Abschlussprüfungen in Angriff zu nehmen. Über 150 Prüflinge treten in diesem Sommer an, um auf der Zielgeraden ihrer schulischen Ausbildung ins Ziel einzulaufen und am Ende ihr Abschlusszeugnis in den Händen zu halten. Das gesamte Kollegium steht bereit, seine Schützlinge zu unterstützen, letzte Fragen zu beantworten, Tipps zu geben und beim Zieleinlauf die Prüfungen zu übernehmen, um sich an die Korrekturen zu setzen. Schulleitung und Schulpersonal agieren seit Wochen im Hintergrund, um einen reibungslosen Ablauf zu organisieren: Prüfungspläne werden geschrieben, Aufsichten eingeteilt und Tische und Stühle in der Aula gerückt, damit alles optimal vorbereitet ist.

Das klingt für alle nach viel Arbeit – und das ist es auch. Ein Marathon ist schließlich kein Spaziergang, was ja auch langweilig wäre. Einen Marathon erfolgreich abzuschließen, erfordert Teamarbeit und vollen Einsatz, von allen für alle. Denn letztlich ist das gemeinsame Ziel, dass die Prüflinge ihre Prüfungen erfolgreich abschließen können und im Juli ihre Abschlusszeugnisse überreicht bekommen.

So sind es insgesamt 54 Abiturienten, die am Technischen Gymnasium die Allgemeine Hochschulreife erlangen und in der zweijährigen Berufsfachschule sind es 30 Prüflinge, die ihren Realschulabschluss machen. In der Berufsschule sind es 55 Auszubildende und in der Technikerschule 17 Prüflinge.

Auch wenn Prüfungen keine Hindernisse darstellen sollten, so kann der Prüfungsmarathon jedes einzelnen auch mit einem Hürdenlauf verglichen werden. Jedes Fach, in dem eine Prüfung abgelegt wird, stellt eine Hürde dar, die übersprungen werden will. Während jedoch die Hürden im Sport alle genormt sind, so kann es in der schulischen Realität durchaus anders sein. Ob Profulfächer oder Berufstheorie – ein jeder sieht diese Hürden wohl verschieden hoch bzw. verschieden schwer an. Doch Hürden sind dazu da, übersprungen zu werden, und das werden unsere Prüflinge an der GSOE in den nächsten Wochen machen.

Wir wünschen euch daher starke Nerven, ganz viel Erfolg, die nötige Sprungkraft zum Überspringen und einen baldigen Zielein-

lauf in den nächsten Wochen! Die ganze Schulgemeinschaft steht hinter euch, unterstützt euch und drückt euch alle Daumen. Wir stehen mit vielen metaphorischen Wasserflaschen am Straßenrand und feuern euch an!

Die SMV übergibt Spend an „Wolkenbrecher“
Die SMV der GSOE Öhringen übergibt eine großzügige
Spende an die Kindergruppe „Wolkenbrecher“.



Stolz übergibt die SMV ihre Spend an die Mitarbeiter von „Wolkenbrecher“ (v.l.): Alexa Köck (1. Reihe), Hannes Ziegler, Luca Karle, Anne Scholl (2. Reihe), Tim Bock, Philipp Möß, Anna-Lena Carle, Yvonne Klenk, Uwe Englisch (3. Reihe) Foto: GSOE

„SMV“ steht für „Schüler mit Verantwortung“ oder „Schüler mit Verwaltung“, wobei das eine das andere einschließt. Die SMV der Gewerblichen Schule Öhringen nimmt sich die Verantwortung nicht nur zum Vorbild, sondern lebt sie. Im täglichen Schulleben, bei großen und kleinen Veranstaltungen und bei allen Belangen, die das Schulleben betreffen, zeigen die SMV-Schülerinnen und -Schüler, was es heißt, für die Schule und füreinander Verantwortung zu übernehmen. Begleitet werden sie von den beiden Lehrkräften Yvonne Klenk und Uwe Englisch, die mit erfahrener Rat und Tatendrang den Schülern zur Seite stehen.

Und so hat die SMV ein Projekt entdeckt, das sie unterstützen wollen. Die Kindergruppe „Wolkenbrecher“ aus dem Hohenlohekreis bietet Kindern von psychisch kranken Eltern einen Ort und Raum, um mit Sozialarbeitern diese Herausforderung zu bewältigen. Die Kinder lernen Bewältigungsstrategien und fördern ihre eigenen Stärken und ihr Selbstbewusstsein – Qualitäten, die ihnen im Alltag helfen.

Yvonne Klenk erklärt, warum die SMV auf „Wolkenbrecher“ aufmerksam geworden ist: „Die Gruppe ist auf Spendengelder angewiesen. Daher wollten wir sie gleich unterstützen.“ Mit Spenden, dem Erlös vom Weihnachtsbasar und Weihnachtsmarkt und der Losaktion ist eine vierstellige Summe zusammengekommen, die nun im März an die Kindergruppe übergeben wurde. Verantwortung übernehmen, auch für Jugendliche außerhalb der Schulgemeinschaft, das macht die SMV gerne. Wir als Schulgemeinschaft finden es toll, dass unsere SMV solch ein bedeutendes Projekt unterstützt!

Jugendkulturhaus „FiASKo“

hÖHRLive die Siebte

Zum Abschluss der Konzertreihe hÖHRLive spielen im Jugend- und Kulturhaus FiASKo am 12.05.2023 „The Blacks“

Die Band steht für erdigen Folk-Rock-Sound mit Wiedererkennungsfaktor und präsentiert vorwiegend Songs für „Feinschmecker“ der Rockmusik. Also Songs, die zwar jeder kennt, aber selten LIVE zu hören bekommt. So zum Beispiel: SOUTHERN MAN (Neil Young), WON'T BACK DOWN (Tom Petty), OLD LOVE (Eric Clapton), BALLAD OF A THIN MAN (Bob Dylan), HEROES (David Bowie), WORKING CLASS HERO (John Lennon) und viele weitere bekannte Songs.

Insbesondere die Musik von Tom Petty & The Heartbreakers war für sie ein Meilenstein der Rockgeschichte. Seine eingängige, facettenreiche Interpretation des American Rock hat es ihnen angetan und lässt sie nicht mehr los.

Im Vorprogramm spielt Gerhard Kübler.

Inspiriert von Bob Dylans Stimme und Musik spielt und singt Gerhard Kübler mit Westergitarre und Mundharmonika seit über 30 Jahren Lieder des „großen Meisters“ mit Leidenschaft und Herzblut. Im Repertoire hat er 40 Songs, wovon er eine Auswahl bei hÖHRLive zum Besten gibt.

Einlass: 20:00 Uhr, Beginn 20:30 Uhr, Eintritt: frei



„The Blacks“

Foto: pr

Jugendpavillon

JuPa-News

Wir haben Montag bis Freitag von 12:20 Uhr bis 18:00 Uhr für euch geöffnet, und ihr habt die Möglichkeit Brettspiele, Billard, Tischkicker oder in unserer Gamezone zu spielen. Ihr habt auch jederzeit die Möglichkeit, auf Anfrage mit euren Freunden Just Dance zu tanzen oder einen Film/Serie zu schauen. Ihr könnt auch einfach herkommen um zu chillen und das kostenlose WLAN nutzen. Wir haben auch in eurer Mittagspause geöffnet und bieten euch die Möglichkeit diese bei uns zu verbringen. Am Montag gibt es belegte Brötchen zu kaufen und am Dienstag und Donnerstag verkaufen wir Pizza-Brötchen. Auch am Nachmittag habt ihr die Möglichkeit euch Sandwiches, für den kleinen Hunger zu holen.

Pfingstferienprogramm 2023

Nur mit Voranmeldung!

Teilnahmegebühr: 20 €

Von Dienstag, 30.05. bis Freitag, 02.06.

In der ersten Ferienwoche bieten wir ein sportlich-kreatives Angebot an!

Willkommen sind alle Kinder im Alter von **10-13** Jahren.

Du möchtest gern dabei sein?

Dann fülle einfach das Anmeldeformular aus und gib es im Jugendpavillon ausgefüllt ab oder sende es uns per E-Mail an jugendpavillon@oehringen.de.

Das **Anmeldeformular** findest du auf unserer Homepage oder direkt im Jugendpavillon.

Was Dich erwartet:

Dienstag (30.05.) – Klettern & Picknick

Mittwoch (31.05.) – Schnitzeljagd

Donnerstag (01.06.) – Spieleolympiade

Freitag (02.06.) – Wanderung zum Golberg & Grillen

! Je nach Wetterlage kann das Programm variieren !

Jugendpavillon Öhringen
07941/684021

Am Cappelrain 32
jugendpavillon@oehringen.de

74613 Öhringen
Foto: Jugendpavillon

Pfingstferienprogramm

In der ersten Pfingstferienwoche vom 30.05.23 – 02.06.23 haben wir uns ein tolles Programm für euch überlegt. Besuche unserer Website für weitere Informationen. Dort findest du den abgebildeten Flyer, die Übersicht des Programmes und das Anmeldeformular.

DER JUGENDPAVILLON &
DIE BROADWAY DANCE SCHOOL
PRÄSENTIEREN EUCH DAS

SUMMER HIP HOP DANCE PROJECT

Learn the best moves from the
best dancers

immer mittwochs 16:00 Uhr
14. Juni - 22. Juli 2023

12 - 14 Jahre

Die Teilnahmegebühr beträgt 25 €

Melde dich im Jugendpavillon an
oder unter
www.jugendpavillon-oehringen.de

Foto: Jugendpavillon

Bundesfreiwilligendienst im JuPa

Für alle, die noch nicht wissen, was sie nach der Schule studieren oder in welchem Bereich sie eine Ausbildung beginnen sollen, ist ein Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige.

Bei uns ist von der Planung und Organisation der unterschiedlichsten Veranstaltungen, über das Managen unserer Social-Media-Kanäle, bis hin zu spannenden Aktionen mit Kindern und Jugendlichen alles dabei.

Wer Interesse hat, sich sozial zu engagieren und einen Bundesfreiwilligendienst bei uns im Jugendpavillon zu absolvieren, kann sich bei Herrn Möhler (Stefan.Moehler@oehringen.de) melden und sich dafür bewerben.

Ehrenamtliche Mitarbeiter gesucht

Du bist mindestens 13 Jahre alt, hättest von Montag – Freitag nachmittags Zeit und willst dich ehrenamtlich engagieren?

Dann bist du bei uns im JuPa-Team genau richtig!

Was erwartet dich?

Unterstützung bei der Gamezone, hinter der Theke, bei verschiedenen Veranstaltungen, im offenen Betrieb und bei Interesse z.B. auch die Mitgestaltung eines Ferienprogramms.

Wir freuen uns auf verschiedene coole und spannende Aktivitäten gemeinsam als JuPa-Team.

Meldet euch bei Interesse unter jugendpavillon@oehringen.de oder 0151 42234783 oder schaut gerne persönlich vorbei.

Jugendmusikschule Öhringen

Neues im Mai aus der Jugendmusikschule Gitarrenkonzert der JMS

Am **Samstag, 6. Mai** findet um 18.00 im Blauen Saal ein Schülerkonzert der Gitarrenklassen von Marco Vajuso, Henrik Hammel und Dirk Hofmann statt. Die Schülerinnen und Schüler haben zusammen mit ihren Lehrkräften ein buntes Programm zusammengestellt und vorbereitet. Zu hören sein wird Musik auf akustischen Gitarren, E-Gitarre und E-Bass. Zu diesem Konzert lädt das Tam der JMS sehr herzlich ein. Der Eintritt ist frei.



JUGENDMUSIKSCHULE

Jugendmusikschule
Öhringen

INFOTAG

Sonntag, 14. Mai 2023
KULTURa 14.00 - 17.00 Uhr
 Zuhören – Anfassen – Ausprobieren

Instrumentenrallye, 5-Minuten-Konzerte,
 Instrumentenbauer zeigen ihr Können

Infos: 07941-68 4030 / jugendmusikschule@oehringen.de / www.jugendmusikschule-oehringen.de

Foto: JMS

Infotag der Jugendmusikschule am 14. Mai

Am **Sonntag, den 14. Mai** lädt die Jugendmusikschule von 14.00 – 17.00 alle interessierten Kinder und Jugendlichen zu ihrem Infotag in die KULTURa ein. Die Lehrkräfte der Jugendmusikschule geben an Infoständen Auskunft über die Unterrichtsfächer und erklären die verschiedenen Musikinstrumente. Bei einer Instrumentenrallye gibt es die Möglichkeit zum Kennenlernen und Ausprobieren der Instrumente. Bunt gemischte Musikbeiträge der Jugendmusikschule ergänzen das Programm. Mehrere Instrumentenbauer zeigen ihr Handwerk. Für die Bewirtung sorgt das KULTURa Restaurant. Der Eintritt ist frei. Informationen: 07941 68-4030 oder jugendmusikschule@oehringen.de sowie auf der Homepage der JMS: jugendmusikschule-oehringen.de



Foto: vdm

Weitere Veranstaltungen der JMS:

Vorspiel der Schlagzeugklasse am **Samstag, 13. Mai** um 17.00 im Saalfoyer der Kultura.

Klassenkonzert der Violinklassen von Nina Pfander und Katharina Hermann am **Donnerstag, 25. Mai** ab 16.00 Uhr im Blauen Saal.

Vorspiel der Celloklasse von Judith Bechtel sowie der Klavierklasse von Thomas Heckel am **Freitag, 26. Mai** um 17.00 ebenfalls im Blauen Saal.

Bei allen Konzerten und Vorspielen ist der Eintritt frei.



Einladung zur Kirche Kunterbunt am 14. Mai 2023



Foto: Kirche Kunterbunt

Wie müsste Kirche sein, damit sie Pipi Langstrumpf gefällt? Von dieser Frage hat sich die Kirche Kunterbunt inspirieren lassen. Frech und wild und kunterbunt sollen die Treffen und Begegnungen sein, mit denen die Kirche Kunterbunt vor allem die 5- bis 12-Jährigen mit ihren Eltern, Großeltern oder anderen Bezugspersonen im Blick hat.

Das passt dann auch so richtig zum Thema der nächsten Kirche Kunterbunt: „Du bist ein Gott, der mich sieht (1. Mose 16,13.)“. Dieser Bibelvers wurde als Jahreslosung von der Ökumenischen Arbeitsgemeinschaft für Bibellesen (ÖAB) für das Jahr 2023 ausgewählt. Die Jahreslosung gilt vielen Christen vor allem deutscher Sprache, als Leitvers für das Jahr.

Gesehen zu werden, an-gesehen zu sein, das sind Anliegen, die wir uns alle so sehr wünschen. Gott sieht dich! Bei Gott bist du wichtig! Dessen können und dürfen wir uns sicher sein. Egal, in welcher Situation wir uns gerade befinden. Diese Erfahrung machte Hagar, als sie alleine in der Wüste und in einer aussichtslosen Lage war. Sie war verzweifelt und wusste nicht, wie es in ihrem Leben weitergehen soll. Und mitten in dieser schwierigen Lage lernt sie einen Gott kennen, der sie in ihrer ganz eigenen persönlichen Lebensgeschichte anspricht und von dem sie erfährt: „Du bist ein Gott, der mich sieht.“

An verschiedenen Kreativ-Stationen haben die Besucherinnen und Besucher Gelegenheit darüber ins Gespräch kommen wie und woher wir Kraft schöpfen können wenn wir uns ganz klein fühlen oder nicht wissen, wie wir noch durchhalten sollen. Welche Rolle dabei Messlatte, Glaskugel und Holzklötze spielen, wird zuvor nicht verraten. Dazu hat das Kirche-Kunterbunt-Team aber auch noch weitere interessante Mitmach-Aktionen vorbereitet. Die nächste Kirche Kunterbunt findet statt am **Sonntag, 14. Mai 2023, von 10.30 Uhr bis ca. 13 Uhr, rund um den Jugendpavillon, Am Capelrain 32**, je nach Wetter innen und außen. Zum Abschluss der Kirche Kunterbunt gibt es nach dieser wertvollen Zeit der Gemeinschaft, ein gemeinsames Mittagessen.

Die Teilnahme an der Kirche Kunterbunt ist komplett kostenfrei, auch für das Mittagessen wird kein Beitrag erhoben. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Das Team der Kirche Kunterbunt besteht aus Mitarbeitenden der Evangelischen Kirchengemeinde und den Apis Öhringen. Weitere Infos gibt es auf dem Instagram-Kanal:

kirche.kunterbunt.oehringen

Kontakt: pfarramt.oehringen-ost@elkw.de

Evangelische Kirchengemeinde Öhringen

Weltladen: Marktplatz 23 (Eingang Kreuzgang)

Für Ausflüge und Wanderungen jetzt im Frühjahr sind bei uns superschöne Rucksäcke neu eingetroffen. Sie wurden in einer Werkstatt in Kalkutta (Indien) mit hochwertigem Ökoleder sorgfältig von Hand verarbeitet. Der sozial orientierte Betrieb bietet ca. 20 Angestellten einen sicheren festen Arbeitsplatz.

Ein Team von uns hat sich auf der Fair-Trade-Messe in Stuttgart nach interessanten Neuheiten umgesehen und eingekauft. Schauen Sie doch einfach mal bei uns vorbei, wir zeigen Ihnen alles sehr gerne.



Foto: WL

Öffnungszeiten:

Mittwoch 9.00 bis 12.30 Uhr

Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Samstag 9.00 bis 12.30 Uhr

Gottesdienste und Termine

Samstag, 6. Mai

19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Binder) des Konfirmandenbezirkes Süd

Sonntag, 7. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (N.N.)

9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Binder) des Konfirmandenbezirkes Süd, Opfer: Rosenberg-Gemeindehaus

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Dinger), MGH, Opfer: Kinderkirche

12.00 Uhr Tauf-Gottesdienst (Pfr. Dinger), Stiftskirche

18.00 Uhr Tag der Chöre, Stiftskirche

19.00 Uhr „Son Day Pub“, El Toro Cappel

Montag, 8. Mai

20.00 Uhr Offener Frauentreff, Gemeindeh. Arche

Dienstag, 9. Mai

19.30 Uhr Frauen wie wir, Weizsäckersaal

Mittwoch, 10. Mai

19.45 Uhr Contra Dancers, MGH

Donnerstag, 11. Mai

14.30 Uhr Nachmittag der Begegnung, MGH

Freitag, 12. Mai

15.30 Uhr Gottesdienst (Frau Zinic), AWO Kesseläcker

19.00 Uhr ACK-Jugendkonzert, Jugendpavillon

Samstag, 13. Mai

ab 9.00 Uhr Männer unter sich, Treffpunkt Rosenberg-Gemeindehaus

9.30 Uhr Rudis Welt, Rosenberg-Gemeindehaus

19.00 Uhr Abendmahls-Gottesdienst (Pfr. Wössner/Pfr. Machado) der Konfirmandenbez. Mitte u. Ost

Sonntag, 14. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Pastor Brusius)

9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Wössner und Pfr. Machado) des Bezirkes Mitte u. Ost, Opfer: Jugendarbeit im MGH

10.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), MGH, Opfer: Kamerun

10.30 Uhr Kirche Kunterbunt, Jugendpavillon

Montag, 15. Mai

15–16 Uhr Spaziergang für Trauernde,

Treffpunkt: Alte Turnhalle

Dienstag, 16. Mai

12.00 Uhr Offener Mittagstisch, MGH

14.30 Uhr Nachmittagskaffee, Schwalbennest Rosenweg

16.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Binder), Seniorenheimat

Donnerstag, 18. Mai, Christi Himmelfahrt

10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen (Pfr. Wössner),

Golberg, bei Regen in der Stiftskirche

Opfer: Jugendarbeit in der Kirchengemeinde

Öhringer Maien-Tanz mit Community Dancers und Contra Dancers Hohenlohe, MGH

Freitag, 19. Mai

10.30 Uhr Freitagstreff, MGH

16.00 Uhr Gottesdienst Haus der Betreuung und Pflege, Möhrig, (Gemeinschafts-Prediger Dorsch)

Sonntag, 21. Mai

9.00 Uhr Gottesdienst-Altenheim (Prediger Dorsch)

9.30 Uhr Konfirmations-Gottesdienst (Pfr. Machado und Pfr. Wössner), Michelbach, Opfer: Kirche Michelbach

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Binder),

Opfer: Kirchenmusik

10.20 Uhr Gottesdienst mit offenem Singen beginnend, (Pfr. i. R. Wild), Rosenberg-Gemeindehaus

Bezirks-Pfingst-Gottesdienst

„Und als der Pfingsttag gekommen war, waren sie alle beieinander an einem Ort.“

(Apostelgeschichte 2,1).

Der Kirchenbezirk Öhringen feiert gemeinsam Pfingsten! Pfingstsonntag, 28. Mai um 10 Uhr in der Stiftskirche

Der Evangelische Kirchenbezirk Öhringen ist Modellregion für Gottesdienst. Das bedeutet, wir probieren neue Formen und Strukturen für Gottesdienste im Kirchenbezirk aus. Dazu gehören auch Gottesdienste, die wir gemeinsam feiern.

Darum laden wir herzlich zum

Pfingstgottesdienst für alle

Kirchengemeinden des Evangelischen Kirchenbezirks Öhringen ein. **Wir freuen uns, dass Landesbischof Ernst-Wilhelm Gohl zu diesem Gottesdienst die Predigt halten wird.** Die musikalische Gestaltung mit Chören und Band steht unter der Leitung unserer Bezirkskantoren Stefanie und Jürgen Breidenbach, die Liturgie wird von Dekanin Sabine Waldmann, Pfarrerin Dr. Henrike Frey-Anthes und Pfarrer Christof Weiss-Schautt mit einem Team gestaltet.

Parallel zum Gottesdienst in der Stiftskirche bieten wir Kinderkirche an. Im Anschluss an den Gottesdienst sind Sie herzlich zum Beisammensein bei Imbiss und Getränken auf dem Marktplatz eingeladen.



HFA

Foto: HFA

Evangelische Kirchengemeinde Baumerlenbach – Ohrnberg

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen!

Sonntag, 7. Mai 2023

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Ohrnberg
Eingesegnet werden Svenja Braun, Aron Mathefi, Miriam Reeg und Moritz Müller

10 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus Ohrnberg

Sonntag, 14. Mai 2023

10 Uhr Konfirmationsgottesdienst in Baumerlenbach
Eingesegnet werden Marvin Beck, Carl Knorr, Sarah Kühlwein, Anna und Karl Rembold, Felix Römmele, Ole Müller, Jana und Lena Seyffer

Donnerstag, 18. Mai 2023

9.30 Uhr Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in Forchtenberg auf den Kocherwiesen

An Himmelfahrt öffnet wieder das **Kirchcafe** rund um die Ohrnberger Kirche ab 11 Uhr. Es gibt Wurst im Weck, Kaltgetränke, Kaffee und Kuchen. Radler, Wanderer, Gäste aus nah und fern sind herzlich willkommen.

Sonntag, 21. Mai 2023

10 Uhr Gottesdienst in Ohrnberg

10 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus Ohrnberg



Foto: KR

Evangelische Kirchengemeinde Bitzfeld – Teilorte Schwöllbronn und Verrenberg

Bitzfeld**Freitag, 5. Mai**

19.30 Uhr Jugend trifft sich – Jugendraum

20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 7. Mai – Kantate –

10.00 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Bitzfeld unter Mitwirkung der Kirchenchöre (Pfr. Th. Ranz)
Opfer: Eigene Gemeinde

Montag, 8. Mai

20.00 Uhr Kirchenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Mittwoch, 10. Mai

15.30–18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

19.30 Uhr KGR-Sitzung – Gemeindehaus

Donnerstag, 11. Mai

09.00 Uhr Spielkreis – Gemeindehaus

19.30 Uhr Besuchsdienst-Treffen – Gemeindehaus

Freitag, 12. Mai

19.30 Uhr Jugend trifft sich – Jugendraum

20.00 Uhr Posaunenchor – Gemeindehaus Bretzfeld

Sonntag, 14. Mai – Rogate –

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen (Pfr. Th. Ranz)
Opfer: Mitternachtsmission Heilbronn

Dienstag, 16. Mai

18.30 Uhr Stehempfang für die Neukonfirmierten, ihre Eltern und Paten – Gemeindehaus

Mittwoch, 17. Mai

14.30 Uhr Vorlesestunde Bücherei „Du bist mein größter Schatz“/Abenteuer mit den Piraten – Pfarrhaus

15.30–18 Uhr Bücherei – Pfarrhaus

Donnerstag, 18. Mai – Himmelfahrt –

10.00 Uhr Distrikt-Gottesdienst in Adolzfurt auf der Wiese neben dem Gemeindehaus unter Mitwirkung des Posaunenchores (Pfr. D. Mayer)

Homepage

Weitere Infos zu unserer Kirchengemeinde auf unserer Homepage:

www.gemeinsam-gemeinde.de

Katholische Kirchengemeinde St. Joseph

Freitag, 5.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 6.5.

14.00 Uhr Feier der Erstkommunion
keine Vorabendmesse

Sonntag, 7.5.

10.40 Uhr Feier der Erstkommunion

12.00 Uhr Tauffeier

Dienstag, 9.5.

14.00 Uhr Wort-Gottes-Feier zum Begegnungsnachmittag

Donnerstag, 11.5.

7.00 Uhr Laudes anschl. eucharistische Anbetung bis 18 Uhr

Freitag, 12.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 14.5.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

10.40 Uhr Familiengottesdienst+ Thema: Mama & Papa – ihr seid die Besten! – Wir sagen danke (Gemeindesaal)

Dienstag, 16.5.

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Donnerstag, 18.5. – Christi Himmelfahrt

9.30 Uhr Prozession ab Kirchplatz nach Cappel

10.30 Uhr Eucharistiefeier auf dem Schulhof in Cappel musikalisch begleitet von der kleinen Band
Bei widrigen Wetterverhältnissen findet der Gottesdienst um 10.40 Uhr in St. Joseph statt.

Freitag, 19.5.

18.00 Uhr Wort-Gottes-Feier

Samstag, 20.5.

15.00 Uhr Trauung

18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21.5.

10.40 Uhr Eucharistiefeier

Rosenkranzgebet immer dienstags um 17.15 Uhr**Rosenkranzgebet immer mittwochs um 17.30 Uhr (außer am 3.5.)****Friedensgebet immer montags um 18 Uhr****Bild- und Buchvorstellung**

Am **Sonntag, 7. Mai**, wird Ludwig Schönbein das bekannte Marienbild „Stuppacher Madonna“, geschaffen um 1516 von Matthias Grünewald, erklären und deren theologische wie geschichtliche Hintergründe darstellen. Gleichzeitig wird Ludwig Schönbein sein Buch dazu „Sei mein Heute, sei mein Morgen“ vorstellen. Der Untertitel „Frieden finden in einer ‚verkehrten Welt‘ deutet an, dass Grünewalds Werk eigentlich ein Andachtsbild ist, in dem es zuvorderst nicht um Maria geht, die „Lilie ohnegleichen“, sondern um den Herabstieg des Herrn und seine bleibende Gegenwart. Es werden auch Mystiker vorgestellt, die uns bis heute ansprechen, und viele vorreformatorische Fragen aufgeworfen haben, bevor diese die Gesellschaft spalteten.

Weil das Bild so überraschende Parallelen zur Gegenwart aufweist, wird auch über seine tiefe Spiritualität wegweisend finden fürs ganze Leben gesprochen werden. Ein Ensemble der Familie Birkert umrahmt die Veranstaltung musikalisch. Die Veranstaltung beginnt um **17:30 Uhr** im Gemeindesaal von St. Joseph (Am Cappelrain 4).

Begegnungsnachmittag

Am **Dienstag, 9. Mai**, wird zum Begegnungsnachmittag in den Gemeindesaal von St. Joseph eingeladen. Beginn ist mit einer Wort-Gottes-Feier um **14 Uhr**. Im Anschluss gibt es Kaffee und Kuchen. Die Kinder und Erzieherinnen unseres Kindergartens werden für Unterhaltung sorgen.

Führung für Frauen durch die Stiftskirche

Der offene Frauentreff lädt zur Führung mit Historiker Dr. Mark Wittlinger durch die Stiftskirche ein. Selbst wer die Stiftskirche schon gut kennt, wird mit Sicherheit noch Neues lernen und überraschende Details entdecken. Wir treffen uns am Mittwoch, 10. Mai, um 19:30 Uhr am Brunnen auf dem Marktplatz. Der Eintritt ist frei. Melden Sie sich bitte über www.churchify.de/sejock oder über das Pfarrbüro an.

Christi Himmelfahrt

Am Donnerstag, 18. Mai, findet zum Fest Christi Himmelfahrt um 10:30 Uhr eine Eucharistiefeier auf dem Schulgelände in Cappel statt. Musikalisch wird der Gottesdienst von der kleinen Band begleitet. Treffpunkt für jene, die von Öhringen aus nach Cappel laufen möchten, ist um 9:30 Uhr auf dem Kirchplatz. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Beisammensein. Für Vesper und Grillgut muss selbst gesorgt werden, Getränke und ein Grill werden bereitstehen. Die kleine Band wird mit ein paar Liedern für Unterhaltung sorgen. Bei widrigen Wetterverhältnissen wird der Gottesdienst in St. Joseph um 10:40 Uhr stattfinden.

Kontakt:

Pfarrbüro Öhringen, Tel. 07941 989790

Mo. 9 – 12 Uhr und 15 – 18 Uhr

Di., Mi., Do. 15 – 18 Uhr

Fr. 9 – 12 Uhr

E-Mail: stjoseph.oehringen@drs.de

Homepage: www.katholisch-in-oehringen.de

Die Apis

Termine und Gottesdienste

Sonntag, 07.05.

11.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon
(Telefonnummer auf Anfrage)

Sonntag, 14.05.

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kinderprogramm, anschließend gemeinsames Mittagessen (Mitbringbuffet)

18.00 Uhr Bibeltreff am Telefon (Telefonnummer auf Anfrage)

Gruppen und Kreise

Freitag, 05.05.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Mittwoch, 10.05.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Donnerstag, 11.05.

17.45 Uhr Mädchenkreis „J4C“ –
für alle Mädchen ab 12 Jahren

Mittwoch, 17.05.

17.00 Uhr Real Life Jungschar

Freitag, 19.05.

20.00 Uhr BibelPlus – Bibelgesprächskreis

Alle **Gottesdienste und Veranstaltungen** finden im Api-Gemeinschaftszentrum (Zwinger 20, Öhringen, Parkplatz „Alte Turnhalle“) statt. Gottesdienste können **auch online, unter www.oehringen.die-apis.de** miterlebt werden.

Kontakt:

Pastor Samuel Trick, Zwinger 20, Öhringen

Tel.: 07941/6480082

E-Mail: s.trick@die-apis.de

Homepage: www.oehringen.die-apis.de

Evangelisch-freikirchliche Gemeinde Öhringen

Regelmäßige Termine der ev.-freikirchlichen Gemeinde Öhringen

Predigtgottesdienst: jeden Sonntag um 10:30 Uhr

Bibelstunde: jeden Mittwoch um 19:30 Uhr

Sie sind herzlich dazu eingeladen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch in der Daimlerstraße 2, Öhringen.

Weitere Infos finden Sie unter www.efg-oehringen.de.

Evangelisch-methodistische Kirche Öhringen

Gottesdienste

Sonntag, 07.05.

10:00 Uhr Gottesdienst (M. Brusius), mit Taufe, für Kinder Sonntagsschule

Samstag, 13.05.

10:00 Uhr Feuer-Abend-Gottesdienst (Singen – Erzählen – Stockbrot) im Hof der Christuskirche



Foto: Martin Brusius

Weitere Informationen:

Christuskirche, Pfaffenmühlweg 5

Homepage: www.emk-oehringen.com

Kontakt: Pastor Martin Brusius, Tel. 07941 7261

E-Mail: oehringen@emk.de

Neuapostolische Kirche Öhringen

Gottesdienste jeweils sonntags 9.30 Uhr und mittwochs 20.00 Uhr

Sonntag, 7. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 10. Mai

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 14. Mai

9.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 18. Mai (Christi Himmelfahrt)

9.30 Uhr Gottesdienst

Kontakt:

Hohenlohestraße 12, 74613 Öhringen

<https://www.nak-sued.de/wo-wir-sind/bezirke/heilbronn/>

Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen

ACK-Jugendkonzert



Foto: ACK

Süddeutsche Gemeinschaft Öhringen

Unsere Veranstaltungen

**Süddeutsche Gemeinschaft Öhringen (SV)
„SV Öhringen im Livestream“**

Neben unserem „analogen“ Gottesdienst um 10.00 Uhr können Sie uns auch auf unserem YouTube-Kanal „SV Öhringen“ besuchen. Jeden Sonntag ab 10.30 Uhr können Sie dort die Predigt hören. Unsere Online-Predigt erreichen Sie auch über unsere Homepage.

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Oder nutzen Sie unseren Predigt-Telefon-Service – unter 07941 69 79 350 gibt es die aktuellen Predigten zum Ortstarif! Probieren Sie es aus!

Regelmäßige wöchentliche Veranstaltungen

- Eltern-Kind-Kreis: Dienstag, 9.30–11.00 Uhr
- Eltern-Kind-Kreis: Mittwoch, 9.30–11.00 Uhr
- Kinderstunde: Mittwoch, 16.00–17.00 Uhr
- Jungeschar: Dienstag, 17.45–19.15 Uhr
- Teenkreis: Freitag, 20.00–22.00 Uhr
- Jugendkreis: Donnerstag, 19.00–21.30 Uhr
- Bibelstunde: Donnerstag, 19.30–20.30 Uhr
- Bibelgesprächskreis: Dienstag, 19.30 Uhr in Neuenstein
- Bibellesekreis: Montag, 19.30 Uhr in Neuenstein (alle 14 Tage)

Besondere Veranstaltungen

100 Jahre SV Öhringen:

Freitag, 5. Mai 14.30 Uhr Halb-3-Kaffee mit Carsten Pantle
20.00 Uhr Worship Night mit „Sons of Asaph“
in der Nobelgusch in Pfedelbach

- Samstag, 6. Mai 15.00 Uhr Familiennachmittag mit Daniel Kallauch in der Nobelgusch in Pfedelbach
- Sonntag, 7. Mai 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Stefan Kiene in der Nobelgusch in Pfedelbach
- Sonntag, 7. Mai Sunday Pub im L Toro in Cappel für alle ab 18 Jahre
Chill-IN ab 18.00 Uhr, Programmstart um 19.00 Uhr, Chill-OUT bis Open End
- Mittwoch, 10. Mai 14.30 Uhr Frauenstunde
- 13.+14. Mai Kindermissionsfest in Bad Liebenzell
- 19.–21. Mai TeenagerMissionsTreffen im Monbachtal

Die Veranstaltungen finden, sofern nicht anders angegeben, im Haus der SV, Weygangstraße 31 in Öhringen statt.

Kontakt:

Gemeinschaftspastor Lukas Stelter (lukas.stelter@sv-web.de)
Weygangstraße 31, Öhringen (07941/985176)
<https://oehringen.sv-web.de/>

Jehovas Zeugen Versammlung Öhringen

Zusammenkünfte in Präsenz und digital + interaktive Bibelkurse

Jehovas Zeugen haben pro Woche zwei reguläre Gottesdienste. Im Mittelpunkt dieser öffentlichen Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. Man muss kein Zeuge Jehovas sein, um unsere Gottesdienste zu besuchen. Jeder ist herzlich eingeladen, einmal hereinzuschauen, im Königreichssaal oder per Videokonferenz.

Private Bibelkurse können persönlich oder digital durchgeführt werden.

Kontakt www.jw.org oder 07941-8861. Wir rufen zurück.

Sonntag, 07.5.23 10:00-11:45 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Was bringt es, sich von Gott leiten zu lassen?“

Wachturm-Bibelstudium:

„Warum sollte ich mich taufen lassen?“ (Apg. 2:38)

Freitag, 12.5.23 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm 2. Chronika 20-21

Schätze aus Gottes Wort: „Vertraut auf Jehova, euren Gott“

Unser Leben als Christ:

„Bist du auf eine Wirtschaftskrise vorbereitet?“ Besprechung des Videos „Bist du auf eine Katastrophe vorbereitet?“

Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

Lektion 45 „Was Neutralität für Christen bedeutet“ Punkt 1-3

Sonntag, 14.5.23 10:00-11:45 Uhr

Öffentlicher Vortrag:

„Ziehen wir vollen Nutzen aus allem, wofür Jehova sorgt?“

Wachturm-Bibelstudium:

„Wie du dich auf die Taufe vorbereiten kannst“ (Apg. 8:36)

Freitag, 19.5.2023 19:00–20:45 Uhr

Leben-und-Dienst-Zusammenkunft:

Bibelleseprogramm 2. Chronika 22-24

Schätze aus Gottes Wort: „Jehova belohnt mutiges Handeln“ (2. Chr. 22:11, 12; 23:1-11, 14, 15)

Versammlungsbibelstudium:

„Glücklich für immer – Ein interaktiver Bibelkurs“

Lektion 45 „Was Neutralität für Christen bedeutet“ Punkt 4

**SEKUNDEN
ENTSCHEIDEN
IM NOTFALL**

112

Feuerwehr, Notarzt und Rettungsdienst



Kultur – Bildung – Freizeit

Exit – Ethik der Digitalisierung – Livestreaming-Veranstaltung

Die Haltungen zur Digitalisierung schwanken zwischen Euphorie und Apokalypse: Die einen erwarten die Schaffung eines neuen Menschen, der sich selbst zum Gott erhebt. Andere befürchten den Verlust von Freiheit und Menschenwürde. Wolfgang Huber wirft in diesem Vortrag demgegenüber einen realistischen Blick auf den technischen Umbruch. Das beginnt bei der Sprache: Sind die „sozialen Medien“ wirklich sozial? Fährt ein mit digitaler Intelligenz ausgestattetes Auto „autonom“ oder nicht eher automatisiert? Sind Algorithmen, die durch Mustererkennung lernen, deshalb „intelligent“?

Prof. Dr. Wolfgang Huber war Vorsitzender des Rats der Evangelischen Kirche in Deutschland und Mitglied des Deutschen Ethikrats. Er engagiert sich im Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik sowie im Beirat des Deutschen Krebsforschungszentrums und wurde vielfach ausgezeichnet, u.a. mit dem Max-Friedländer-Preis, dem Karl-Barth-Preis und dem Reuchlin-Preis.

Montag, 22.05.23, 19:30–21:00 Uhr, am eigenen Rechner, mit Prof. Dr. Wolfgang Huber

5,00 €, bitte melden Sie sich über www.volkshochschule-oehringen.de an. Die Zugangsdaten zur Einwahl erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung. Konferenzplattform ist „zoom“.

Erst-Energieberatung für Wohngebäude im Rathaus in Öhringen

Steigende Energiepreise, Belastung für das Klima und die Umwelt – es gibt ausreichende Gründe Energie sparsam und effizient einzusetzen.

Diese und andere Fragen zu Wohngebäuden beantwortet am: **29.06., 16 – 18 Uhr**

ein zertifizierter Energieberater im Rathaus in Öhringen. Interessierte Bürgerinnen und Bürger können einen maximal 30-minütigen Beratungstermin im Rathaus wahrnehmen.

Eine Voranmeldung ist über das Klima-Zentrum des Hohenlohekreises per E-Mail unter Angabe Ihres Namens und Ihrer Telefonnummer an klimazentrum@hohenlohekreis.de erforderlich. Sie können sich auch online unter <https://www.klima-hohenlohe.de/> online-terminbuchung anmelden.

Zur Vorbereitung auf Ihren Termin erhalten Sie im Nachgang an Ihre Anmeldung eine Checkliste für die Energieberatung. Wir bitten Sie, diese Unterlage bereits ausgefüllt zum Termin mitzubringen.



Foto: pixabay

Programm im Öhringer Willkommenspunkt

Was ist der Willkommenspunkt?

Das Landratsamt Hohenlohekreis hat in Künzelsau und Öhringen „Willkommenspunkte“ für Geflüchtete eingerichtet. Sie sind als Ort der Begegnung gedacht. Hier können sich ehrenamtliche Helfer und Geflüchtete treffen, um Unterstützungs- und Integrationsangebote zu entwickeln und zu nutzen.

Beide Willkommenspunkte sind ausgestattet mit PC-Arbeitsplätzen (Tastaturen in kyrillisch und arabisch vorhanden), Drucker und Kopierer sowie einer Kinderspielecke, einer Teeküche und Sitz- und Begegnungsgelegenheiten. Die Willkommenspunkte sind für alle Geflüchteten im Hohenlohekreis offen, unabhängig von ihrer Herkunft. Die Willkommenspunkte stehen nach Absprache für ihre Angebote zur Verfügung. Sie können auch zu den Öffnungszeiten vorbeikommen und sich informieren.



ART WORKSHOP FOR KIDS

Drawing, painting, handicrafts with different materials and techniques




Every Monday

from 2.00 p.m.
to 3.30 p.m

Beginning 08/05/2023

Registration required

Registration:
Spitalkirche
Altstadt, 74613 Öhringen
Tel.: 0173 743 22 42
Willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de

Ab dem 08.05.2023 „Kunstwerkstatt für Kids“ im Willkommenspunkt Öhringen künftig am Montag zur gewohnten Zeit

Foto: Willkommenspunkt

Willkommenspunkt in der Spitalkirche

Altstadt, 74613 Öhringen, Tel.: 0173 743 22 42

E-Mail: Willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de

Öffnungszeiten:

dienstags, 10:00 – 12.30 Uhr und 13:30 – 16:00 Uhr

donnerstags, 13:30 – 16:00 Uhr

(Beratung und Problemlösungen von Geflüchteten)

Angebote:

- Sprachcafé
 - Spieleabende
 - Hausaufgabenbetreuung
 - Nähkurs
 - Computersprechstunde
 - Musikgruppe
- Alle Kurse unter: www.oehringen.de/leben-wohnen/integration/willkommenspunkt-oehr

Ehrenamtliche für den Einsatz im Willkommenspunkt Öhringen gesucht

Sehr geehrte Damen und Herren, es ist wichtig, sich für schutzsuchende geflüchtete Mitbürger*innen zu öffnen und ihnen bei der Integration zu helfen. Wir tun dies, indem wir Bürger*innen unterstützen, die sich ehrenamtlich engagieren. Eine schnellere Integration ist durch ehrenamtliche Mitarbeit möglich.

Falls Sie Interesse daran haben, ehrenamtliche Sprachlehrer*innen zu werden, benötigen Sie dafür kein Pädagogik-Studium. Es ist bereits sehr wertvoll für die Geflüchtete, wenn sie den Grundwortschatz erlernen und sich im Alltag verständigen können.

Des Weiteren benötigen wir Unterstützung in verschiedenen Bereichen wie Sprachcafés, Spieleabende, Hausaufgabenbetreuung, Nähkurse, Computersprechstunden und Gesangschor. Wir würden uns sehr über Ihre Unterstützung freuen.

Kontaktdaten

Mail: Willkommenspunkt-oehr@hohenlohekreis.de

Telefon Nummer: 07940 18-1519

Mobile Nummer: 0173 7432242

Hohenloher Scheune geöffnet!

Seit dem 26. April hat die Hohenloher Scheune wieder ihre Pforten geöffnet. Die **Hohenloher Scheune** wurde im Jahre 2015 für die Landesgartenschau 2016 erbaut. Während der Landesgartenschau 2016 war sie über 171

Tage lang die Heimat der Brenner, der Hohenloher Landfrauen und weiteren regionalen Partnern. Seit dem Sommer 2017 wird die Hohenloher Scheune von den regionalen Weingütern und der Weinkellerei Hohenlohe eG („Fürstenfass“) weiter betrieben. Von Mittwoch bis Sonntag werden regionale Weine und kleine, einfache Mahlzeiten, hohenlohisch auch Vesper genannt, angeboten.

Die Hohenloher Scheune befindet sich im ehemaligen Gelände der Landesgartenschau zwischen Öhringen und Cappel entlang der Ohrn (74613, Cappelau, Felsenkeller 11) und wird von den Betreibern wöchentlich betrieben im Zeitraum von Ende April bis Anfang Oktober.

Öffnungszeiten

Bitte Feiertage beachten!

Mittwoch bis Samstag von 17 bis 21 Uhr.

Sonn- und Feiertag von 12 bis 20 Uhr.

Adresse: In der Cappelau, Felsenkeller 11, 74613 Öhringen

Scheunenprogramm



Gut vespere und lecker Wein trinken in der Hohenloher Scheune

Foto: Stadt Öhringen

April/Mai

Weinhof Dieroff	3. - 7. Mai	KW 18
Weingut Heinz J. Schwab	10. - 14. Mai	KW 19
Weingut & Weinstube Karl Busch	17. - 21. Mai	KW 20
Weingut Weihbrecht	24. - 29. Mai	KW 21

Juni

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)



Juli

Weingut & Weinstube Mai	5. - 9. Juli	KW 27
Weingut Borth	12. - 16. Juli	KW 28
Weingut Birkert	19. - 23. Juli	KW 29
Schneckenhof Weingut Müller	26. - 30. Juli	KW 30

August

Weinkellerei Hohenlohe eG (Fürstenfass)

September

Weingut & Weinstube Karl Busch	30. August - 3. September	KW 35
Weingut & Weinstube Mai	6. - 10. September	KW 36
Weingut Birkert	13. - 17. September	KW 37
Weingut Heinz J. Schwab	20. - 24. September	KW 38
Schneckenhof Weingut Müller	27. September - 1. Oktober	KW 39

Foto: Stadt Öhringen

Hohenloher Perlen präsentieren sich in Imagefilm



Startbild des neuen Imagefilms der Hohenloher Perlen

Foto: Marcel Milbich

Unter ihrem Motto „Staunen, erleben und genießen am Welterbe Limes“ zeigen sich die Hohenloher Perlen in ihrem neuen Imagefilm von ihrer besten Seite. Im Westen des Hohenlohekreises glänzen Bretzfeld, Öhringen, Pfedelbach und Zweiflingen mit einem abwechslungs- und genussreichen Ausflugsangebot.

Dieses greift zur neuen Saison bildstark ein vierminütiger Imagefilm auf. Touristen, Ausflüglern, neu Zugezogenen, aber auch langjährige Hohenloherinnen und Hohenloher dient er für ihren nächsten Besuch als Inspirationsquelle. Der Kurzfilm ermöglicht interessante Blickwinkel auf die idyllische Landschaft, geprägt von Obst- und Weinbau, Sehenswürdigkeiten, Feste und Events. Weitere Ausflugsmöglichkeiten wie Radfahren, Wandern, Genuss, Ziele für Familien sowie Geschichtliches werden beleuchtet. Der Imagefilm steht beispielsweise auf dem YouTube-Kanal der Stadt Öhringen bereit (<https://youtu.be/QH4fMX95AuQ>) oder auf der Webseite der Hohenloher Perlen (www.hohenloher-perlen.de).



Gartenschau in Balingen beginnt am 5. Mai 2023

Die Gartenschau in Balingen wird am 5. Mai 2023 eröffnet. Sie leistet gerade in Zeiten des Klimawandels einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Stadtentwicklung und macht Balingen noch lebenswerter.

„Am 5. Mai 2023 ist es endlich so weit und die Gartenschau in Balingen wird eröffnet. Die Gartenschau wird ein guter Werbeträger für die Stadt Balingen (Zollernalbkreis) sowie für die ganze Region sein. Mit der Gartenschau wurde in beeindruckender Weise ein durchgehender Freiraum entlang der Eyach und der Steinach geschaffen und damit die Erlebbarkeit und Zugänglichkeit der Gewässer als Aufenthaltsraum gestärkt.“

Investitionen in grüne Infrastruktur sind stets Investitionen in den Standort Stadt, um die Bevölkerung nicht nur auf kulturellem oder infrastrukturellem Wege zu begeistern, sondern die Stadt auch als lebenswerten Raum zu präsentieren. Gartenschauen leisten daher gerade in Zeiten des Klimawandels einen wichtigen Beitrag für eine nachhaltige Stadtentwicklung. Die Entscheidungsträger haben mit der Gartenschau die richtigen Themen aufgegriffen, um Balingen gut für die Zukunft aufzustellen und das städtische Umfeld in vielen Bereichen aufzuwerten. Die 13 verschieden gestalteten Erlebnisbereiche der Gartenschaufläche werden zukünftig wichtige Naherholungsräume für die Bevölkerung und Gäste der Stadt sein“, sagte die Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Sabine Kurtz, am 26. April 2023 anlässlich der Eröffnungspressekonferenz zur Gartenschau 2023 in Balingen.

Erste Landesgartenschau im Jahr 1980

Baden-Württemberg hat 1980 als erstes Bundesland mit der Durchführung von Landesgartenschauen begonnen. Seit 2001 finden Landesgartenschauen und Gartenschauen in jährlichem Wechsel statt. Seit 43 Jahren ist das Landesprogramm „Natur in Stadt und Land“ (PDF) damit das zentrale Förderprogramm, mit dem die Grün- und Freiraumgestaltung in Gartenschaustädten in Baden-Württemberg maßgeblich vorangetrieben und gefördert werden. In Balingen konnten neben der originären Gartenschauförderung in Höhe von zwei Millionen Euro weitere sieben Millionen Euro für Maßnahmen im Kontext der Gartenschau bewilligt werden.

„Die im Rahmen des Landesprogrammes ‚Natur in Stadt und Land‘ entstandenen Grünanlagen tragen viel zur Verschönerung der Städte und zum Wohlbefinden der Menschen bei. In der Geschichte des Landesprogramms sind bis heute über 813 Hektar Grünfläche neu angelegt oder neugestaltet worden. Im Durchschnitt der vergangenen Jahre hat der Landeszuschuss etwa den sechsfachen Betrag an Investitionen in die Gartenschau-Daueranlagen sowie in begleitende Maßnahmen der öffentlichen Hand ausgelöst“, so Staatssekretärin Sabine Kurtz.

www.balingen2023.de

1. Öhringer Mobilitätstag am 6. Mai

Die Autohäuser im Raum Öhringen haben schon immer eine Besonderheit, sie planen eine Veranstaltung gemeinsam! Der Öhringer Autofrühling gehörte viele Jahre zu einer festen Veranstaltung, bei der es eine breite Modellvielfalt zu kaufen & erleben gab! Mittlerweile ist die Automobilbranche im Wandel und entsprechend haben die Inhaber der Öhringer Autohäuser ihr Veranstaltungskonzept weiterentwickelt: Deshalb findet erstmalig am 6. Mai, ab 10 Uhr der 1. Öhringer Mobilitätstag rund um das Ö-Center statt. Sechs Autohäuser Assenheimer Mulfinger, Grötzingen, Hübel, Klaiber, Koch und Kummich werden hier eine Auswahl an Elektro- und Hybridmodellen vorstellen und Fragen der Besucher rund um das Thema „Alternative Antriebsformen“ beantworten. Der Schwerpunkt wird ganz klar auf der E-Mobilität liegen, was aber nicht bedeutet, dass andere Antriebsformen ausgeschlossen sind. Es soll bewusst ein breiteres Spektrum geboten werden.

Der Mobilitätstag soll eine Plattform sein, die über viele Aspekte dieses Themas informiert. Dazu zählt auch, welche Möglichkeiten zur Finanzierung und welche staatliche Förderungen es gibt. Neben Hybridfahrzeugen können Besucher unter anderem auch E-Bikes von Zweirad Carle sowie vom Ö-Bike Store und E-Scooter und E-Roller von verschiedenen Anbietern kennenlernen. Das Unternehmen EDi Hohenlohe informiert unter anderem über E-Fuels. Auch zur Installation einer Wallbox in der eigenen Garage bis hin zur modularen Ladeinfrastruktur und der unterstützenden PV-Anlage wird bei der Veranstaltung ausführlich beraten.

Ein Highlight ist aber ganz klar, dass jedes teilnehmende Autohaus Vorführwagen vor Ort hat und Probefahrten möglich sind, um das Thema E-Mobilität zu erleben! Das bietet sich vor allem deshalb an, weil das Ö-Center mit seinem E-Ladepark dafür bestens gerüstet ist.

Der Mobilitätstag soll ein Event für die ganze Familie sein und Informationen mit Spaß und Erlebnissen verbinden. Man kann das Traumauto besser kennenlernen, sich informieren, aber auch Einkäufe erledigen, eine Pause einlegen und dabei das abwechslungsreiche Angebot der gastronomischen Betriebe im Ö-Center genießen. Für Kinder gibt es spezielle Aktionen, ein Karussell und vieles mehr.

Das Ö-Center feiert dieses Jahr sein 50-jähriges Bestehen – wer sich an diesem Tag für den Kauf eines Autos entscheidet, bekommt übrigens als kleines Dankeschön einen Einkaufsgutschein des Ö-Centers im Wert von 50 Euro.

Auch die Freiwillige Feuerwehr Öhringen feiert dieses Jahr ein Jubiläum mit 175 Jahren. Und ist dabei. Sie geben Einblicke in ihre Arbeit und sorgen bei Jung und Alt für spannende Vorführungen!

UpBeat Hohenlohe geht weiter - Konzert in Künzelsau am 6. Mai

Am Samstag, 6. Mai 2023 steht um 19 Uhr das nächste Konzert im Rahmen des Bandfestivals UpBeat Hohenlohe an. Nach zwei erfolgreichen Konzerten im März finden im Mai nun zwei weitere Konzerte statt. Am Samstag ist das Duo „Loud Kid“ mit Festivalleiter Johannes Ludwig an der Freien Schule Anne-Sophie in Künzelsau zu Gast. Die Duopartner improvisieren einfach drauf los, sehr melodios und groovy, gemixt mit einigen elektronischen Effektgeräten. Dabei spielen sie so gut eingestimmt zusammen, dass es sich anfühlt, als würden sie auskomponierte Stücke darbieten. Manchmal kommen Dinge einfach auf natürliche Weise zusammen, ohne dass man sie plant. Die beiden Freunde Alex Parzhuber (Schlagzeug) und Johannes Ludwig (Saxophon) trafen sich spontan zum gemeinsamen Spielen und improvisierten hoc ihr erstes Album – eine wilde und fantasievolle Reise durch eine verrückte elektro-akustische Soundwelt mit aus dem Stand erschaffenen Songstrukturen, die einen intuitiven Hörgenuss ermöglichen.

Alex und Johannes spielen schon lange in anderen Projekten zusammen und kennen sich so gut, dass sie jederzeit in alle Richtungen gehen können und sich dabei immer eine absolut spielerische und entdeckungsfreudige Art bewahren. Spannung und Entspannung, Abflug und Landung, Träumen und Erwachen, Adrenalin und innerer Frieden – „Loud Kid“ ist alles auf einmal.

Die Profis coachen eine eigens zusammengestellte Band aus Schülerinnen und Schülern der Freien Schule Anne-Sophie, die dann ins Konzert am 6. Mai eingebunden wird.

Das letzte Konzert der UpBeat-Reihe findet dann am 20. Mai in Bad Mergentheim mit der Band „Heidi Bayer's Virtual Leak“ und Schülerinnen und Schülern des GTO aus Osterburken statt.

Karten und weitere Informationen gibt es bei der Geschäftsstelle in Künzelsau, Tel. 07940/18-348, ggf. an der Abendkasse oder auch im Internet: Platzgenau buchen unter www.hohenloher-kultursommer.de oder www.reservix.de

Neuer Ausbildungskurs der Ökumenischen Telefonseelsorge Heilbronn

Jährlich gehen über 12.000 Anrufe bei der Telefonseelsorge Heilbronn ein. Diese hohe Zahl spiegelt das große Bedürfnis vieler Menschen wider, in einer Krise oder belasteten Lebenssituation einen neutralen und offenen Gesprächspartner zu finden. Die von der evangelischen und katholischen Kirche getragene Telefonseelsorge bietet Hilfe durch einführendes und wertschätzendes Zuhören an. Sie unterstützt die Anrufenden beim Entdecken von Ressourcen und bei der Suche nach Lösungen. Die Telefonseelsorge steht Anrufenden rund um die Uhr an jedem Tag des Jahres zur Verfügung. Sie hebt sich durch dieses 24-stündige Angebot von allen anderen Beratungs- und Seelsorgeeinrichtungen ab. Es sind 101 geschulte Ehrenamtliche, die Anrufenden bei der Telefonseelsorge ein Ohr leihen. Eine Mitarbeit, die Sinn macht. Ab September bietet die Telefonseelsorge Heilbronn einen neuen Ausbildungskurs an, der auf die Aufgabe als Telefonseelsorgerin bzw. Telefonseelsorger vorbereitet.

Selbsterfahrung, Einübung einer hilfreichen Gesprächsführung und Vermittlung von Fachinformationen sind wesentliche Elemente dieser berufsbegleitenden Ausbildung, die sich über 10 Monate erstreckt. Die Ausbildungsgruppe trifft sich einmal wöchentlich für drei Stunden am Abend, zudem sind drei Wochenenden vorgesehen. Die Ausbildung ist kostenfrei, es wird aber im Anschluss an die Ausbildung eine Mitarbeit bei der Telefonseelsorge (mit Tag- und Nachtdiensten) erwartet. Informationen erhalten Sie bei der Geschäftsstelle der Telefonseelsorge Postfach 3541 74025 Heilbronn Tel. 07131-86566 ts.heilbronn@t-online.de

Haltbar machen - die Fülle des Sommers in den Winter bringen

Workshop über Methoden zum Haltbar machen von Lebensmitteln

Das Landwirtschaftsamt des Hohenlohenkreises veranstaltet einen Workshop über verschiedene Haltbarmachungsmethoden sowie interessante Informationen über nachhaltige, regionale und saisonale Ernährung. Der Workshop wird an zwei Nachmittagen, jeweils von 14 bis 18 Uhr, veranstaltet:

- Mittwoch, 24. Mai 2023
- Donnerstag, 25. Mai 2023.

Praktische Anwendungen wie fachgerechtes Einfrieren, das Kochen eines Fruchtaufstriches, die Herstellung von Sirup und die kreative Verwendung von Kräutern werden gemeinsam erarbeitet. Gerade bei reicher Ernte aus dem eigenen Garten oder bei zu viel eingekauften Lebensmitteln können diese zu leckeren Produkten verarbeitet und haltbar gemacht werden. Durch eine clevere Vorratshaltung kann nicht nur Lebensmittelverschwendung vermieden, sondern auch Geld gespart oder ein nettes Mitbringsel zubereitet werden.

Der Workshop findet in der Lehrküche der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft in Kupperzell, Schlossstraße 1, statt. Eine Anmeldung ist bis Freitag, 19. Mai 2023, beim Landwirtschaftsamt, Telefon 07940 18-1601, E-Mail: landwirtschaftsamt@hohenlohekreis.de möglich. Der Workshop kostet 10 Euro inklusive Lebensmittel. Mitzubringen sind 5 - 6 Gläser mit Schraubdeckel.

Sie sind krank und die Arztpraxen sind zu? Wählen Sie 116117

Über den ärztlichen Bereitschaftsdienst: Medizinische Hilfe in der Nacht, am Wochenende und an Feiertagen

Sie sind krank und die Arztpraxen sind zu? Sie sind nicht lebensbedrohlich erkrankt, können jedoch nicht bis zur nächsten Sprechzeit warten? Dann helfen Haus- und Fachärzte im ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Sie können entweder direkt eine geöffnete Bereitschaftspraxis in Ihrer Nähe aufsuchen oder die 116117 wählen. Die Mitarbeitenden der 116117 kennen Ärzte und Ärztinnen in Ihrer Nähe oder schicken bei Bedarf einen Arzt oder eine Ärztin zu Ihnen nach Hause. Sie erhalten die ärztliche Hilfe, die Sie brauchen. Egal ob gesetzlich oder privat versichert – der ärztliche Bereitschaftsdienst versorgt Sie schnell und unkompliziert.

So hilft die 116117:

- **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**
Wir kümmern uns, wenn die Praxis zu ist.
- **24/7-Erreichbarkeit**
Wir sind rund um die Uhr da.
- **Terminvermittlung**
Wir helfen, wenn Sie selber keinen Termin finden.

Foto: www.116117.de

Einfach und überall: Rufnummer 116117

Die Telefonnummer 116117 funktioniert ohne Vorwahl und gilt deutschlandweit. Der Anruf ist für Sie kostenfrei – egal, ob Sie über das Festnetz oder mit dem Mobiltelefon anrufen. Der Patientenservice ist rund um die Uhr erreichbar – 24 Stunden am Tag, 7 Tage die Woche.

Wie hilft mir der Patientenservice?

Wählen Sie die 116117 und ...

- ... Sie sprechen mit Mitarbeitenden in der für Sie zuständigen regionalen 116117-Leitstelle.
- ... Sie erhalten eine Empfehlung, an wen Sie sich mit Ihren gesundheitlichen Beschwerden wenden können.
- ... bei Bedarf wird Ihr Anliegen an einen Arzt oder eine Ärztin weitergeleitet.
- ... Sie erfahren den Standort der nächsten Praxis im Bereitschaftsdienst, die Sie selbst aufsuchen können.
- ... bei Bedarf kommt auch ein Arzt oder eine Ärztin zu Ihnen nach Hause.

Wir helfen Ihnen, einen Termin in einer ärztlichen oder psychotherapeutischen Praxis zu finden. Darüber hinaus beantworten wir gerne alle Fragen, damit Sie sich so weit wie möglich selbst helfen können.

www.116117.de

KULTURa - Kultur- und Tagungshaus Öhringen

Öhringen

Kinovorführung
„THE GREATEST SHOWMAN“
mit live getanzten
Filmszenen

**KINO,
'VER',
TANZT**

Fr. 19. + Sa. 20.05.2023
jew. 19.30 Uhr
Kultura Öhringen

Herrnwießerstr. 12
74613 Öhringen
Telefon 07941 68-4100

KULTURa
Wir sind
auch auf
Facebook

Tickets:
www.kultura-oehringen.de

E-Mail: kultura@oehringen.de
www.kultura-oehringen.de

Mitwirkende: Broadway Dance School - Öhringen
Dance4Rest - Mainhardt | TSL Saphir - Heilbronn
Karnevalsfreunde - Esslingen

Foto: KULTURa

Kino, ver'tanz: Kino- und Tanzvorführung zu „The Greatest Showman“ Am 19. und 20. Mai jeweils um 19.30 Uhr in der KULTURa Öhringen.

Film- und Tanzliebhaber aufgepasst! Der Kino-Film „The Greatest Showman“ wird in voller Länge gezeigt, aber das Besondere daran ist, dass jede Tanzszene von verschiedenen regionalen Tanzvereinen und Tanzschulen live auf der Bühne der Kultura Öhringen – Kultur- und Tagungshaus aufgeführt wird!

Der Film erzählt die Geschichte von P.T. Barnum, einem US-amerikanischen Zirkuspionier, der ein Kuriositätenkabinett mit Wachsfiguren und ausgestopften Tieren gründet.

Als der Erfolg ausbleibt, entwickelt er eine neuartige Show, legt damit den Grundstein für das moderne Showbusiness und gründet hiermit den ersten Zirkus.

Die Tanzszenen werden von den talentierten Tanzgruppen der Broadway Dance School Öhringen, TSL Saphir aus Heilbronn, Karnevalsfreunden aus Esslingen sowie von Dance4Rest aus Mainhardt getanzt. Lasst euch von ihrer Leidenschaft und Energie mitreißen und taucht ein in die Welt von „The Greatest Showman“!

Alle Infos und Tickets für 18 Euro gibts online unter www.kultura-oehringen.de oder an jeder Reservix-Vorverkaufsstelle.

5 Jahre Sommerfestival: Das Programmheft ist da!

5 Jahre Sommerfestival – das ist ein Grund zu feiern. Deswegen gibt es in diesem Jahr ein Sommerfestival mit besonders vielen Highlights und einer krönenden Abschlussveranstaltung. Aber von vorne: Was wäre unser Sommerfestival ohne unsere beliebte Reihe „Hohäloher Helden“? Die Region ist so kreativ, dass wir vier neue Heldenbands verpflichten konnten, die die Donnerstage musikalisch gestalten. Wer ist ein Fan von Tribute-Shows? Der kommt in diesem Jahr so richtig auf seine Kosten: Coldplay, Westernhagen und Queen stehen als Tribute-Konzerte auf dem Programm.

Unser beliebtes Picknick ändert dieses Jahr die Farbe. Wir haben mit viel frohem Mut und bunten Farben die Corona-Zeit überstanden und freuen uns nun wieder auf ein edles Picknick ganz in Weiß. Das Beste kommt zum Schluss – das trifft in diesem Jahr 100 % zu! Unsere 5-Jahres-Party steigt am 29.07. mit einem grandiosen Programm: „Viva Colonia! Öhringen goes Köln!“ Wir feiern mit den Zunft-Müüs, Lupo und den Hühnern einen ganzen Abend in kölscher Manier mit viel kölsche Jeföhl. Es gibt zwei Arten von Dauerkarten: Eine Dauerkarte für alle Veranstaltungen inklusive der bunten Abschlussveranstaltung am 29.07. Diejenigen, die aber am 29.07. schon im wohlverdienten Urlaub sind können mit der normalen Dauerkarte, die bis 28.07. gültig ist, richtig sparen.

Holen Sie sich das neue Programmheft an der Zentrale im Rathaus oder in der KULTURA. Das Programmheft sowie weitere Informationen zum Sommerfestival finden Sie auch online zum Download unter www.kultura-oehringen.de/veranstaltungen/sommerfestival.html

Informationen

Dieses Jahr wird es zwei verschiedene Dauerkarten geben. Da wir unser 5-jähriges Jubiläum feiern, haben wir einen grandiosen Abschlussabend vorbereitet: Die Hühner – die Kölner Kultband – kommen nach Öhringen. Wir feiern „Viva Colonia!“ Da wir aber wissen, dass dieses Wochenende schon in den Sommerferien liegt und der oder die ein oder andere verreist sein wird, können Sie sich beim Kauf der Dauerkarten entscheiden, ob Sie die Hühner sehen wollen oder nicht. Und entsprechend gestaffelt ist der Preis der Dauerkarte.

Preise Dauerkarten:

Ohne 29.07. (Viva Colonia!) 40,- Euro
sowie 20,- Euro Schüler/Studenten

Mit 29.07. (Viva Colonia!) 60,- Euro
sowie 40,- Euro Schüler/Studenten

Preise Einzeltickets:

zwischen 10,- (die Hohäloher Helden-Reihe) und
30,- Euro (Geburtstags-Party „Viva Colonia!“)

Bewirtung

Es gibt eine gute Nachricht für die Verpflegung auf dem Festival: Unsere Öhringer Vereine übernehmen diese erneut und wir freuen uns schon auf verschiedene Speisen und Getränke an den Festival-Abenden.

Es lohnt sich auch auf jeden Fall auf Facebook unser „Fan“ zu sein und der **Kultura-Facebookseite** zu folgen, da wir dort immer schnell und aktuell posten und agieren können. Übrigens: Auch ohne bei Facebook angemeldet zu sein erfährt man dort alles Wichtige. Die Seite ist öffentlich.

Das Sommerfestival - Programm 2023

Do.	06.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden - The Ponycars
Fr.	07.07.	19.30 Uhr	Vocaldente - A Cappella
Sa.	08.07.	19.30 Uhr	X-Friends - Jubiläumsabend der TSG Öhringen
So.	09.07.	18.00 Uhr	Konzert der Jugendmusikschule
Do.	13.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden - Ballroom Blitz
Fr.	14.07.	19.30 Uhr	HISS - Polka-Rock
Sa.	15.07.	19.30 Uhr	Starfish - Coldplay Tribute Show
So.	16.07.	19.30 Uhr	Abendkonzert der Stadtkapelle
Do.	20.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden - The Uniques
Fr.	21.07.	19.30 Uhr	Queen Legends - Tribute Show
Sa.	22.07.	19.30 Uhr	Nektarios Vlachopoulos - Lesung
So.	23.07.	noch unklar	Picknick in weiß
Do.	27.07.	19.30 Uhr	Hohäloher Helden - Steel, Wine & Honey
Fr.	28.07.	19.30 Uhr	Willenlos-sexy - Westernhagen Tribute Show
Sa.	29.07.	18.11 Uhr	Viva Colonia! u.a mit den Hühnern

Genauere Informationen zu den Veranstaltungen finden Sie ab 19.05. im ausführlichen Programmheft sowie auf der Website der Kultura: www.kultura-oehringen.de

IM HOF
GARTEN

Foto: KULTURA

Volkshochschule Öhringen

Neue Narrative für ein geeintes Europa - Livestreaming Veranstaltung

Die europäische Integration ist letztlich ein Friedensprojekt, das sich aus den Gräueltaten und der Gewalt der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts entwickelt hat. Podiumsdiskussion. Dienstag, 16. Mai, 19.30 bis 21 Uhr, Konferenzplattform ist „zoom“.

Salsa Pa Ti - Aufbaukurs

Samstag, 20. Mai, 14 bis 16 Uhr und Sonntag, 21. Mai, 10 bis 12 Uhr, Vhs-Gesundheitszentrum, mit Eva Stölzle.

Seifensieden - Workshop

Samstag, 20. Mai, 10 bis 17 Uhr, Hexenhäusle, Bretzfeld, mit Svenja Alber.

Komm wir spielen Theater (8 bis 12 Jahre)

Sich in menschliche Typen verwandeln, alle möglichen Rollen erfinden, Geschichten mit dem Körper erzählen, kleine Szenen erarbeiten, genauso wie Übungen für Reaktion, Geschicklichkeit und Zusammenspiel stehen im Mittelpunkt dieses Theaterspiel-Workshops. Samstag, ab 20. Mai, 10 bis 13 Uhr, 2 Mal, Vhs-Gesundheitszentrum mit Robert Zapatka.

Die Rennmäuse - Spielgruppe für Kleinkinder ab einem Jahr

Donnerstag, ab 25. Mai, 10.15 bis 11.15 Uhr, 8 Mal, Alte Schule Zweiflingen, mit Alexandra Stein.

Stauden für sonnige und trockene Standorte (Gartenbesichtigung)

Wir besichtigen das blühende Gartenparadies mit über 1000 verschiedenen Stauden der Referentin in Buchhorn. Samstag, 20. Mai, 13.30 bis 17 Uhr, Staudengarten in Pfedelbach-Buchhorn, mit Ingrid Kusserow.

Wir lernen Pferde kennen

Für junge und alte Pferde-Interessierte von 8 bis 80 gibt es in dem Pferdepenssall in Mangoldsall Einblicke in die Pferdehaltung. Montag, 22. Mai, 17.30 bis 19 Uhr, Pferdepenstall Mangoldsall mit Renate Schoch-Filgis

Meditation (Einführung): Gedanken beruhigen, zu sich selbst kommen

Meditation, richtig praktiziert, hilft uns, aus dem Kreislauf unserer Gedanken auszusteigen und in einen Zustand angenehmer, ruhiger Wachheit zu gelangen. Samstag, 17. Juni, 14 bis 17 Uhr, Realschule Öhringen, mit Martin Noll



Vereine

Bewerbungen zum Umweltpreis jetzt bei der „Umweltstiftung der BI-Westernach“ einreichen

Die Umweltstiftung der BI-Westernach schreibt wieder den Wettbewerb zum Umweltpreis aus. Es werden Personen, Vereine, heimische Firmen und öffentliche Einrichtungen aus der Region Hohenlohe, Schwäbisch Hall und Crailsheim aufgerufen, sich für den Umweltpreis zu bewerben. Die „Umweltstiftung der BI-Westernach“ würdigt einmal im Jahr mit einer öffentlichen Auslobung und Preisgeldern innovative und zukunftsweisende Projekte aus Umwelt, Naturschutz und Nachhaltigkeit. Die ausgeschütteten Mittel müssen für Umwelt Naturschutz und Nachhaltigkeitsmaßnahmen eingesetzt werden. Weitere Informationen zur Bewerbung können gerne beim Vorsitzenden erfragt werden. Schriftliche Bewerbungen sollten bis Freitag 30. Juni 2023 beim Vorsitzenden der Umweltstiftung, Hermann Ludwig, Buchenweg 4, 74635 Kupferzell, Tel. 07944-8048, he.ludwig@gmx.de eingereicht werden.



Die Umweltstiftung geht auf die Bürgerinitiative Westernach zurück. Sie wurde 1990 gegründet, um die von der Landesregierung geplante Sondermüll-Verbrennungsanlage zu verhindern. 1994 zog die Landesregierung ihre Pläne zurück. Die BI wurde 1995 aufgelöst und das vorhandene Kapital in die „Umweltstiftung der BI-Westernach“ eingebracht. Die Zinsen werden seither jedes Jahr für Umweltprojekte ausgeschüttet

Chorgemeinschaft Westernbach e.V.

Musikalischer Spaziergang im Hofgarten



Foto: Harald Specht

Die Chorgemeinschaft Westernbach lädt herzlich ein zum musikalischen Spaziergang am Samstag, den 13. Mai 2023 um 16 Uhr. Freuen Sie sich auf schöne Melodien an drei Stationen im Hofgarten, wenn alles grünt und blüht. Der Chor beginnt um 16 Uhr mit Liedern an der Schlosstreppe. Danach gehen wir zusammen in den Generationengarten. Anschließend singt der Chor an den Gewächshäusern nahe dem Tiergehege. Der musikalische Spaziergang mit der Chorgemeinschaft Westernbach bietet damit eine wunderschöne Kombination, um den Frühling mit allen Sinnen zu genießen.

Die Chorgemeinschaft Westernbach wird auch im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums des Chorverbands Region Kocher auftreten, nämlich am Tag der Chöre in Schwäbisch Hall am 11. Juni und dem Tag der Kirchenmusik in Öhringen am 23. September. Der Chor besteht aus über 35 Sängerinnen und Sängern aus Westernbach, Büttelbronn, Masselbach und auch aus Öhringen und Umgebung. Weitere Informationen und Bilder gibt es auf der Homepage der Chorgemeinschaft www.buettelbronn.de/cgw23

Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG) Stamm Abenteuer Öhringen

Truppstunden

Aktuell finden die Truppstunden wieder wie gewohnt statt.

Wölflinge donnerstags 17 Uhr - 18.30 Uhr

Jungpfadfinder mittwochs 18 Uhr - 19.30 Uhr

Pfadfinder / Rover dienstags 18.30 Uhr - 20.00 Uhr

Bitte unsere Homepage dpsg-oehringen.de beachten, da hier auch kurzfristige Änderungen bekannt gegeben werden. Infos unter kontakt@dpsg-oehringen.de

Deutsches Rotes Kreuz Ortsverein Öhringen e.V.

DRK-WunschMobil



Foto: Ir

Sobald Menschen wissen, dass sie nicht mehr lange zu leben haben, bekommen Wünsche und Träume für diejenigen eine ganz andere Dimension.

Gleichzeitig schränkt die Krankheit häufig den Bewegungsradius ein. Sollten unheilbar kranke Menschen nicht mehr mit einem normalen Pkw transportiert werden können, dann bringt das „DRK-WunschMobil Öhringen“ sie an ihren Sehnsuchtsort, beispielsweise ...

- ... den Besuch eines Familienfestes,
- ... einen Ausflug ins Grüne, in die Berge oder eine Bootsfahrt,
- ... die Teilnahme an einer Kultur-, Musik- oder Sportveranstaltung
- ... oder viele weitere individuelle Wünsche.

Möchten Sie sich selbst oder einer anderen Person einen letzten Herzenswunsch erfüllen wollen, dann kontaktieren Sie uns unter wunsch@drk-oehringen.de

Wenn DU zwischen 6 und 18 Jahren alt bist und dir SPASS und ACTION mit anderen nicht entgehen lassen willst, dann bist DU bei UNS genau richtig!

Gemeinsam verbringen die jungen Rotkreuzler/-innen ihre Freizeit mit vielfältigen und spannenden Aktivitäten, wobei Hilfsbereitschaft und gelebte Toleranz stets im Mittelpunkt stehen. Die sieben Grundsätze des Roten Kreuzes – Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität – sind dabei die zentrale Grundlage für die Arbeit des Jugendrotkreuzes.

Unsere JRK-Gruppe in Öhringen trifft sich am 12.05. zu unserer Gruppenstunde von 17:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Während der Gruppenstunde beschäftigen wir uns mit Erster Hilfe, den JRK-Kampagnen. Aber natürlich kommen auch Spiel und Spaß bei uns nicht zu kurz. Ab und an stehen bei uns auch Ausflüge zum Beispiel zur Feuerwehr oder größere Aktionen wie unsere Schatzsuche an.

Wir freuen uns schon auf dich!

Dein Team des JRK-Öhringen

Jugend@drk-oehringen.de

Gegen Vergessen – Für Demokratie e.V.

„VOLK IM WAHN“ Lesung mit Helmut Ortner Lesung und Diskussion mit dem Autor und Publizisten Helmut Ortner

Samstag, 13. Mai 2023 19.00 Uhr

Mehrgenerationenhaus, Hunnenstraße 12, 74613 Öhringen

Ein Buch gegen das Vergessen und die Gegenwart der Vergangenheit.

Deutschland in den Nachkriegsjahren: Ein „entnazifiziertes“ Volk müht sich, das zu vergessen, was es verschwiegen – seine Bereitschaft zur Teilnahme an einem System der Barbarei. Geschichtsverleugnung und -umdeutung hatten Hochkonjunktur, nicht zuletzt auch, weil im Westen vor allem Verwaltung, Justiz und Industrie mit Hilfe tief ins NS-System verstrickter Männer und Mörder aufgebaut wurden. In der DDR gab es einige wenige Todesurteile für entlarvte Täter, ansonsten galt die Unterstützung des SED-Staates als Freibrief.

Eintritt frei



Foto: Helmut Ortner von
edition Faust

Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.

Erste Mitgliederversammlung von Öhringen. Lieblingsstadt. e.V.



Eine tolle Aktion ist die „Gutscheinliebe. Öhringen.“ Im Juni 2021 war Startschuss für den Gutschein im Scheckkartenformat: (v. l.) Hans Freidinger, Thomas Grabert, Petra Häffner, Martin Gseller, OB Thilo Michler, Dr. Michael Walter, Detlef Burgemeister und Anna-Maria Dietz

Foto: Stadt Öhringen

Am Mittwoch, den 26. Mai, fand im Blauen Saal des Rathauses die erste Mitgliederversammlung nach einem vollen Geschäftsjahr des Öhringen.Liebingsstadt. e.V. statt. Geschäftsführerin Anna-Maria Dietz bilanzierte das letzte Jahr und zeigte sich sehr zufrieden mit den Erfolgen des Stadtmarketingvereins, in den der HGV Öhringen im Jahr 2021 aufgegangen ist. „Es ist toll, mit Menschen zusammenzuarbeiten, die für eine Sache und unseren Standort brennen. Unsere Events wie der Pferdemarkt, die Öhringer Woche und der Genießermarkt sind nur gemeinsam möglich. Wir sind auf einem guten Weg“, sagte Anna-Maria Dietz. Mit der Neugründung öffnete sich der Stadtmarketingverein generell für alle, denen Öhringen als Handels- und Wirtschaftsstandort am Herzen liegt. Nun können auch Privatpersonen, andere Vereine, Industrie, Handwerk und Dienstleister Mitglied werden.

Oberbürgermeister Thilo Michler und Vorstand Timo Klaiber waren sich einig, dass im vergangenen Jahr viele gute Aktionen umgesetzt wurden und lobten Anna-Maria Dietz für ihr Engagement. OB Thilo Michler betonte den guten Start von Öhringen.Liebingsstadt. e.V.: „Alles hatte Hand und Fuß, es gab gute neue Ideen. Bestehende Aktivitäten wie Weihnachtsmarkt und ver-

kaufoffener Sonntag zum Pferdemarkt, aber auch Martinmarkt und die Reihe Sommertöne sind gemeinschaftlich vom Stadtmarketingverein und dem Kultur- und Veranstaltungsteam der Stadt erfolgreich fortgeführt worden“, sagte der OB. „Der Verein und die Stadt arbeiten gut zusammen. Zweimal im Jahr gibt es Treffen von Vereinsvorstand und Verwaltung. Diese enge Zusammenarbeit garantiert Effizienz und gute Veranstaltungen. Sie repräsentieren die Lebendigkeit Öhringens und machen die Stadt attraktiv für die Bürgerinnen und Bürger sowie für neue Arbeitskräfte“, ergänzte der OB.

Im vergangenen Jahr bezog im Januar der Stadtmarketingverein die Geschäftsstelle im Gelben Haus in der Poststraße. Die drei Arbeitskreise starteten nach der Auftaktveranstaltung in der Kultura, erste Projekte konnten bereits umgesetzt werden.

Die neue Webseite ist in Betrieb gegangen und die Bonusaktion „45 Euro zahlen – 50 Euro bekommen“ der „Gutscheinliebe. Öhringen.“ erfolgreich umgesetzt worden. Dieses Jahr sollen beliebte Aktionen wie beispielsweise die Sommertöne weiterentwickelt. David König, der städtische Kultur- und Veranstaltungsleiter, denkt auch an ein Silent-Open-Air Kino. Mit einem geplanten Bonusheft für Neubürger will man auch neue Arbeitnehmer in den Öhringer Betrieben ansprechen. In die zweite Runde ging am 28. April die Öhringer Nacht der Ausbildung. Die beliebte Veranstaltung war mit 140 Teilnehmenden ausgebucht. Dabei ging es mit dem Shuttlebus auf einer Tour durch vier attraktive Ausbildungsbetriebe. Dieses Mal öffneten die Öhringer Arbeitgeber Stadtverwaltung Öhringen, Klaiber Automobile, Ö-Center und DACHSER Niederlassung Öhringen Tür und Tor, um Jugendlichen allerlei spannende und interessante Einblicke in ihre Arbeitsfelder zu geben. Erste Unternehmen hätten sich bereits für die dritte Auflage am 13. Oktober gemeldet.

Mehr Informationen unter www.oehringen-liebingsstadt.de

Ökumenischer Hospizdienst

Ökumenischer Hospizdienst Spaziergang für Trauernde

Im Gehen verändert sich die Welt. Beim Gehen lassen sich schwere Dinge leichter aussprechen. Herzliche Einladung zum Spaziergang für Trauernde. Eine Anmeldung ist erforderlich.

Montag, 15.05.2023, 15:00 bis 16:00 Uhr

Treffpunkt Parkplatz „Alte Turnhalle“, 74613 Öhringen

Veranstalter:

Ökumenischer Hospizdienst Region Öhringen e.V.

Tel. 07941 648026, Mail: info@hospizdienst-oehringen.de

Kneipp- und Naturheilverein Öhringen

Vortrag „Gesund altern – Trittsteine auf dem Weg zum gesunden Altern“

Das Haus an der Walk, der Stadt seniorenrat und der Kneipp- und Naturheilverein Öhringen e. V. laden am Mittwoch, den 17. Mai 2023 um 14:30 Uhr ins Haus an der Walk zu dem Vortrag „Gesund altern – Trittsteine auf dem Weg zum gesunden Altern“ mit Peter Goes ein. Peter Goes ist Autor und Pfarrer i. R.

Eintritt frei, um Spende wird gebeten.

Kneippwendungen am Kneippbecken im Öhringer Hofgarten

Herzliche Einladung ans Kneippbecken im Öhringer Hofgarten am Sonntag, 7. Mai ab 15 Uhr. Wir zeigen Ihnen dort Kneippwendungen. Wer möchte, kann auch schon am Spaziergang von der Hohenloher Scheune zum Kneippbecken und zurück teilnehmen. Treffpunkt dafür ist um 14 Uhr an der Hohenloher Scheune in der Cappelau.



Foto: Sarah Peters

Stadtkapelle Öhringen e.V.

Wanderung bei der Stadtkapelle Öhringen



Am Samstagnachmittag, den 15.04.2023 brachen die Musikerinnen und Musiker der Stadtkapelle Öhringen von der Hohenloher Scheune aus gemeinsam zu einer Wanderung auf. Die Wanderung führte über neun Kilometer und wurde unter anderem von einer kleinen Schnapsprobe beim Böhringer in Baierbach gesäumt, wobei der anstrengendste Teil bergaufwärts durch den Heuholzer Weinberg führte. Der Aufstieg wurde letztendlich mit einer Rast auf der Aussichtsplattform des Ranzenbergs, einem regenverhangenen Blick über das Steinbacher Tal und einem Bergsteiger-Snack belohnt. Trotz Dauerregens ließen sich die Musikerinnen und Musiker ihre gute Laune nicht verregnen und kehrten am Ende der Wanderung zu einer gemeinsamen Weinprobe beim Weingut Ungerer in Renzen ein. Mit einer Auswahl von fünf unterschiedlichen Weinen und einem deftigen Vesper ließ die Stadtkapelle den Tag dann bei angeregten Tischgesprächen gemütlich ausklingen.

Stadtseniorenrat Öhringen

Neues vom Stadtseniorenrat: Mittwochsreihe zu „Trittsteinen“

Die **Mittwochsreihe** vom Stadtseniorenrat und dem Haus an der Walk präsentiert in Zusammenarbeit mit dem Kneipp Verein „**Trittsteine auf dem Weg zu einem gesunden Altern**“. Was können wir tun, dass das Alter nicht nur beschwerlich und lästig ist? Können wir uns darauf vorbereiten, gesund und aktiv das Alter zu genießen? Der Referent, Pfarrer i.R. Peter Goes zeigt uns aus seiner langen Lebenserfahrung Trittsteine auf, die uns helfen, die Untiefen des Lebenslaufes sicher zu überwinden. Das Alter kann so schön sein!

Herzliche Einladung zu dem Vortrag am **Mittwoch, den 17. Mai 2023 um 14.30 Uhr im Haus an der Walk.**

Rückblick

In der Mittwochsreihe vom Haus an der Walk und vom Stadtseniorenrat haben wir beim letzten Treffen viel Interessantes über die Organisation der „**Weißer Ring**“ erfahren. Gegründet von dem legendären Eduard Zimmermann. Sie erinnern sich bestimmt an XY-ungelöst im Fernsehen?! Als Opfer von Kriminalität und Verbrechen hat man immer das Nachsehen. Da ist es gut, wenn man sich an den „Weißer Ring“ wenden kann. Die fünf ehrenamtliche Mitarbeiter*innen gaben uns Einblick in ihre Arbeit. Sie beraten und helfen Opfern von kriminellen Anrufen bis zu Stalking und Mobbing im Internet. Der „Weißer Ring“, ein Rettungsring für Menschen, die unverschuldet zu Opfern wurden.

Kontakt: hohenlohekreis@mail.weisser-ring.de, Mobil: (0151) 54 50 39 17

Danke für diese tolle Arbeit!

Talent Tauschkreis Schwäbisch Hall – Hohenlohe

Tauschplausch

Am Donnerstag, 11.05.2023, findet der nächste Tauschplausch um 19.30 Uhr statt. Wir treffen uns im Jugendkulturhaus FIASKO, Büttelbronner Straße 31 in Öhringen.

Tauschkreis bedeutet geldfreie Nachbarschaftshilfe und Tauschmöglichkeiten für jedermann. Ob Alt oder Jung, Arm oder Reich, jeder kann mitmachen, denn jeder kann etwas oder hat etwas anzubieten.

Wenn Sie Fragen haben oder mitmachen möchten, sind Sie herzlich zu unseren Treffen eingeladen und lernen neue Leute bei einem netten Abend kennen. Wie immer sind Gäste willkommen. Auch Artikel zum Tauschen dürfen mitgebracht werden. Oder Sie besuchen uns im Internet unter www.tauschkreis-sha.de.

Turn- und Sportgemeinde Öhringen 1848 e.V.

Marc Rudolf Württembergischer Jugend Vizemeister U18 im Schach

Marc Rudolf ist am Sonntag bei der Württembergischen Jugend-einzelmeisterschaft U18 zweiter geworden.

Das ist eine super Leistung, zumal er äußerst knapp hinter dem Ersten lag. Das ist das erste Mal, das ein Öhringer Jugendlicher bei der WJEM so weit vorn gelandet ist.

Auf der Schach-Homepage sind weitere Fotos und Details. <https://www.tsg-oehringen-schach.de/wordpress/2023/04/19/marc-und-tim-super-bei-der-wjem-u18-und-u16/>

Auch für **Tim Schulz** als 10. der U16 war das ein toller Erfolg.



Marc Rudolf



Tim Schulz



Fotos: Florian Scholz

Bera Wierhake holt zwei Mal Gold und Weltrekord bei WM in Australien

Bei den Weltmeisterschaften der Transplantierten im australischen Perth gewann Bera Wierhake (22) von der TSG Öhringen zwei Mal Gold. Die lebertransplantierte Wierhake hat über 5000 Meter Gold auf der Straße in 20:46 Minuten geholt. Danach stellte sie auf der Bahn einen Weltrekord von 5:18.12 Minuten über 1500 Meter auf. In der Teamwertung hat Bera Wierhake mit zwei Mitstreiterinnen mit 1:20:06 Stunden zusätzlich die Silbermedaille hinter den Britinnen (1:12:25 Stunden) gewonnen. Vor wenigen Wochen hat Bera Wierhake den Hohenloher Sport Award gewonnen, zudem ist sie seit Jahren Transplantations-Botschafterin.



Zwei Mal WM-Gold: Bera Wierhake (22) von der TSG Öhringen

Foto: pr

29. Stadtlauf Öhringen mit Rekordteilnehmerzahl



Rund 1000 Kinder nahmen dieses Jahr am Stadtlauf teil

Foto: Silvia Feucht, Karin Kurz, Roland Stapf

Die Veranstalter können zufrieden sein: Der 29. Stadtlauf ist bei bestem Wetter und Rekordteilnehmerzahl von 2.120 Läufern erfolgreich bestritten. Die Fotos der Veranstaltung finden Sie unter www.stadtlauf-oehringen.de. Der Termin für den 30. Öhringer Stadtlauf 2024 steht bereits fest: Sonntag, der 28. April 2024.

VdK Kreisverband Öhringen

Sie benötigen Hilfe

„Ihr gutes Recht liegt uns am Herzen.“

Gemeinsam sind wir stark, in Deutschlands größtem Sozialverband.

Wir stehen Ihnen in allen sozialrechtlichen Fragen zur Seite – im Streitfall setzen sich erfahrene Juristen engagiert für Sie ein. Schließlich geht es um Ihr gutes Recht! Nutzen Sie als Mitglied die kostenfreie Beratung und viele weitere Vorteile: www.vdk-bawue.de

Wir sind für Sie da:
VdK Kreisverband Öhringen
Untere Torstraße 23
74613 Öhringen
07941/2356
www.vdk.de/kv-oehringen

75 Jahre in Öhringen
SOZIALVERBAND
VdK
BADEN-WÜRTTEMBERG

Foto: VdK

Neues aus der Wirtschaft

Neu: Just Bauer Foodstop am Limesring JUST GENIAL!



OB Thilo Michler (r.) war bei der Eröffnung der erste Kunde bei Franziska und Christian Bauer im neuen Bauer Selbstbedienungs-Shop am Limesring
Foto: Stadt Öhringen

Frisch. Frischer. Rund-um-die-Uhr-frisch! Just Bauer hat den ersten Food-Stop in Öhringen eröffnet und bietet ab sofort 24 Stunden/7 Tage frisches Obst und Gemüse – aber auch Feines aus der hauseigenen Manufaktur. Darüber hinaus sind in der Haller Straße, am Kreisel Limesring in Öhringen rund um die Uhr Fleisch, Milchprodukte, Eis und viele Produkte von Erzeugern der Region erhältlich. In einem cool ausgebauten und mit modernster Technik bestückten Container gibt es – fast – alles, was das kulinarische Herz begehrt. Nur aufs Verkaufspersonal wurde verzichtet. Scanner, Kameras und Sensoren ermöglichen den Kund:innen rund um die Uhr selbstständig einzukaufen und zu kassieren. Chris und Franzi Bauer, die bereits 4. Generation, hat diese 1. Generation der neuen, allzeit geöffneten Einkaufsmöglichkeit auf die Straße gebracht. Der frischeste Zwischenshop der Region!

Großer Ladepark am Ö-Center in Betrieb genommen



Roland Weissert (EDi Hohenlohe), Thilo Michler (OB Stadt Öhringen) und Thomas Grabert (Ö-Center) bei der Inbetriebnahme des Ladeparks am Ö-Center
Foto: EDi Hohenlohe

An über 30 E-Ladesäulen können seit kurzem Elektrofahrzeuge aller Hersteller bequem während des Einkaufs oder Restaurantbesuchs im Ö-Center geladen werden. Neben den 20 Tesla Superchargern stehen 10 AC-Ladepunkte (max. 22 kW Ladeleistung) zur Verfügung, die von smopi - Multi Chargepoint Solution aus Schwabbach betrieben werden. Mit den bereits vorhandenen Ladern der EnBW ist am Öhringer Einkaufszentrum einer der größten Ladeparks der Region entstanden, der vor allem durch das vielfältige Shopping- und Genussangebot sowie die verkehrsgünstige Lage punktet. Die AC-Ladesäulen können mit den Ladechips von smopi, der Tank- und Ladekarte von EDi Energie-Direkt Hohenlohe oder im Rahmen des Roamings mit den Karten vieler anderer Fahrstromanbieter sowie Kreditkarten genutzt werden.

An den 20 Tesla Superchargern können, entgegen des ersten Eindrucks, E-Fahrzeuge aller Hersteller mit Höchstgeschwindigkeit geladen werden. Die Bedienung und Bezahlung erfolgt über die kostenlose Tesla App auf dem Smartphone. Im Rahmen der offiziellen Inbetriebnahme am 21.04. freute OB Thilo Michler über das Engagement der Projektpartner am Ö-Center und ließ sich unter anderem die unterschiedlichen Anwendungsfälle der schnellen DC-Ladetechnik im Vergleich zum langsameren AC-Laden erklären. Am Eröffnungstag war außerdem der Tesla Store Heilbronn mit 2 E-Fahrzeugen vor Ort, die von interessierten Besuchern auch direkt für Probefahrten genutzt werden konnten.

2.000 EUR für die Öhringer Tafel „erwaschen“

Sie lassen waschen – EDi spendet. Unter diesem Motto fand am 5. April 2023 an der EDi Tankstelle am Ö-Center eine besondere Spendenaktion statt. Mit den gesamten Tageseinnahmen der Waschstraße, die an diesem Tag „erwaschen“ wurden, unterstützt EDi die wichtige Arbeit der Öhringer Tafel.

„Das Interesse am Auto waschen für den guten Zweck war wirklich groß“, freut sich EDi-Geschäftsführer Roland Weissert. Insgesamt wurden am Aktionstag 142 Fahrzeuge in der neuen Waschstraße des Energiehändlers gewaschen.

Der Tagesumsatz wurde von EDi aufgerundet, sodass unterm Strich eine Spendensumme von 2.000 EUR zusammengekommen ist. Die Spenden wurde nun an die Öhringer Tafel übergeben und von Leiterin Suanne Münster dankend angenommen.



Foto: EDi



UNS/GRÜNE

Veranstaltungsüberblick von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN Hohenlohe Mai 2023



Straßenbau: Sanierung hat Vorfahrt

Mit der Landtagsabgeordneten Gudula Achterberg

Freitag, 12. Mai 2023, ab 19.00 Uhr

Haus an der Walk, Öhringen

Foto: GRÜNE Hohenlohe

- 12.05.23, 19.00 Uhr – Veranstaltung „**Straßenbau: Sanierung hat Vorfahrt**“ mit **Gudula Achterberg MdL**, Sprecherin der grünen Landtagsfraktion für Straßeninfrastruktur. Haus an der Walk, Öhringen. Wir freuen uns über Ihren Besuch! Kurze Anmeldung erwünscht.
- 22.05.23, 18.30 Uhr – **Kreisvorstandssitzung**, Mitglieder können sich bei unserer Geschäftsführerin anmelden.
- 26.05.23, 19.00 Uhr – **Kreismitgliederversammlung (KMV)** mit Satzungsänderung, Wahlen für die Landesarbeitsgemeinschaft (LAG) Frauenpolitik sowie Wahl der Delegierten für die Landesdelegiertenkonferenz (LDK) in Kehl und politischem Input. Weitere Infos folgen.
- Ebenfalls im Mai: Stammtisch „**Grüne Runde**“ mit dem **Schwerpunkt Bildungspolitik**. Moderieren wird unsere Kreisvorsitzende Anita Neher. Weitere Infos folgen.

Juni 2023

- 14.06.23, 19.00 Uhr – **Stammtisch „Grüne Runde“ mit dem Schwerpunkt Gesundheitspolitik**. Moderieren wird Dr. med. Susanne Bublitz, Fachärztin für Allgemeinmedizin. Weitere Infos folgen.
 - 26.06.23, 18.30 Uhr – **Kreisvorstandssitzung**, Mitglieder können sich bei unserer Geschäftsführung anmelden.
- Folgen Sie uns gerne auf Instagram unter @gruene_hohenlohe oder liken Sie unsere Facebook-Seite @gruenehohenlohe.

Kontakt

Kreisgeschäftsstelle
 Untere Torstraße 12, 74613 Öhringen
 Geschäftsführerin Miriam Laube
 Mail: post@gruene-hohenlohe.de
 Fon: 07941 9692500
 Web: gruene-hohenlohe.de

dieBasis Kreisverband Hohenlohekreis

dieBasis - Termine für Mitglieder und Interessenten Info-Stand

in Öhringen, Marktplatz/Ecke Marktstraße,

Samstag, 06.05.2023

von 10:00 Uhr bis 13:00 Uhr

mit unseren Themen:

Initiative für das **Grundgesetz**

– Wir stehen ein **für moralische Werte!** – Einführung von **Volksabstimmungen** als Form der Mitbestimmung in einer Basisdemokratie – Wir fordern **eine Aufarbeitung der Corona-Maßnahmen** der letzten Jahre.

E-Mail: info@diebasis-hohenlohekreis.de

Telegram: @dieBasis_Hohenlohe

Internet: https://diebasis-partei.de

Kreisverband dieBasis Hohenlohekreis,

Postfach 1302, 74603 Öhringen



Foto: KV dieBasis HOK



Neue Hohenloher Weinhoheiten gewählt

In Ingelfingen wurde Daniela Strecker (25) aus Pfedelbach-Oberhöfen zur 49. Hohenloher Weinkönigin für die Saison 2023/2024 gewählt. Sie wird nun für ein Jahr die Hohenloher Weinregion repräsentieren.

Daniela Strecker stammt aus einer Weinbau-Familie und musiziert in der Blaskapelle Untersteinbach. Ihre zwei Mitbewerberinnen unterstützen sie als Weinprinzessinnen: Weinprinzessin Victoria Nicklas kommt aus Niedernhall, Franziska Müller aus Bretzfeld-Schwabbach.



Die scheidende Weinkönigin Larissa (rechts) und ihre Prinzessinnen Carolin und Lisa (von links) haben ihre Amtszeichen abgelegt. Die goldene Krone trägt die neue Hohenloher Weinkönigin Daniela III., neben sich mit den silbernen Krönchen (von links) ihre Prinzessinnen Franziska und Victoria. Foto: Torsten Büchele/Hohenloher Zeitung

IMPRESSUM

Herausgeber, Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Bad Rappenau
GmbH & Co. KG,
Kirchenstr. 10, 74906 Bad Rappenau
Tel. 07264 4032, Fax: 07264 1826
bad-rappenau@nussbaum-medien.de
www.nussbaum-medien.de

**Verantwortlich für den amtlichen Teil
im Sinne des Presserechts:**
Oberbürgermeister Thilo Michler,
Marktplatz 15, 74613 Öhringen, o.V.i.A.

**Verantwortlich für den gesamten Inhalt
mit Ausnahme des amtlichen Teils:**
Timo Bechtold, Kirchenstr. 10,
74906 Bad Rappenau

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0
info@gsvertrieb.de
www.gsvertrieb.de



Was sonst noch interessiert

Die Spenden- plattform für Ihren Verein

www.gemeinsamhelfen.de



Herzhafte Biskuitrolle

Dass Biskuit auch in der herzhaften Version funktioniert, beweist diese tolle Rolle mit grünem Spargel, Meerrettich-Frischkäse, Baby-Blattspinat und frischen Kräutern.

Zubereitungszeit: 2 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Nährwert: Pro Stück (16): 145 kcal, 605 kJ, 9 g E, 9 g F, 7 g KH

Rezeptautor/Rezeptautorin: Stefanie Biedermann

Zutaten

Für den Biskuit:

- 1 Bund glatte Petersilie
- 8 Eier (Größe M)
- 1 Prise Salz
- 100 g Weizenmehl (Type 405)
- 1 TL Backpulver
- 75 g Crème fraîche

Für die Füllung:

- 1 Bund Schnittlauch
- 200 g Doppelrahm-Frischkäse mit Meerrettich
- 250 g Magerquark
- 1 TL Senf
- frisch geriebene Muskatnuss
- Salz
- Pfeffer
- 500 g grüner Spargel
- 100 g Baby-Blattspinat

Außerdem:

- Backblech
- Backpapier
- Sonnenblumenöl für das Papier
- Backrahmen mit ca. 30x40 cm
- 2 Geschirrtücher
- Semmelbrösel zum Stürzen

Zubereitung

Hinweis: Für 16 Personen

1. Den Backofen auf 180 Grad Ober-/Unterhitze vorheizen. Ein Backblech mit Backpapier auslegen und mit Öl bestreichen. Einen Backrahmen mit ca. 30x40 cm auf das Blech stellen.
2. **Für den Biskuit** die Petersilie waschen, trockenschütteln und die Stiele entfernen. Nach Belieben, mit etwa 2 cm Abstand auf dem Backpapier verteilen. Restliche Petersilienblätter für die Füllung beiseitelegen. **Unser Tipp:** Legen Sie die Petersilienblättchen mit der glatten Seite aufs geölte Backpapier, durch das Öl haften sie am Papier.
3. Mehl und Backpulver mischen und in eine Schüssel sieben.
4. Die Eier trennen. Eiweiß und 1 Prise Salz in eine große Schüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine steif schlagen.
5. Das Eigelb in eine große Schüssel geben und mit den Quirlen des Handrührers oder in der Küchenmaschine schaumig rühren. Crème fraîche kurz unterrühren.
6. Abwechselnd Eischnee und Mehlmischung mit einem Schneebesen unterheben. Biskuitteig vorsichtig auf das mit Petersilie belegte Backpapier gießen und glattstreichen.
7. Im heißen Ofen in der Ofenmitte 8-10 Minuten backen. Inzwischen ein Geschirrtuch dünn mit Semmelbröseln bestreuen.
8. Den Biskuit aus dem Ofen nehmen und auf das Tuch stürzen. Das Backpapier vorsichtig abziehen. Ein weiteres Tuch auf den Biskuit legen und den Boden wenden, so dass die Kräuterseite unten liegt. Mit dem Tuch der Länge nach aufrollen und abkühlen lassen.
9. **Inzwischen für die Füllung** die restliche Petersilie fein hacken, Schnittlauch abspülen, trockenschütteln und in Röllchen schneiden.
10. Senf, Frischkäse und Quark in eine große Schüssel geben und mit einem Silikonschaber verrühren. Kräuter unterrühren, mit Muskatnuss, Pfeffer und Salz würzen.
11. Spargel putzen und die Enden abschneiden. Spargel waschen, trocknen und die Stangen der Länge nach halbieren.
12. In einem großen Topf reichlich Wasser aufkochen, salzen und die halbierten Spargelstangen 5 Minuten kochen, abschrecken, abtropfen lassen und sorgfältig trockentupfen.
13. Spinat verlesen, waschen und trockenschleudern.
14. Den ausgekühlten Biskuit entrollen und mit der Kräuterfüllung bestreichen. Spinat gleichmäßig darauf verteilen. Spargelstangen mit der Schnittkante nach unten quer zur Längsseite mit ca. 1 cm Abstand auf den Spinat legen, so dass er mit aufgerollt werden kann. **Unser Tipp:** Wer mag, kann den Spinat mit gekochtem Schinken (in dünnen Scheiben) belegen, Spargel wie beschrieben darauf verteilen.
15. Den Biskuit vorsichtig mit leichtem Druck wieder der Länge nach aufrollen und mit dem Saum nach unten für mindestens 1 Stunde kaltstellen.
16. Biskuitrolle mit einem scharfen Messer in 3 cm dicke Scheiben schneiden. **Unser Tipp:** Besonders einfach lässt sich die Biskuitrolle mit einem Elektromesser schneiden.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR

TRAUER

FÜR ERINNERUNGEN MIT STIL



MAURER
GRABMALE

EINE DER GRÖSSTEN UND SCHÖNSTEN GRABMALAUSSTELLUNGEN BADEN-WÜRTTEMBERGS

- Fachmännische und persönliche Beratung.
- Qualitativ hochwertige und erstklassige Arbeiten.
- Schöne, individuelle Grabmale nach Kundenwunsch und zu günstigen Festpreisen.
- Lieferung und Aufstellung auf allen Friedhöfen in ganz Baden-Württemberg ohne Mehrpreis!

74749 Rosenberg
Dörrhöfer Weg 3
Tel. 06295 - 92 90 70

74177 Bad Friedrichshall
Salinenstraße 31
Tel. 07136 - 95 960

74613 Öhringen
Eckartsweiler Str. 4
Tel. 07941-957 99 39

Bitte beachten Sie unsere unterschiedlichen Öffnungszeiten: www.maurer-grabmale.de

Ihr Urlaubsdomizil im Salzburger Land

Haus 18 im Alpendorf Dachstein West



Im Haus 18 finden Sie alles, was Sie von einem gemütlichen Urlaubsdomizil erwarten. Neben Schlafräumen für eine große oder zwei kleinere Familien bietet das Haus eine voll eingerichtete Küche, eine bequeme Wohn-/Essecke mit Sat-TV. Gute Sicht auf Berg und Tal und eine große Portion erholsamer Stille sind im Preis enthalten. Dennoch sind Sie nicht von der Außenwelt abgeschnitten. Ein Internetzugang über WLAN ist in allen Räumen verfügbar und ermöglicht schnelle Kommunikation mit Kollegen und Daheimgebliebenen.

Interesse? Dann melden Sie sich bei uns!

info@brigitte-nussbaum.de
Tel: 07033 526675



www.alpendorf-haus18.eu

Werbung bringt Erfolg!

Pflegeimmobilie als Kapitalanlage

Mietrendite bis 4,1 %, staatlich abgesichert, langfristige Mietverträge über 25 Jahre, ab 147.000 Euro. Bestands- u. Neubauobjekte. Kein Mieterkontakt, kein Betreuungsaufwand, sofortige Mietzahlung.

Wir stellen für Sie den Kontakt her!

Emil-Haag-Straße 27
71263 Weil der Stadt
Fon 07033 5266 75
info@brigitte-nussbaum.de

Brigitte Nussbaum
GmbH und Co. KG

VERANSTALTUNGEN

Ihre
Öhringer Autohäuser

am
CENTER
EINKAUFEN SCHÖNER ERLEBEN

**1. ÖHRINGER
MÖBILITÄTSTAG**

Sa. 06.05.23

ab 10 Uhr

Info-Tag Elektro & Hybrid

Probefahrten

E-Bikes, E-Scooter, PV Anlagen & Airways, E-Fuels

Aktionen der Freiwilligen Feuerwehr Öhringen

Spaß für Groß & Klein

Für das leibliche Wohl sorgen die Ö-Center Gastronomen

AUTO GRUPPE
KOCH

Autohaus
KUMMICH

Klaiber



AUTOHAUS GRÖTZINGER
WIR BEWESSEN SIE - BESSEN TAG! Seit mehr als 30 Jahren

AUTOHAUS
HUBEL

Assenheimer Mulfinger
Beste Service beginnt mit Leidenschaft.

smopi
www.smopi.de

euronics xxl

Freiwillige Feuerwehr
Öhringen

CARLE
SEIT 1949



**KOLPING
BILDUNG**
BILDUNGSZENTRUM HEILBRONN

INFOABEND Di., 9. Mai 19 Uhr

ALLES ERREICHEN MIT GUTER BILDUNG!

Informationen zu unsere Schulen unter

www.kbz-hn.de

AUTO

Audi-BMW-Mercedes-Porsche-VW-Jaguar-Maserati-AlfaRomeo-Honda-Jeep-Nissan-Skoda-Toyota-Volvo-AMG-

ACHTUNG



ANKAUF GEPFLEGTER FAHRZEUGE
& Sportwagen – Wohn- und Reisemobile –
SUVs – Cabriolets – Old-/New- und Youngtimer
Liebhaberfahrzeuge & ganze Sammlungen!

0711 - 3424 7363
info@auto-schwab-fellbach.de

Ford
Mitsubishi
Nissan
Opel
Peugeot
Renault
Skoda
Toyota
Oldtimer

Alpina-AstonMartin-Ferrari-Lexus-Lotus-Adria-Bürstner-Hobby-Hymer-Karmann-LMC-Pössl-Rapido-Westfalia

Muttertag

www.lokalmatador.de/muttertag

Foto: LeManna/Stock/Getty Images Plus



Highlights zum Muttertag

Der Muttertag steht vor der Tür und es ist an der Zeit, der wichtigsten Frau in unserem Leben zu zeigen, wie sehr wir sie schätzen. Es gibt viele Möglichkeiten, unsere Mütter an diesem besonderen Tag zu ehren und ihnen zu zeigen, wie viel sie uns bedeuten. Blumen, Süßigkeiten, Erlebnis-Gutscheine, Kurzreisen oder Gutscheine aller Art sind nur einige der Geschenkideen, die wir für den Muttertag in Betracht ziehen können.

Blumen sind ein Klassiker, wenn es um Geschenke für den Muttertag geht. Sie sind eine einfache, aber dennoch wunderschöne Art, um unsere Liebe und Wertschätzung auszudrücken. Ein bunter Blumenstrauß ist ein perfektes Geschenk für jede Mutter. Es gibt viele Blumenarten, die für den Muttertag geeignet sind, wie zum Beispiel Rosen, Tulpen oder Lilien. Der Gärtnersche Fachhandel hält speziell zum Muttertag viele Ideen bereit, seien es Sträuße oder liebevoll arran-

gierte Pflanzgefäße. Süßigkeiten und Lebensmittel sind eine weitere großartige Geschenkidee für den Muttertag. Schokolade, Pralinen oder Kuchen sind immer eine willkommene Überraschung. Wenn sie gerne kocht, können wir ihr auch ein Kochbuch schenken oder ihr eine exotische Zutat besorgen, die sie schon lange einmal ausprobieren wollte. Und wenn sie gerade am Muttertag keine Lust hat, zu kochen, laden wir sie zum Essen in ein Restaurant ein. Oder wir veranstalten ein

Muttertagsdinner bei uns zu Hause, sodass Mama keinerlei Arbeit hat und sich einfach nur zurücklehnen kann.

Gemeinsame Zeit

Erlebnis-Gutscheine sind eine großartige Möglichkeit, um unsere Mütter an ihrem besonderen Tag zu verwöhnen. Ob es sich um einen Tag im Spa, eine Weinverkostung oder ein Konzert handelt, es gibt viele Erlebnisse, die wir unseren Müttern schenken können. Wir können

auch einen Gutschein für eine Aktivität besorgen, die unsere Mutter schon immer einmal ausprobieren wollte, wie zum Beispiel eine Ballonfahrt oder einen Fallschirmsprung. Kurzreisen sind eine weitere großartige Geschenkidee für den Muttertag. Eine Wochenendreise in eine nahegelegene Stadt oder ein Kurzurlaub in einem Wellnesshotel sind großartige Möglichkeiten, um unserer Mutter zu zeigen, wie sehr wir sie schätzen, und Zeit mit ihr zu verbringen. (ao)

Woher kommt der Muttertag? Mehr dazu auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-947/

Mit Mama die wilde und sanfte Seite des Südschwarzwalds entdecken

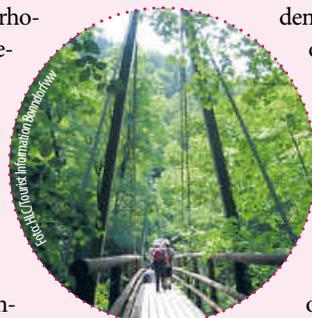
Für naturverbundene Mütter, die gerne draußen aktiv sind, bietet sich ein Reisegutschein zum Muttertag an. Dabei muss man gar nicht so weit fahren. Der Luftkurort Bonndorf im Südschwarzwald und seine Umgebung laden zum Entdecken und Erholen ein.

Die Natur: Als Energietankstelle Nummer eins lässt sie uns den täglichen Trouble vergessen, zur Ruhe kommen und neue Kraft schöpfen.

Bewegung und Erholung

Mit ihrem Mix aus frischer Luft, ursprünglicher Landschaft und dem Quäntchen Abenteuer zieht vor allem die Region Südschwarz-

wald unzählige Erholungs- und Bewegungshungrige wie magisch an. Hier liegt auch der Luftkurort Bonndorf, Heimat von rund 7.000 Einwohnern und fantastischer Ausgangspunkt für aktive Touren mit



dem Rad oder per Pedes. So lockt mit der Wutachschlucht ein imposantes Naturschutzgebiet, welches als „Deutschlands größter Canyon“ einen Sehnsuchtsort für große und kleine Naturfans darstellt. Rund 28 km Wanderstrecke

führen vorbei an rauschenden Wasserfällen, über verwunschene Holzbrücken und auf schmalen Pfaden entlang steiler Felswände. Das wildromantische Flusstal der Wutach beherbergt mit seinen bis zu über 100 m tiefen Schluchten einen überwältigenden Reichtum an Flora und Fauna, den es gleichermaßen zu entdecken wie zu schützen gilt. (HLC/red)

Tipps für eine Wandertour durch die Wutachschlucht gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-263/

Zeitlose Geschenkideen

Der Muttertag ist eine wunderbare Gelegenheit, um der wichtigsten Frau im Leben eine besondere Freude zu machen. Schmuck ist dabei eine beliebte Geschenkidee, die für viele Mütter eine große Bedeutung hat. Schließlich symbolisiert Schmuck nicht nur Schönheit, sondern auch Wertschätzung und Liebe.

Die Auswahl an Schmuckstücken ist dabei groß und vielfältig. Eine klassische Wahl sind zum Beispiel Armbänder oder Ketten mit Anhängern in Herzform oder mit Gravur. Auch Ohrringe oder Ringe mit funkelnden Steinen sind eine schöne Möglichkeit, um der Mutter zu zeigen, wie wichtig sie ist.



Wichtig ist jedoch, dass der Schmuck zum Stil und Geschmack der Mutter passt.

Wer unsicher ist, kann sich auch von einem Fachmann bzw. im Juweliersgeschäft beraten lassen. Schließlich soll das Geschenk nicht nur Freude bereiten, sondern auch lange Zeit getragen werden können. Schmuck eine zeitlose und emotionale Geschenkidee zum Muttertag, die für viele Mütter einen hohen Stellenwert hat und sie immer wieder an die Liebe und Wertschätzung erinnert, die der oder die Schenkende(n) damit ausdrücken wollte. (ao)

Individualisierung

Wer es individueller mag, kann auch Schmuckstücke mit den Namen der Kinder oder Enkel gravieren lassen. So wird das Geschenk zu einem ganz persönlichen Erinnerungs-

Noch mehr tolle Geschenkideen zum Muttertag auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-2803/



Ein Liebesgruß aus der Natur

Blumen erwärmen das Herz, sie sind ein Zeichen der Anerkennung für das Geleistete. Ganz unabhängig von der Rolle, die die Mutter einnimmt. Ob sie zugunsten des Nachwuchses eine berufliche Auszeit nimmt oder einen Spagat zwischen Kinderbetreuung und Karriere gewagt hat: Ein Blumenstrauß sagt „Danke, liebe Mama!“ – nicht nur von den eigenen Kindern, auch vom Ehemann. Eine blühende Topfpflanze oder ein sorgfältig arrangierter Blumenstrauß trifft fast immer als Liebesgruß der Natur ins Herz. Ob eine exotische Orchidee, ein Strauß roter Rosen als Klassiker oder ein buntes Arrangement aus Frühlingsblüchern – es hilft, die Lieblingsfarben der Mutter zu kennen und bei der Wahl der Sorten notfalls Beratung einzuholen. Im Zweifel schadet es nicht, direkt zu fragen: Freust du Dich mehr über eine blühende Topfpflanze oder einen bunten Blumenstrauß? – Wertschätzung drückt sich auch darin aus, das Geschenk sorgfältig auszusuchen. (GMH/BVE/red)

Weitere gute Gründe für Blumen zum Muttertag auch auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-945/

Leckeres zum Muttertag

Auf der Suche nach einem Muttertagsgeschenk? Wir haben da eine Idee: Etwas Essbares! Denn Essen macht glücklich und das gilt auch für unsere Mütter. Außerdem zeigt es ihr, dass wir uns Gedanken gemacht haben und ihr eine Freude bereiten möchten. Wir können ihre Lieblings Süßigkeiten kaufen oder ihr ein selbstgemachtes Frühstück ans Bett bringen. Auch ein selbstgebackener Kuchen oder eine Torte sind eine tolle Idee.

Eine tolle Überraschung zum Muttertag ist es, ihr eine leckere Torte oder einen Kuchen zu backen. Klassiker wie Erdbeertorte, Schwarzwälder Kirschtorte oder Apfelkuchen sind beliebt und eine sichere Wahl. Es gibt aber auch ausgefallenerere Varianten wie Himbeer-Joghurt-Torte oder Schoko-Bananen-Torte, die für Abwechslung sorgen können. Wenn die Mutter Nüsse mag, könnte ein Nusskuchen mit Zimt und Vanille das Richtige sein. Eine fruchtige Zitronentorte ist auch eine Option. Wenn man sich nicht entscheiden kann, kann man eine Kombination aus verschiedenen kleinen Kuchen und Törtchen zusammenstellen und sie mit frischen Früchten oder Schokolade verzieren. Eine liebevolle Botschaft auf einem Kuchentopper oder einer Karte kann das Geschenk abrunden. Diese süßen Leckereien sind sicherlich ein Grund zur Freude und eine



liebvolle Aufmerksamkeit zum Muttertag.

Gutes aus der Konditorei

Selberbacken ist keine Option? Wie wäre es mit einer leckeren Torte oder einem feinen Gebäck aus der Konditorei? Dort gibt es eine große Auswahl an köstlichen Leckereien, die das Herz unserer Mütter höher schlagen lassen. Ob fruchtig-frische Obstkuchen, sahnige Torten oder zarte Petit Fours - die Konditorei hat für jeden Geschmack etwas zu bieten. So wird der Muttertag garantiert ein süßer Erfolg! (ao)

Ein Rezept für eine leckere Zitronentorte gibt es auf www.lokalmatador.de/webcode/thema-3144/





SPORT UND BEWEGUNG

MIT DER „ROLLENDE KINDERTURNWELT“ TIERISCH IN BEWEGUNG

Auch 2023 heißt es wieder: mobil unterwegs und in Bewegung. Die „Rollende Kinderturnwelt“ der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist wieder auf Achse. Ab Mai touren das beliebte Bewegungsmobil unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 40 Veranstaltungen Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung.

BEWEGUNG MACHT TIERISCH FIT

Unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ fordern fünf Erlebnisstationen Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auf. Jede Station wird dabei von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. „Wir wollen mit der Rollenden Kinderturn-Welt Familien in ganz Baden-Württemberg aktivieren, sich gemeinsam zu bewegen. Alle Familien im Land sollen erleben: Bewegung macht tierisch fit und ganz

viel Spaß“, erklärt Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg den Hintergrund der Aktion. Und Projektleiterin Isabell Schuller ergänzt: „Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren, denn Eltern sind die wichtigsten Bewegungsvorbilder. Außerdem wollen wir den Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein erleichtern.“

KITU-APP

Durch die Verbindung zur „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“ können Familien das Kinderturnangebot bei ihnen vor Ort schnell auffindig machen. Die kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt alle Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen „Entengang“, bei der Kuscheiltierallye, dem „Hampelmann

machen“ oder dem „Krebsklatsch“ können auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Egal, ob drinnen oder draußen, Groß oder Klein – bei den über 300 Übungen und Bewegungsspielen können alle mitmachen!

NOCH BUCHBAR

Der Zugang soll allen Familien ermöglicht werden; deshalb können Veranstalter das Bewegungsmobil kostenfrei buchen - sofern die Termine frei sind und die Einsatzkriterien eingehalten werden.

Dank der finanziellen Unterstützung von EnBW Baden-Württemberg AG und Herzessache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank sowie dem Gewinnsparverein Sparda-Bank Baden-Württemberg eG konnte das Projekt auch 2023 nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wieder realisiert werden. (pm/red)



Fotos: Kinderturnstiftung Baden-Württemberg




Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2023 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltag herunterladen.

Entweder direkt über den QR-Code oder auch hier:

<https://lokalmatador.net/kinderturnwelt/>

VERSCHIEDENES

Aquarell Öhringen Altstadt

von August Hirsching (1889 - 1962). Größe 55,5 x 69 cm mit Rahmen, 34,5 x 44 cm ohne. Preis 333,- €
☎ 0172 6235861

MIETGESUCHE

Paar Mitte 50, solvent, NR, ohne Haustiere, sucht baldmöglichst Haus oder große Wohnung zur Miete, vzw. Raum Eschenau.
Tel.: 0160 90 72 90 98

IMMOBILIEN-VERKÄUFE

IMMOBILIENVERKAUF IST PROFISACHE!



KOMPETENT – EHRLICH – ERFAHREN – MENSCHLICH

Uns kennen Sie nicht aus dem Fernsehen, uns kennen Sie aus der Region!

Büro Heilbronn • Tel. 07131 64 911-0 • heilbronn@garant-immo.de



IMMOBILIEN-KAUFGESUCHE

Junges Paar sucht Baugrundstück von Privat!

In Öhringen oder Teilort, ab 350 qm (Finanzierung gesichert)

Tel.: 07941 / 9630664

IMMOBILIEN

IMMOBILIENKOMPETENZ SEIT ÜBER 25 JAHREN

WIR SUCHEN DRINGEND WOHNUNGEN UND HÄUSER!

Verkaufen Sie mit uns erfolgreich Ihre Immobilie! Wir sind die erfahrenen Immobilienmakler in der Region und mit Büros in den Landkreisen Rems-Murr, Ludwigsburg, Heilbronn, Hohenlohe, Neckar-Odenwald und in Stuttgart sind wir auch in Ihrer Nähe!



Mein Name ist Alexander Wöhrle und ich kümmere mich um Ihre Immobilie als wäre sie meine eigene. Sie möchten Ihre Immobilie verkaufen? Dann rufen Sie mich für einen unverbindlichen Termin an.

GUTSCHEIN

Sie möchten den Wert Ihrer Immobilie wissen? Mit diesem Gutschein erhalten Sie eine kostenlose, marktorientierte Wertermittlung.



Neckartal Immobilien GmbH

Spreuergasse 30 · 70372 Stuttgart · Tel. 0711 888 26 27

Mehr Infos über uns unter www.neckartal.immo

Auf dem Immobilienmarkt hat der Wind gedreht!

Umso wichtiger ist es für Sie als Verkäufer, sich auf eine erfahrene Maklerin zu verlassen, die Sie beim Immobilienverkauf auch in unruhigen Zeiten sicher zum Ziel steuert!

Von der Begutachtung bis zum Notartermin alles aus einer Hand! Ich freue mich auf Ihren Anruf!



Ihre Verena Mörgenthaler
Telefon 07131/64 911-22

v.moergenthaler@garant-immo.de



Foto: AlessandroPhoto/Stock / Getty Images Plus

ERNÄHRUNGSTREND SNACKIFICATION

www.lokalmatador.de/genuss/

Foto: SolStock/E+/Getty Images

Veränderte Gewohnheiten im Ernährungsalltag

Frühstück, Mittagessen und Abendessen: Nicht nur für Singles oder Workaholics sind geregelte Mahlzeiten kaum noch einzuhalten. Oft ist die Mittagspause viel zu kurz, der Aufwand zum Kochen scheint zu hoch oder die heimische Küche ist sowieso nicht erreichbar. Doch vielleicht bietet ein neuer, aus den USA stammende Ernährungstrend genau hierfür eine Lösung.

Geregelte Mahlzeiten gehören zum festen Alltag vieler Menschen. Sie bringen Familienmitglieder gemeinsam an den Esstisch und sorgen für eine feste Struktur. Nebenbei dienen sie zur täglichen Kommunikation. Für viele Menschen in der heutigen sehr schnelllebigen und auf Flexibilität beruhenden Gesellschaft sind geregelte Mahlzeiten jedoch kaum noch umsetzbar. Gleichzeitig besteht der Wunsch, sich unabhängig von Ort und Zeit mit ausreichend Energie und Nährstoffen zu versorgen. Daher schlägt der Ernährungstrend „Snackification“ eine deutliche Veränderung der bisherigen Essgewohnheiten vor.

Öfter essen

Anstatt geregelter großer Mahlzeiten sollen viele über den Tag verteilte, kleine Snacks die Leistungsfähigkeit aufrechterhalten. Doch was steckt hinter dem neuen Ernährungstrend, wie funktioniert er und für wen ist er überhaupt geeignet? Geessen

wird bei der Snackification jederzeit, wenn sich der Hunger meldet. Keineswegs ist dabei jedoch der nächstbeste Schokoriegel gemeint. So spielen insbesondere Obst und Gemüse, jedoch auch Hülsenfrüchte und Vollkorngetreide eine große Rolle. Erlaubt sind gesunde, moderne Häppchen nach Rezepten aus aller Welt. Die Mini-Mahlzeiten der Snackification sollten möglichst gesund und ballaststoffreich sein und somit zu einer ausgewogenen Ernährung beitragen.

Meal Prep

Damit das gut gelingt, ist die Vorbereitung am Tag zuvor oder am Wochenende ratsam. Um nicht die Lust zu verlieren, sollte man zudem offen für neue Geschmäcker, Zutaten und Zubereitungsformen sein“, rät Ökotrophologin Micaela Schmidt. Wer die Zeit findet, sich bereits Zuhause einzelne Mahlzeiten vor zu portionieren, kann dadurch ganz nebenbei auch nachhaltige Snacks. Die vorbereiteten Mahlzeiten re-

duzieren den Verpackungsmüll, indem sie in wiederverwendbaren Behältnissen transportiert werden. Jedoch haben sich auch der Handel und die Gastronomie dem Wandel der Ernährungsgewohnheiten angepasst und bieten zahlreiche, abwechslungsreiche Snackmöglichkeiten.

Spontan und flexibel

Zu beachten ist, dass es derzeit keine wissenschaftlich fundierte Aussage darüber gibt, wie oft gesunde Menschen essen sollten. Ebenso ist unklar, ob viele kleinere Mahlzeiten langfristig zur effektiven Reduktion des Körpergewichts beitragen können. „Entscheidend für eine ausgewogene Ernährung ist die Gesamtenergiezufuhr, welche jedoch über den gesamten Tag verteilt werden kann. Schlussendlich ist alleine die Energiebilanz für die Entwicklung des Körpergewichts verantwortlich“, so Schmidt. In jedem Fall ist der Ernährungstrend Snackification der Ausdruck einer spontane-

ren, flexibleren und individuellen Gesellschaft. Besonders geeignet ist er für Menschen, die mobil arbeiten und daher weder an Essenszeiten noch einen Ort gebunden sind. Auch ein unregelmäßiger Alltag kann darauf schließen lassen, dass viele kleine Snacks eine hilfreiche Lösung wären. „Jeder, der sich eine gesunde, genussvolle Ernährung mit viel Spontanität wünscht, sollte daher nicht davor zurückschrecken, den neuen Trend hin und wieder in seinen Alltag einzubauen. Jedoch gilt trotz aller Spontanität und Flexibilität weiterhin – auch die altbekannte Mittagspause, das gemeinsame Abendessen mit der Familie oder das genussvolle Treffen mit Freunden haben etwas für sich. Sie stehen für Achtsamkeit und Fürsorge. Denn bei den geplanten gemeinsamen Mahlzeiten wird deutlich mehr als nur Nährstoffe aufgenommen, nämlich Genuss und Zeit für sich selbst“, so Schmidt. (BARMER/red)



Foto: undefined undefined/Stock/Getty Images Plus


lokalmatador

Hier finden Sie leckere Snack-Ideen und im Video gibt Dr. Johannes Wimmer Tipps für gesunde Snacks:

www.lokalmatador.de/webcode/thema-1912/

Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche.

Verkaufen Sie an unsere Kunden oder direkt an uns.

- Verwandeln Sie Ihre Immobilie mit der Leibrente in bares Vermögen
- Finanzielle Freiheit im Alter mit lebenslangem Wohnrecht



Infos unter:
Tel. 0711 4005440

Königskinder Immobilien GmbH, Königstraße 62, 70173 Stuttgart, info@koenigskinder.de, www.koenigskinder.de

Haussanierung - Teil 1 -

Ob eine Sanierung Ihres Hauses sinnvoll ist, hängt von ihrer Energiebilanz ab. Die **Energiebilanz** ist eine detaillierte Aufstellung aller Wärmeverluste und -gewinne eines Hauses. Nur falls diese deutlich geringer ausfällt als der aktuelle technische Standard, lohnt sich die Sanierung.

Eine Sanierung steigert den Wert Ihrer Immobilie. Doch ob Sie Ihre Immobilie am Markt gewinnbringend verkaufen können, hängt von vielen Faktoren ab, z. B. der Lage. Bevor Sie mit einer Sanierung viel Geld in das Haus investieren, sollten Sie sich auch überlegen, wie lange Sie selbst noch in der Immobilie wohnen wollen oder können (ziehen Sie ggf. eine Sanierung zur Barrierefreiheit in Betracht). - Teil 2 folgt in KW 22 -

Werbung bringt Erfolg!

STELLEN

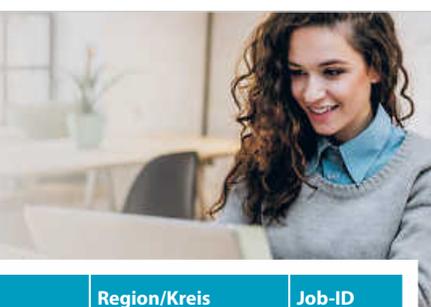


Traumjob gesucht?

Regionale Stellenangebote für Baden-Württemberg



jobsuchebw.net/traumjob-heilbronn



Position (m/w/d)	Unternehmen	Region/Kreis	Job-ID
Fachbereichsleitung Bürgerservice und Bildung	Stadt Brackenheim	Brackenheim	105584401
Sachbearbeiter für den Vertrieb	Stadtwerke Mosbach GmbH	Mosbach	105584090
Einkäufer	RST Elektronik GmbH	Oedheim	105577884
Zimmerer/Dachdecker	Holzbau Stopper GmbH	Nordheim	105563327
Fertigungsplaner Arbeitsvorbereitung	IsoTek GmbH Harald Gieser	Möckmühl	105584085
Erzieher/Pädagogische Fachkraft	Spielwiese e.V. Mosbach	Mosbach	105584456
Junior Softwareentwickler	weisenburger bau GmbH	Karlsruhe	105387507
Praktikant im Marketing für das Online Content Management	Allianz Lebensversicherungs-AG	Stuttgart	105099437



Diese und über 13.000 weitere Anzeigen finden Sie auf www.jobsuchebw.de



Talente kennenlernen

Agentur für Arbeit – Regionaldirektion Baden-Württemberg

Praktikumswochen 2023: „Fünf Tage, fünf Unternehmen, fünf Berufe“

Wie geht's nach der Schule weiter? Was will ich werden? Wie komme ich an meinen Traumberuf? Diese Fragen stellen sich die meisten Schülerinnen und Schüler. Gleichzeitig suchen zahlreiche Betriebe händeringend Auszubildende für ihre offenen Lehrstellen. Die Praktikumswochen Baden-Württemberg gehen in die nächste Runde. Schülerinnen und Schüler haben die Möglichkeit Unternehmen kennenzulernen, Unternehmen können potentielle Azubis kennenlernen.

Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg schnuppern Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren an fünf Tagen jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hinein. Die Aktion findet in den Pfingstferien und den zwei folgenden Schulwochen vom 30. Mai bis zum 23. Juni sowie in den Herbstferien und den beiden vorangehenden Kalenderwochen vom 16. Okto-

ber bis zum 3. November statt. Die Anmeldung ist für Unternehmen und Jugendliche kostenfrei möglich auf www.praktikumswochen-bw.de.

Unkomplizierte Registrierung

Die Praktikumswochen zeichnen sich vor allem durch Individualität, gute Planbarkeit und geringen Organisationsaufwand aus. Nach der unkomplizierten Registrierung findet ein regionales Matching von Jugendlichen und Betrieben entsprechend der angebotenen und nachgefragten Berufsfelder statt. Beide Seiten können mit nur einem Klick die Praktikumsvorschläge annehmen. Die Jugendlichen sammeln

spannende Praxiserfahrungen und bekommen Einblicke in unterschiedliche Unternehmen. Die Zukunftsaussichten sind sehr gut, nach der Ausbildung als Fachkraft ins Berufsleben einzusteigen, denn die Nachfrage und das Lohnniveau für Fachkräfte in Baden-Württemberg steigen seit 2012 kontinuierlich. Die Praktikumswochen Baden-Württemberg 2022 wurden von den Schülerinnen und Schülern sehr positiv bewertet. 85 Prozent gaben an, im Anschluss genauer zu wissen, was sie beruflich machen wollen. 93 Prozent der Teilnehmenden empfehlen die Praktikumswochen an Freunde weiter. Die Schülerinnen und Schüler haben die

Praktikumswochen als Sprungbrett benutzt: rund 1.200 Bewerbungen für längere (Schul-)Praktika sind unmittelbar aus den Praktikumswochen im Sommer entstanden. Zudem haben sich rund 450 Teilnehmende der Praktikumswochen direkt im Anschluss auf einen Ausbildungsplatz in einem Praktikumsbetrieb beworben. Landesweit waren 2022 über 3.300 Unternehmen auf der Plattform registriert.

Mehr Informationen



www.praktikumswochen-bw.de

Kontakt

**Agentur für Arbeit
Schwäbisch-Hall
Tauberbischofsheim**
Bahnhofstr. 18
74523 Schwäbisch Hall





Alltagsbegleiter & Nachtdienst (m/w/d)
für die Senioren-WG „Eppacher Mühle“

Die zwölf Bewohner der „Eppacher Mühle“, einer familiären Wohngemeinschaft für Menschen mit Demenz in Neuenstein-Untereppach, werden durch unseren ambulanten Pflegedienst betreut. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie (m/w/d) in Teilzeit oder auf Mini-Job-Basis:

- **Persönliche Betreuung und Hilfe beim Waschen, Putzen, Kochen**
- **oder Übernahme von Nachtdiensten in der Zeit von 20.00 - 7.00 Uhr**
- **Quereinsteiger sind herzlich willkommen**

Attraktive Arbeitsbedingungen - rufen Sie uns einfach an!

Beste
Konditionen!

Schoenberg-Pflege.de
Eppacher-Muehle.de

Schönberg ambulante Dienste GmbH
Irina Renner, Einrichtungsleitung
Telefon: 07134 / 13 822-10
E-Mail: Irina.Renner@Schoenberg-Pflege.de



Zu einer Bewerbung gehören immer Anschreiben, Lebenslauf und Zeugnisse.

Praktikumswochen Baden-Württemberg vom 30. Mai bis 23. Juni

Jetzt Azubis finden

Die Praktikumswochen gehen in die nächste Runde und Sie haben die Möglichkeit, neue potenzielle Azubis kennenzulernen. Mit den Praktikumswochen Baden-Württemberg schnuppern Schülerinnen und Schüler ab 15 Jahren an fünf Tagen jeden Tag in ein anderes regionales Unternehmen hinein. Ab sofort können Sie sich anmelden auf: www.praktikumswochen-bw.de/unternehmen

MONTAG 15.5.	🕒 16 - 17.30 Uhr, online Forum für Unternehmen Personalgewinnung in Pflege- und Sozialeinrichtungen https://eveeno.com/forumfuerunternehmen_23
MITTWOCH 24.5.	🕒 9.15 - 13.30 Uhr Beruflicher Wiedereinstieg Info-Messe im Mehrgenerationenhaus Buchen; Hollergasse 14 07 91/9 75 83 21, Schwaebischhall.BCA@arbeitsagentur.de
DONNERSTAG 25.5.	🕒 18.30 - 19.30 Uhr, online Hilfe, mein Kind macht Abi www.eveeno.com/268125003

Mehr Informationen:
www.arbeitsagentur.de/



ADVOC A
RECHTSANWÄLTE

ADVOCA ist mit 16 Rechtsanwälten und Rechtsanwältinnen mit 7 verschiedenen Fachanwaltschaften an 4 Standorten eine der führenden Anwaltskanzleien in Hohenlohe.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Rechtsanwaltsfachangestellte/n (w/m/d)

für unseren Hauptsitz in Öhringen in Voll- oder Teilzeit.

Wir bieten eine interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit, die Gelegenheit zu möglichst eigenverantwortlichem Arbeiten und ein angenehmes Betriebsklima. Wir wünschen uns eine freundliche und kontaktfreudige Person, die in unser Team passt. Bei Interesse senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen bitte an

ADVOCA Rechtsanwälte PartGmbH
Schillerstraße 57, 74613 Öhringen
oder info@advoca.de

Für telefonische Vorabinformationen steht Ihnen Herr Rechtsanwalt Hofmann gerne zur Verfügung.

Tel.: 07941 6075-0 info@advoca.de
Fax: 07941 6075-99 www.advoca.de

jobsuche3W

Das Stellenportal für Baden-Württemberg

www.jobsuchebw.de



Werde Teil unseres Teams!



Als innovatives und expandierendes Unternehmen in den Bereichen Kälte-, Klima-, Lüftungs-, Wärme- und Regelungstechnik suchen wir motivierte, neue Kollegen (m/w/d):

→ **Projektleiter Lüftung und/oder Heizung oder Kälte**

→ **Monteur/Obermonteur Heizung Kaltwasser und/oder Kälte Klima**

Profitieren Sie von einem tollen Team, coolen Events, einem fairem Gehaltspaket und vielem mehr.

Interessiert?

Hier gibt's alle offenen Stellen und weitere Informationen zur Kratschmayer Gruppe:



Kratschmayer Gruppe | Hohebuch 13 | 74638 Waldenburg | www.kratschmayer.de



Wir sind eine wertschätzende Unternehmerfamilie und suchen für unseren Privathaushalt in Langenbrettach ab sofort eine herzliche, zuverlässige und gewissenhafte

HAUSWIRTSCHAFTERIN (m/w/d) Teilzeit / Vollzeit

in Absprache mit uns kümmern Sie sich um alle anfallenden hauswirtschaftlichen Tätigkeiten und sind für die Planung und Koordination der jeweiligen Aufgaben zuständig.

Ihr Aufgabengebiet:

- Einkäufe und Botengänge
- Wäschepflege und Bügeln sowie Raum und Bodenpflege
- Kochen

Wenn Sie eine langfristige Festanstellung und ein abwechslungsreiches Aufgabengebiet schätzen und weitreichende Kenntnisse haben um die genannten Aufgaben auf hohem Niveau zu erledigen, dann freuen wir uns auf Ihre **Bewerbung an oettinger@nails2000.net**.

Für Rückfragen und weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 0171-2619674 zur Verfügung.

MOe
BEAUTY GROUP GMBH & CO. KG

Wir suchen
DICH!

Für unser motiviertes Team in der Kosmetikbranche suchen wir ab sofort zusätzlich eine wertgeschätzte, freundliche und zuverlässige

REINIGUNGSKRAFT (m/w/d) 520 Euro-Basis oder Teilzeit

Wir bieten Ihnen eine attraktive Vergütung sowie die Tätigkeit in einem wachstumsstarken Unternehmen und einem dynamischen Team. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung an info@moe-beauty-group.com

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch unter 07139-93770 zur Verfügung.

MOe

MOe BEAUTY GROUP GMBH & CO. KG
Bei der Leimengrube 21, 74243 Langenbrettach
moe-beauty-group.com



Foto: abdoudz/Getty Images/iStockphoto

GESCHÄFTSANZEIGEN



Große Auswahl an **Beet-/Balkonpflanzen, Tomaten-, Gurken-, Gemüsepflanzen**

Direkt vom Gärtner • Fachkundige Beratung

Öffnungszeiten im Mai:
Mo., Mi., Do.: 8.30 - 12.00 u. 13.00 - 18.00 Uhr
Di., Fr.: 8.00 - 12.30 u. 13.00 - 18.00 Uhr

Zusätzlich Di. & Fr. frisches Gemüse aus eigenem Anbau



Roth
GEMÜSEBAU

Gemüsebau Roth GbR • Eichhof 1 • 74632 Neuenstein
Tel. 07942 228 • E-Mail: gartenbau-roth@t-online.de
Instagram: [gemuesebauroth](https://www.instagram.com/gemuesebauroth)



Mehr Infos

Die kostenlose Rufnummer für den Bauherren-Service der Telekom:

0800/33 01903.

Weitere Informationen gibt es unter www.telekom.de/bauherren.

Glasfaser von der Deutschen Telekom für Ihre Immobilie im Neubaugebiet Göckes I, in Öhringen

Der Breitbandanschluss ans Internet ist für eine moderne Immobilie ein Muss – im Idealfall per Glasfaser.

Ein schneller, moderner und zuverlässiger Internetanschluss ist für die Mieter und Immobilienbesitzer heute genauso wichtig wie Strom, Gas und Wasser. Das Internet sorgt für Kommunikation, Information und Unterhaltung per Fernsehen, Telefon, Computer, Tablet oder Smartphone.

T Erleben, was verbindet.

Mieter und Immobilienbesitzer, die von ihrem Internet-Anschluss das Maximum erwarten, sollten sich diese vier Buchstaben merken: FTTH. Das ist keine mysteriöse Geheimformel, sondern die Abkürzung für Internet in Höchstgeschwindigkeit.

Was bedeutet FTTH?

Die Abkürzung steht für „Fiber To The Home“, zu Deutsch: „Glasfaser bis nach Hause“. In den zurückliegenden Jahren hat die Telekom jährlich zwischen 40.000 und 60.000 Kilometer Glasfaser in Deutschland neu verlegt.

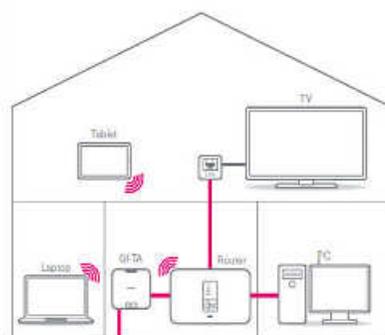


Auch dieses Jahr wird die Telekom wieder mehrere Milliarden Euro in den Netzausbau investieren.

Mit über 500.000 Kilometern unterhält das Unternehmen schon heute das längste Glasfasernetz in Deutschland.

Was bringt der Glasfaseranschluss?

Die Telekom bietet aktuell ihre Glasfaser-Anschlüsse mit bis zu 1 Gigabit pro Sekunde (Gbit/s) im Download und bis zu 200 Mbit/s im Upload an. Damit ist das Potenzial der Glasfaser aber noch längst nicht ausgeschöpft.



Rein technisch gibt es momentan kein echtes Limit für solche Glasfaseranschlüsse.

Highspeed-Internet, Fernsehen in Full HD und Telefonieren mit bester Sprachqualität – das gibt es alles gleichzeitig über einen Anschluss. Über ein sorgfältig geplantes lokales Netzwerk stehen die Multimedia-Anwendungen in allen gewünschten Räumen zur Verfügung.

Wichtiger Aspekt dabei: Ein Glasfaseranschluss ist ein echter Pluspunkt für den Wert einer Immobilie. Und mit der Anbindung ihres Hauses über die gläserne Leitung der Telekom haben Immobilienbesitzer in jedem Fall die Weichen für den Multimedia-Einsatz von morgen bereits gestellt.

Startschuss sechs Monate vor Einzug

Wer pünktlich zum Einzug online gehen will, muss die Weichen dafür rechtzeitig stellen. Faustregel: Mindestens sechs Monate vor dem geplanten Einzugstermin sollte man sich als Eigentümer mit dem Bauherren-Service der Telekom in Verbindung setzen.

Nur 4 Schritte zum Glasfaseranschluss

1 Auftragsvergabe

Sie nehmen Kontakt zum Bauherren-Service auf. Danach erhalten Sie innerhalb von 5 Werktagen die notwendigen Unterlagen.

0800 330 1903

2 Planung

Auf Basis von Lageplan, Grundriss und Liegenschaftskarte wird die Planung erstellt und mit Ihnen abgestimmt.

3 Baumaßnahmen

Erdarbeiten, Verlegung des Erdkabels, Anschluss-Montage und Anschluss an das Telekom-Netz werden termingerecht durchgeführt.

4 Geschäft

Nach Einzug in Ihr neues Zuhause surfen Sie mit aktuell 1 Gbit pro Sekunde durchs Internet.



**AB SOFORT
IM HANDEL**

Das hochwertige Regional-Magazin für und aus Baden-Württemberg!

Beim Zeitschriftenhändler, im Supermarkt oder Bahnhofsbuchhandel für 4,80 € erhältlich.
Händler in der Nähe finden: www.mykiosk.com/



Das „Heimat entdecken“-Regional-Magazin ist ein Produkt von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG · Opelstr. 29 · 68789 St. Leon-Rot



REISE UND FREIZEIT

www.lokalmatador.de/freizeit/

Reisetrends in Deutschland

Eine auf Statista veröffentlichte Umfrage weist auf zwei Trends hin, die das Reiseverhalten wohl auch künftig prägen werden: 28 Prozent der Befragten wollen 2023 Urlaub im eigenen Land machen – und mehr als die Hälfte ist bei Reisen gerne in der Natur. Dieser Wert liegt deutlich höher als in vielen anderen Ländern. Naturnahen Urlaub können Paare, Familien und Gruppen auch in Ferienunterkünften verbringen. Hier wartet ein abwechslungsreicher und regionaler Ausgleich zum schnelllebigen und stressigen Alltag.

Das Reiseverhalten der Menschen in Deutschland hat sich 2022 wieder normalisiert, dieser Trend wird nach Ansicht von Fachleuten auch in diesem Jahr anhalten. Laut Umfrage haben im vergangenen Jahr 23 Prozent der Befragten überhaupt keine Urlaubsreise unternommen – im Pandemiejahr 2021 waren es noch 37 Prozent gewesen. Im Gegenzug stieg der Anteil derjenigen, die zwei- bis fünfmal unterwegs waren, von 34 auf 47 Prozent.

Frühstück im Pyjama

Gerade für Familien mit Kindern bieten Ferienhäuser viele praktische Vorteile: Im Gegensatz zum Hotel gibt es keine festen Frühstücks- und andere Essenszeiten, Klein und Groß können nach Herzenslust ausschlafen und den Tag ganz locker im Pyjama beginnen. Danach kann man genauso flexibel einen gemeinsamen Ausflug in die Umgebung unternehmen. Ferienparks beispielsweise bieten verschiedene Unterkünfte und Aktivitäten auf einem Fleck. Viele Ferien-

parks liegen in reizvollen und sehenswerten deutschen Regionen wie beispielsweise im Harz, in der Eifel, in der Region Saar/Hunsrück, an der Ostsee, im Sauerland, im Oldenburger Münsterland oder an der Mosel.

Urlaub als Gruppe

Damit die schönen Momente mit der Familie und mit Freunden geteilt werden können, kann man große Ferienhäuser oder auch mehrere Häuser nebeneinander mieten. Aktivitäten sind auf kurzen Wegen rund um die Unterkünfte möglich, für jedes Alter und jeden Geschmack ist etwas geboten: Fahrradausleihe, Wandern, Minigolf, Schwimmbad oder Kletterwand. Bei schlechtem Wetter stehen auch Indoor-Spielplätze zur Verfügung. Wer Lust auf eine außergewöhnliche Unterkunft hat, kann sich für Safarizelte, Woodlodges, Kinderhäuser und sogar Hundehäuser entscheiden. Umfassende und kompetente Beratung gibt es im Reisebüro.

(dj/d/UHLMANN PR/red)

Anreise im eigenen Auto? Hier gibt's Tipps:
www.lokalmatador.de/webcode/thema-1506/

Herbold

Reisen & Omnibusverkehr

Muttertagsreise Friedrichroda Ahorn Berghotel Viele Leistungen inkl. 12.05. - 14.05. 3 Tage	HP 398,- €
Mecklenburg-Vorpommern Schwerin – Wismar Mecklenburgische Seenplatte – Ostsee 16.05./09.08. 5 Tage	HP 669,- €
Nordfriesland – Sylt – Halligen, Amrum und Föhr 25.05./16.07./14.08. 5 Tage	HP 759,- €
Italienische Riviera & Piemont 28.05./10.10. 6 Tage	HP 749,- €
Cesenatico – die Perle der Adria 3-Sterne Biondi Hotels Vivien und Canada 03.06./03.09. 8 Tage	HP 1098,- €
Ostseeinsel Fehmarn 09.06. 6 Tage	ab HP 781,- €
Opernfestspiele Verona – Gardasee 23.06. 5 Tage	ab HP 698,- €
Wilder Kaiser 01.07./04.08./15.09. 3 Tage	ab HP 379,- €
Provence zur Lavendelblüte 18.07. 6 Tage	HP 1.149,- €
Ostsee – Graal-Müritz 27.08. 8 Tage	HP 1.239,- €
Cornwall Pur 22.09. 8 Tage	HP 1.749,- €
<hr/>	
Radreisen inkl. Radtransport	
Ostseeküsten-Radweg von Lübeck bis Usedom 03.06.23 8 Tage	HP 1499,- €
Moldau-/Elberadweg 26.06.23 6 Tage	HP 899,- €
Auf der „Véloscénie“ von Paris zum Mont Saint-Michel 29.07.23 9 Tage	HP 1895,- €
Südböhmens Kleinodien 04.09.23 6 Tage	ab HP 849,- €
Traumhaftes Kärnten 28.09.23 6 Tage	HP 799,- €
<hr/>	
Tagesfahrten	
BUGA Mannheim , Busfahrt inkl. Eintritt Di., 16.05. Mi., 07.06. Mi., 28.06. So., 23.07.	59,- €
Gartenschau Balingen , Busfahrt inkl. Eintritt Do., 20.07. Di., 15.08. Di., 29.08.	56,- €
Sonntagsbrunch auf der MS Brombachsee , Busfahrt inkl. Sonntagsbrunch und Schifffahrt So., 02.07. So., 30.07. So., 13.08. So., 24.09. Bitte Tagesfahrten-Programm anfordern.	85,- €
Vorschau: Weihnachtsreise Großarl im Salzburger Land 4*-Hotel Tauernhof, Do., 21.12. - Di., 26.12.23	ab 1299,- €

Walter Herbold GmbH • Reisen und Omnibusverkehr
☎ 07941 7035 • info@herbold-reisen.de • www.herbold-reisen.de

Herbold

Reisen & Omnibusverkehr

Walter Herbold GmbH
Reisen und Omnibusverkehr

☎ 07941 7035
info@herbold-reisen.de
www.herbold-reisen.de

Musical „TINA“

Das Tina Turner Musical
in Stuttgart

Mi., 21.06.23 | Mi., 26.07.23 |
Mi., 16.08.23 - Vorst. 18.30 Uhr
So., 17.09.23 - Vorst. 14.00 Uhr
Busfahrt inkl. Karte **ab 122,- €** PK3



SPORT UND BEWEGUNG

MIT DER „ROLLENDE KINDERTURNWELT“ TIERISCH IN BEWEGUNG

Auch 2023 heißt es wieder: mobil unterwegs und in Bewegung. Die "Rollende Kinderturnwelt" der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg ist wieder auf Achse. Ab Mai tourt das beliebte Bewegungsmobil unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ durch ganz Baden-Württemberg und animiert auf über 40 Veranstaltungen Familien zu mehr gemeinsamer Bewegung.

BEWEGUNG MACHT TIERISCH FIT

Unter dem Motto „Bewegung macht tierisch fit“ fordern fünf Erlebnisstationen Klein und Groß zu Spiel und Bewegung auf. Jede Station wird dabei von einem heimischen Tier und dessen spezieller motorischer Fähigkeit repräsentiert. „Wir wollen mit der Rollenden Kinderturn-Welt Familien in ganz Baden-Württemberg aktivieren, sich gemeinsam zu bewegen. Alle Familien im Land sollen erleben: Bewegung macht tierisch fit und ganz

viel Spaß“, erklärt Susanne Weimann, geschäftsführender Vorstand der Kinderturnstiftung Baden-Württemberg den Hintergrund der Aktion. Und Projektleiterin Isabell Schuller ergänzt: „Ziel ist, Kinder im Alter von vier bis zehn Jahren gemeinsam mit ihren Eltern spielerisch zu regelmäßiger Bewegung im Alltag zu motivieren, denn Eltern sind die wichtigsten Bewegungsvorbilder. Außerdem wollen wir den Zugang zum Kinderturnen in einem Turn- und Sportverein erleichtern.“

KITU-APP

Durch die Verbindung zur „Kitu-App: Gemeinsam spielen und bewegen“ können Familien das Kinderturnangebot bei ihnen vor Ort schnell ausfindig machen. Die kostenfreie App bringt Spaß, Spiel und Bewegung und stellt alle Muskeln auf die Probe. Beim gemeinsamen „Entengang“, bei der Kuschtieterrallye, dem „Hampelmann ma-

chen“ oder dem „Krebsklatsch“ kommen auch die Lachmuskeln nicht zu kurz. Egal ob drinnen oder draußen, Groß oder Klein, bei den über 300 Übungen und Bewegungsspielen können alle mitmachen!

NOCH BUCHBAR

Der Zugang soll allen Familien ermöglicht werden, deshalb können Veranstalter das Bewegungsmobil kostenfrei buchen - sofern die Termine frei sind und die Einsatzkriterien eingehalten werden.

Dank der finanziellen Unterstützung von EnBW Baden-Württemberg AG und Herzessache e.V., die Kinderhilfsaktion von SWR, SR und Sparda-Bank, sowie dem Gewinnsparverein Sparda-Bank Baden-Württemberg eG konnte das Projekt auch 2023 nach dem erfolgreichen Start im vergangenen Jahr wieder realisiert werden. (pm/red)



Fotos: Kinderturnstiftung Baden-Württemberg



Hier finden Sie die Termine, wann die Mobile Kinderturnwelt 2023 in welcher Stadt zu Gast ist, und Sie können sich hier auch die KITU-App mit kreativen Anregungen für Bewegung im Alltag herunterladen.

<https://lokalmatador.net/kinderturnwelt/>



Münzstr. 91 | Öhringen
Tel. 07941-98960
www.hsh-seniorenhilfe.de

Ihr Pflegedienst für eine umfassende Versorgung in Ihrem Zuhause aus einer Hand

- Medizinische Behandlungspflege
- Körperpflege
- Hauswirtschaftliche Hilfen
- Mahlzeitendienst mit „Essen auf Rädern“, Mo. – So.
- Hausnotruf
- Beratungsbesuche
- Auf Wunsch Kurzzeit- und Dauerpflegevermittlung

Unsere Tagespflege mit erweiterten Öffnungszeiten
Mo. - So. 7.30 Uhr - 19.00 Uhr

24 Stunden erreichbar für unsere Kunden

menschlich – zuverlässig - kompetent

Miteinander leben – füreinander da sein



OCTOBER LIGHT SÜLZHOF KONZERT

17 Mai 2023 9 EUR Ticket
20 Uhr 19 Uhr (Einlass) unter cvents.de oder AK

Sülzhof 1, 74219 Möckmühl-Bittelbronn
www.mosbach.ab-verband.org



Rehn & Sohn
Polsterer | Wohnart
www.rehn-und-sohn.de

Großgartacher Straße 202
74080 Heilbronn
07131 48 58 48
info@rehn-und-sohn.de

Seit 1934
Polstereihandwerk mit Tradition

Wir beraten Sie persönlich zuhause oder bei uns vor Ort.



MOGLER seit 1920

Ihr Partner für
Energie, Wärme und Mobilität

Heizöl, Pellets, Kraftstoffe, Schmierstoffe
Alexander-Baumann-Straße 14 / 74078 Heilbronn
T +49 (0)7131 9561-0 / F +49 (0)7131 9561-30

Shell Markenpartner www.mogler-oil.de

Jetzt schwimmen lernen! Wasserwelt e.V.
Minigruppen | keine anderen Badegäste
32° Wasserwärme | vereinseigenes Hallenbad

Schwimmkurse in den Sommerferien

Crashkurse für Kinder Jg. 2015, 2016, 2017
Kursstarts: 14.8.23-26.8.23 + 28.8.23-9.9.23
Anmeldung + Info: Wasserweltev.de/sommerferien-schwimmkurse-2023/

QR-Code Anmeldung + Infos



GEBERT
Möbelgestaltung

Felix-Wankel-Str. 4 · Neuenstein
www.gebert-online.de
Tel. 0 79 42/91 10-0

MADE IN HOHENLOHE

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

Tel. 03944 36160
www.wm-aw.de Fa.




FAHRSCHULE KURT KLAIBER
Inh. Melanie Klaiber

Ausbildung mit FAHR-SIMULATOR
umweltschonend, virenfrei, ohne Ablenkung & umfangreichere Ausbildungssituationen

RAUMLUFTFILTER

Nächster Theoriekurs unserer Ausbildungsklassen

Grundstoff-Theorie: von Mo., 15.05. bis Mo., 22.05.2023
B-Theorie: Di., 23.05.2023
2-Rad-Theorie: Do., 25.05.2023 und Sa., 27.05.2023
Mo. - Fr. von 18:30 bis 21:45 Uhr
Sa. von 9:15 bis 12:30 Uhr

L-Führerschein nach individueller Absprache

- Nicht-Neuensteiner werden nach Hause gefahren
- zur Fahrstunde individueller Abholort möglich

Schlossstr. 19 · 74632 Neuenstein · Tel. 07942/942688
E-Mail: melanie.klaiber@fahrschule-klaiber.de · www.fahrschule-klaiber.de
Geöffnet: Mo. 10.00 – 12.00 Uhr · Di. + Do. 16.30 – 20.30 Uhr
Mi. 7.00 – 9.00 Uhr · Mi. 16.30 – 20.00 Uhr

Willst du deinen Führerschein? Das Klaiber-Team wird behilflich sein!



KLUG HEIZÖLE · HOLZPELLETS
KRAFTSTOFFE

Öhringen · TEL 07941 94840
www.klug-mineraloel.de

Feuer und Flamme seit 1894.